Ausbildungsjournal.de

Herbst 2023 . Sachsen

10 | Bäckereifachverkäufer

24 | Maschinen- und Anlagenführer

46 | Alternativen ohne Ausbildungsplatz

48 | Wie bewerbe ich mich richtig

VERDÄCHTIG GUTE AUSBILDUNG!

BA-Studium oder Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d)

STELL DICH... VOR!

www.my-volksbank.de

Nachwuchsfahndung! +++ Personenbeschreibung: m/w/d, 16 - 25 Jahre ++ mittlere Reife oder Abitur +++ Belohnung: 1.010 EUR Ausbildungsvergütung

Volksbank Eisenberg eG

BE THE

ONE.

JETZT BEWERBEN!

DEIN TALENT HAT ZUKUNFT.

SCHOTT erfindet Glas immer wieder neu und am Standort Jena findest du eine der besten Ausbildungschancen für dich:

VERFAHRENSMECHANIKER*IN FÜR GLASTECHNIK

INDUSTRIEMECHANIKER*IN

MECHATRONIKER*IN

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER*IN

FACHKRAFT* FÜR LAGERLOGISTIK

Werde Teil unseres Teams und bewirb dich jetzt. Nutze den QR-Code und lerne alle deine Chancen und Benefits kennen.

SCHOTT Technical Glass Solutions GmbH | Jena
Dein Kontakt: Marcus Wohlfarth
Telefon: +49 3641 681-5509

Folge uns!
@schott_ausbildung

JOIN.SCHOTT.COM

* Bei SCHOTT zählt deine Persönlichkeit – nicht Geschlecht, Identität oder Herkunft.

SCHOTT
glass made of ideas

- **AKTUELLES**.....**04**
- **TERMINE**.....**06**
- **RATGEBER** **46**

  Alternativen ohne Ausbildungsplatz

  Wie bewerbe ich mich richtig

  Die Ausbildung beginnt

  Wichtige Begriffe von A–Z

10 | **Bäckereifachverkäufer**

16 | **Orthopädieschuhmacher**

21 | **Ergotherapeut**

24 | **Maschinen- und Anlagenführer**

26 | **Berufskraftfahrer**

37 | **Konstruktionsmechaniker**

42 | **Glas- und Porzellanmaler**

IMPRESSUM Das Ausbildungsjournal.de wird jährlich im Frühjahr und Herbst verlegt. **Herausgeber:** Lausitzer Verlagsanstalt Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen **Anzeigenverkauf:** Elisabeth Richter, Tel.: 03591 529380, elisabeth.richter@ausbildungsjournal.de; Birte Maleskat, Tel. 03591 2707745, birte.maleskat@ausbildungsjournal.de; Es gilt die Anzeigenpreisliste 2021 **Gestaltungskonzept/Satz/Grafik/Design:** Birte Maleskat **Redaktion/Fotos:** Frank Peschel, satz@ausbildungsjournal.de, Lausitzer Verlagsanstalt, ausbildung.de, sxc.hu, fotolia.com, pixabay.com, berufenet.de, azubify.de **Druck:** MÖLLER PRO MEDIA GmbH, Ahrensfelde. Nachdrucke nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Anregungen und Hinweise nimmt der Verlag entgegen. Kostenlose Auslage in allen Schulen und Gymnasien in Sachsen.

Alle Bezeichnungen beziehen sich auch auf die weibliche Form.

Im Pflegebereich erfolgreich durchstarten

In der Berufsfachschule am Diako in Leipzig werden insgesamt 20 neue Azubis in das erste Ausbildungsjahr starten und hier die beruflichen Grundlagen legen für ihren zukünftigen Dienst als Pflegefachkraft. Das letzte Ausbildungsjahr brachte 17 Absolventen hervor. Von ihnen haben sich 14 und somit die deutliche Mehrheit für einen beruflichen Einstieg im Leipziger Diakonissenkrankenhaus entschieden.

Azubis und Studenten der Stadt Chemnitz

Für die ausgeschriebenen Ausbildungsberufe der Stadt Chemnitz lagen insgesamt circa 700 Bewerbungen vor. Davon beginnen 54 Auszubildende und Studierende in diesem Jahr ihre Ausbildung bzw. Studium bei der Stadt Chemnitz. Im Einzelnen sind das:

- zwölf Studierende im gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst mit dem Ausbildungsziel „Bachelor of Laws“
- vier Studierende in der Sozialpädagogik mit dem Ausbildungsziel „Bachelor of Arts“
- 18 Verwaltungsfachangestellte
- vier Kaufleute für Büromanagement
- eine Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek
- eine Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Archiv
- zwei Fachangestellte Bäderbetriebe
- vier Gärtner:innen der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- vier Notfallsanitäter:innen
- zwei Tierpfleger:innen
- ein Straßenbauer
- ein Geomatiker

Mit den neuen Auszubildenden und Studierenden lernen im September 2023 in der Stadtverwaltung rund 200 junge Nachwuchskräfte.

Azubis im Landratsamt Bautzen erhielten Zeugnisse

Aus den Händen von Landrat Udo Witschas konnten am 25.08.2023 zehn Auszubildende des Landratsamtes ihre Abschlusszeugnisse entgegennehmen.Sechs Verwaltungsfachangestellte werden das #TeamLandratsamt nun im Rechts- und Kommunalamt, in der Finanzverwaltung, Kreisentwicklung, im Inneren Service, Sozialamt, Jugendamt, Jobcenter, Ausländeramt sowie im Vermessungs- und Flurneuordnungsamt unterstützen. Die drei Straßenwärter, von denen einer der Jahrgangsbeste in Sachsen ist, werden in den Straßenmeistereien Bischofswerda und Nostitz tätig sein.

Neues Jahr, neues Glück

Schüler, die an staatlichen Schulen als Problemfälle gelten und dort vielleicht niemals einen Schul- und Ausbildungsabschluss schaffen würden, erhalten an der Adolph-Kolping-Schule eine zweite Chance. Diese Chance nutzen in diesem Jahr 305 Jugendliche aus Dresden und der Umgebung. 170 von ihnen absolvieren seit dieser Woche an dieser Berufsschule ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ). Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Schüler damit zugleich ihren Hauptschulabschluss und können anschließend in eine Lehre gehen.

Lehre in der Verwaltung begonnen

Elf junge Frauen und Männer begannen am 1. September ihre Ausbildung oder ihr duales Studium in der Kreisverwaltung das Landkreises Oberspreewald-Lausitz.
Niklas Fröbel (19) aus Ortrand, Gian Luca Stephan (16) aus Lauchhammer, Julia Maria Winkler (18) aus Calau, Cecile Bredow (17) aus Lübbenau und Cassandra Arlt (16) aus Finsterwalde konnten in den Vorstellungsgesprächen von sich überzeugen und stellten sich als geeignete und vielversprechende Bewerber und Bewerberinnen für die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten heraus. Im September beginnt für die fünf Frauen und Männer die dreijährige Ausbildung in der Kreisverwaltung des Landkreises Oberspreewald-Lausitz.

Ausbildungsengagement weiter im Plus

Die IHK-Unternehmen im Kammerbezirk Dresden liegen in Sachen Ausbildungsengagement weiter im Plus. Bis 31. Juli haben 3.142 junge Frauen und Männer (193 oder 6,5 % mehr als im Vorjahr) einen Ausbildungsvertrag in den zur IHK gehörenden Berufen abgeschlossen. Die TOP-5 Berufsbereiche mit den meisten Neuverträgen sind die Metalltechnik mit 771 Verträgen, der Groß- und Einzelhandel (556), die Kaufmännischen Berufe (423), die Hotellerie/Gastronomie (403) sowie die Elektrotechnik (321).

Immer mehr Betriebe sind vom Azubi-Mangel betroffen

Mit einem neuen Allzeithoch von 52 Prozent konnten mehr als die Hälfte der Ausbildungsbetriebe im Bereich der Industrie- und Handelskammer (IHK) Chemnitz Lehrstellen in diesem Jahr nicht besetzen. Die Gründe, warum Ausbildungsplätze nicht besetzt werden konnten, sind vielfältig. Hauptgrund ist jedoch, dass es keine oder keine geeigneten Bewerbungen gab. Angesichts der häufig fehlenden Ausbildungsreife der Schulabgänger hat bei den regionalen Unternehmen ein Umdenken eingesetzt. So geben 46 Prozent an, grundsätzlich auch lernschwächeren Bewerbern eine Chance zu geben.

Beliebteste Ausbildungsberufe in Deutschland 2022

Die meisten Neuabschlüsse waren im Beruf Kaufmann/-frau im Einzelhandel (22.800) zu verzeichnen, gefolgt von den Kaufleuten für Büromanagement (22.500), Kraftfahrzeugmechatroniker/-innen (20.700), Verkäufer/-innen (20.600) und Fachinformatiker/-innen (17.600).

Ausbildungsrückgang in Deutschland

Die Zahl neuer Ausbildungsverträge ist im Jahr 2022 auf einem historisch nied-

rigen Niveau geblieben. Insgesamt wurden 469.900 neue Ausbildungsverträge in der dualen Berufsausbildung abgeschlossen. Zum Vergleich: 2012 hatte sie noch bei 544.400 gelegen.

Beruf der Pflegefachfrau gefragt

In einer Ausbildung zum Beruf der Pflegefachfrau bzw. des Pflegefachmanns befanden sich in Sachsen zum 31. Dezember 2022 insgesamt 8.212 Frauen und Männer. Das waren 2.300 bzw. 38,9 Prozent mehr als im Berichtsjahr 2021. Der Frauenanteil beträgt 75,5 Prozent. Wie das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen weiter mitteilt, sind 12,9 Prozent bzw. 1 059 Auszubildende 30 Jahre oder älter (2021: 12,7 Prozent).

Anstieg der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge

Im Jahr 2022 haben 19.285 Personen im Freistaat Sachsen einen neuen Ausbildungsvertrag in der dualen Ausbildung abgeschlossen. Das waren 770 bzw. 4,2 Prozent mehr neue Ausbildungsverträge als im Vorjahr. Die Zahl der Auszubildenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit sank gegenüber dem Vorjahr um 0,6 Prozent bzw. 14 junge Menschen auf 2.459. Die häufigsten Herkunftsländer der ausländischen Auszubildenden waren Vietnam (568 Auszubildende), gefolgt von der Arabischen Republik Syrien (298) und Afghanistan (211).

Wo sind die Lehrlinge?

Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) aus Anlass seines 75-jährigen Bestehens mitteilt, gab es 2021 in Deutschland weit mehr als doppelt so viele Studentinnen und Studenten (2,9 Millionen) wie Auszubildende (1,3 Millionen). Auf 10 Studierende kamen somit 4,3 Auszubildende. 1950, im früheren Bundesgebiet, war das Verhältnis noch ein völlig anderes: Auf 10 Studierende kamen 75,5 Auszubildende. 971 000 Menschen machten damals eine Ausbildung, wohingegen nur 129 000 Personen für ein Studium eingeschrieben waren.

Ausbildungsstart weiterhin möglich

Trotz offiziellem Ausbildungsstart am 1. August 2023 können Jugendliche noch bis in den Herbst einen Vertrag abschließen und die Lehre beginnen. In der Lehrstellenbörse der Handwerkskammer Erfurt sind aktuell noch über 250 offene Lehrstellen zu finden.

Fachkraft für Wasserversorgungstechnik – neue Ausbildungsordnung und neuer Name ab August 2024

Die Ausbildung wird aktuell modernisiert. Ab August 2024 gibt es neue Ausbildungsinhalte – und einen neuen Namen: Aus der Fachkraft für Wasserversorgungstechnik wird die Umwelttechnologin bzw. der Umwelttechnologe für Wasserversorgung.

Unbesetzte Stellen in der Pflege

Viele Ausbildungsmöglichkeiten in der beruflichen und hochschulischen Pflegeausbildung bleiben ungenutzt. Das zeigen die Ergebnisse des Pflegepanels des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB). Demnach wurden im Jahr 2022 in der Pflege von den befragten Einrichtungen mehr Ausbildungs- und Studienplätze angeboten als tatsächlich besetzt werden konnten.

Mehr Geld für Bäckerlehrlinge

Der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. und die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) haben sich auf einen neuen bundesweiten Tarifvertrag über Ausbildungsvergütungen für Auszubildende des Bäckerhandwerks geeinigt. Er gilt ab August 2023 und sieht für Auszubildende steigende Vergütungen vor.

Ganzjährig Ferienjobs und Schülerpraktika

PUS

Bewerbungen an:
P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH, z.Hd. Frau Bäde
Industrie und Gewerbegebiet Straße A, Nr. 8 | 02991 Lauta
bewerbung@pus-lauta.de | Telefon: 035722 / 32509

5 modernisierte Ausbildungsordnungen

Zum Start des neuen Ausbildungsjahres am 1. August 2023 treten eine neue und fünf modernisierte Ausbildungsordnungen in Kraft:

- Gestalter für immersive Medien *(neuer Ausbildungsberuf)*
- Glasapparatebauer
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker
- Kunststoff- und Kautschuktechnologe
- Mediengestalter
- Steuerfachangestellter

Insgesamt können Jugendliche und junge Erwachsene nach Ende ihrer allgemeinbildenden Schulzeit dann aktuell aus einer Gesamtzahl von 328 anerkannten dualen Ausbildungsberufen auswählen.

Handwerk hat Zukunft, gerade jetzt

Ohne die handwerklichen Ausbildungsberufe wäre der Kauf von Brillen, Hörgeräten und Orthesen, die Reparatur des Fahrrades oder Fahrzeugs, der Gang zum Bäcker oder Konditor, die Reinigung von Krankenhäusern und Arztpraxen, die Aufrechterhaltung von Kühlsystemen und Klimaanlagen, Notfalleinsätze im Sanitärbereich, der Weiterbau von Wohnungen und digitaler Infrastruktur und vieles mehr nicht möglich gewesen. Die duale Ausbildung bietet jungen Menschen gerade in diesen ungewissen und bewegten Zeiten zukunftssichere und anspruchsvolle Berufe mit hervorragenden Fortbildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Beliebte Berufe in der Landwirtschaft

- Forstwirt (-in)
- Fischwirt(-in)
- Fachkraft Agrarservice
- Gärtner(-in)
- Landwirt (-in)
- Pferdewirt (-in)

20. bis 21.09.2023
vocatium Berlin II + Havelregion 2023
Die Messe vocatium Berlin II + Havelregion in Falkensee ist eine Fachmesse für Ausbildung+Studium, die Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien sowie Institutionen mit jungen Menschen zum Thema Berufswahl in den Dialog bringt.
Neue Stadthalle Falkensee
Scharenbergstraße 15
14612 Falkensee

21.09.2023
Jobmesse Dresden 2023
„Alle Wege zu Deiner neuen Karriere!" heißt das Motto der kommenden Jobmesse Dresden. Das Ziel ist es, Unternehmen, Schulen, Institutionen und ihre potentiellen Bewerber zusammenzubringen und somit ein weitläufiges Gespräch um das Thema Karriere zu ermöglichen.
Rudolf-Harbig-Stadion
Lennéstraße 12, 01069 Dresden

23.09.2023
JuBi Potsdam -
Die JugendBildungsmesse 2023
Die Messe JuBi Potsdam ist die Jugend-Bildungsmesse und Messe für Schule, Reisen, Lernen und Leben im Ausland. Zahlreiche Austauschorganisationen und internationale Bildungseinrichtungen geben auf der JuBi Messe Potsdam einen Überblick über alle Facetten von Auslandsaufenthalten und stellen ihre Programme und Stipendienangebote vor.
Leonardo-da-Vinci-Gesamtschule
Esplanade 3, 14469 Potsdam

23. bis 24.09.2023
Oberlausitzer Karrieretage 2023
Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Görlitzer Straße 2, 02708 Löbau

23.09.2023 | 10.00 bis 15.00 Uhr
Ausbildungsmesse Erzgebirge
Aue-Bad Schlema
Sporthalle des BSZ „Erdmann Kircheis"
Gerberstraße, 08280 Aue

23.09.2023 | 10.00 bis 14.00 Uhr
Berufemarkt der Wartburgregion
Staatliches Berufsschulzentrum Heinrich Ehrhardt, Palmental 14, 99817 Eisenach

23.09.2023 | 9.30 bis 14.00 Uhr
Ausbildungsmesse Delitzsch
„Ausbildung - Gut für die Region"
Berufliches Schulzentrum Delitzsch
Karl-Marx-Straße 1, 04509 Delitzsch

23. bis 24.09.2023 | 10.00 bis 16.00 Uhr
Berufsinfotage Zwickau
Messegelände, Stadthalle Zwickau
Bergmannsstr. 1, 08056 Zwickau

26.09.2023 | 15.00 bis 19.00 Uhr
Berufsmesse „Abend der Berufe"
Die Zielgruppe, dieser überaus erfolgreichen Veranstaltung, sind Eltern und Schüler der Vorabgangs- und Abgangsklassen der Schulen in der Region Weimar, dem Weimarer Land und dem östlichen Landkreis Sömmerda.
Weimarhalle Weimar
Unesco-Platz 1, 99423 Weimar

26. bis 27.09.2023
vocatium Jena 2023
Die Messe vocatium Jena ist eine Fachmesse für Ausbildung+Studium, die Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien sowie Institutionen mit jungen Menschen zum Thema Berufswahl in den persönlichen Dialog bringt.
Sparkassen-Arena Jena
Keßlerstraße 28, 07745 Jena

27. bis 28.09.2023
vocatium Potsdam 2023
Die Messe vocatium Potsdam ist eine Fachmesse für Ausbildung+Studium, die Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien sowie Institutionen mit jungen Menschen zum Thema Berufswahl in den persönlichen Dialog bringt.
MBS Arena Potsdam
Olympischer Weg 6, 14471 Potsdam

27.09.2023 | 17.00 bis 19.00 Uhr
Berufs-Infoabend
Das Landratsamt Sömmerda und die Stadtverwaltung Sömmerda laden zum 5. BERUFS-INFOABEND ein.
Marktplatz der Stadt Sömmerda
Marktplatz 3-4
99610 Sömmerda

28.09.2023 | 09.00 bis 15.00 Uhr
Das Landratsamt Sömmerda und die Stadtverwaltung Sömmerda laden zur 27. BERUFS-INFOBÖRSE SÖMMERDA (BIB) ein.
Marktplatz der Stadt Sömmerda
Marktplatz 3-4
99610 Sömmerda

29.09.2023 | 13.00 bis 15.30 Uhr
Individuelle Studienberatung
Die Beratung kann in Präsenz oder über das Telefon (03591 353 228 oder 353 227) erfolgen. Bitte Termin vereinbaren.
Staatliche Studienakademie Bautzen

14.10.2023
STARTZEIT Eisenhüttenstadt 2023
Die Messe Startzeit in Eisenhüttenstadt ist ein Mitmach-Event für Ausbildung-Beruf-Karriere. Zahlreiche Unternehmen aus der Region präsentieren sich auf der Startzeit in Eisenhüttenstadt und stellen ihre Angebote im Bereich Praktikum, Ausbildung und duales Studium vor.
ArcelorMittal Trainingshalle
Werkstraße 19, 15890 Eisenhüttenstadt

18. bis 20.10.2023
SWE Ausbildungsmesse 2023
Die SWE Ausbildungsmesse Erfurt ist eine Messe rund um Ausbildung und Studium. Jugendliche ab Klassenstufe 8 finden auf der Erfurter SWE Ausbildungsmesse umfangreiche Informationsmöglichkeiten zu den Ausbildungsberufen der Stadtwerke Erfurt Gruppe und zu den verschiedenen Ausbildungsbereichen, Berufsbildern, Ausbildungsangeboten und Schülerbetriebspraktika weiterer Thüringer Unternehmen.
Atrium der Stadtwerke Erfurt
Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt

19.10.2023
vocatium Prenzlau 2023
Die Messe vocatium Prenzlau ist eine Fachmesse für Ausbildung+Studium, die Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien sowie Institutionen mit jungen Menschen zum Thema Berufswahl in den persönlichen Dialog bringt.
Uckerseehalle Prenzlau
Paul Glöde Straße 4, 17291 Prenzlau

21.10.2023 | 10.00 bis 15.00 Uhr
Ausbildungsmesse
Erzgebirge Marienberg
Auf der Ausbildungsmesse Erzgebirge stellen sich zahlreiche Unternehmen und Institutionen aus vielen Branchen vor und informieren Dich über Ausbildungs- und Duale Studiemöglichkeiten, sowie Praktika und Ferienjobs.
Sporthalle am Goldkindstein
Dr.-Wilhelm-Külz-Allee 23
09496 Marienberg

24. bis 25.10.2023
inovailmenau 2023
Die Messe inova Ilmenau ist das Karriereforum für Mitteldeutschland. Exklusiv ausgesuchte Unternehmen präsentieren sich auf der der inova Messe Ilmenau bei Unternehmenspräsentationen und informieren Besucher über Berufsbilder, Karrierechancen und Praktikumsangebote. Beim Bewerbungsmappencheck können Besucher der inova Karrieremesse Ilmenau nützliche Tipps und Tricks sammeln.
Technische Universität Ilmenau
Ehrenbergstraße 51, 98693 Ilmenau

28.10.2023 | 10.00 bis 14.00 Uhr
Berufs- und Bildungsmesse
Schmalkalden
Mehrzweckhalle Schmalkalden,
Teichstraße 10, 98574 Schmalkalden

04.11.2023 | 09.00 bis 13.00 Uhr
Beruf und Bildung am Sachsenring
Die Euro-Schulen Hohenstein-Ernstthal laden in Zusammenarbeit mit den Städten Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz sowie der Agentur für Arbeit Zwickau zur Arbeitsmarktmesse ein. Regionale Unternehmen und Institutionen aus verschiedenen Bereich stellen sich vor und beantworten Dir Fragen rund um das Thema Berufsorientierung.
Pressezentrum des
Verkehrssicherheitszentrums
Am Sachsenring 2, 09353 Oberlungwitz

08. und 09.11.2023 | 08:30 - 15:00 Uhr
VOCATIUM DRESDEN II 2023 - FACHMESSE FÜR AUSBILDUNG+STUDIUM
Die vocatium-Messen ermöglichen euch gut vorbereitete, überwiegend terminierte Gespräche mit den Beraterinnen und Beratern der Aussteller (Ausbildungsbetriebe, Fachschulen, Hochschulen und Institutionen). Das IfT Institut für Talententwicklung bietet euch mit der Messe die Möglichkeit, berufsorientierende Gespräche zu führen.
MESSE DRESDEN
Messering 6, 01067 Dresden

09.11.2023 | 10.00 bis 16.00 Uhr
ZWIK - Zwickau
Auf der „25. ZWIK" können sich Absolventen in der Stadthalle Zwickau zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten und Praktika informieren und Kontakte knüpfen.
Stadthalle Zwickau
Bergmannstr. 1, 08056 Zwickau

11.11.2023
parentum Potsdam 2023
Die parentum Potsdam ist eine Berufswahlmesse für Eltern+Jugendliche. Sie gibt Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien und Institutionen die Möglichkeit, mit jungen Menschen rund um das Thema Berufsorientierung in den Dialog zu gehen.
Oberstufenzentrum I Technik Potsdam
Jägerallee 23a, 14469 Potsdam

11.11.2023 | 10.00 bis 15.00 Uhr
Ausbildungsmesse
Erzgebirge Stollberg
Auf der Messe stellen sich Unternehmen vor und informieren über Ausbildungs- und Duale Studienmöglichkeiten, Praktika und Ferienjobs.
Dreifeldhalle des
Carl-von-Bach-Gymnasiums
Parkstraße 8, 09366 Stollberg

11.11.2023 | 09.30 bis 15.00 Uhr
Ausbildungsmesse in Sondershausen
Bundeswehrhalle Sondershausen
Karl-Günther-Kaserne,
K.-Hafermalz-Str. 5, 99706 Sondershausen

15.11.2023
Ausbildungs- und Jobbörse
zum Wirtschaftstag
Eingeladen sind alle Interessierten, die sich beruflich umorientieren möchten oder einen Ausbildungsplatz suchen.
Vogtlandhalle Greiz
Carolinenstraße 15, 07973 Greiz

23. bis 24.11.2023
FUTURE.gram Hildburghausen 2023
Auf der Ausbildungsmesse kannst Du herausfinden, wie es nach der Schule weitergehen kann, welcher Beruf zur Dir passt und eine Zukunftsperspektive hat.
Staatliches Berufsbildendes Schulzentrum
Wiesenstraße 20, 98646 Hildburghausen

19. bis 21.01.2024
KARRIERESTART 2024 -
DIE MESSE FÜR BILDUNG, JOB UND GRÜNDUNG IN SACHSEN
Die KarriereStart vereint die verschiedenen arbeitsmarktrelevanten Themenbereiche unter einem Dach. Sie bietet sowohl Schülern und Auszubildenden als auch

Berufsstartern, Profis, Quer- und Wiedereinsteigern vielfältige Gesprächs- und Bewerbungsmöglichkeiten zur beruflichen Planung in jeder Bildungs- und Karrierephase.
MESSE DRESDEN
Messering 6, 01067 Dresden

16. bis 17.02.2024
IMPULS Cottbus 2024
Zahlreiche Aussteller präsentieren ein Spektrum an Bildungs-, Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Berufswegen und informieren über Existenzgründung und Unternehmenssicherung.
Messe Cottbus
Vorparkstraße 3, 03042 Cottbus

02.03.2024 | 09.00 bis 13.00 Uhr
ZUKUNFTSNAVI
Der zentrale Infotag zur
Berufs- und Studienorientierung"
Staatliche Studienakademie Bautzen
www.ba-sachsen.de

09. bis 10.04.2024
vocatium Erfurt 2024
Die Messe vocatium Erfurt ist eine Fachmesse für Ausbildung+Studium, die Unternehmen, Fach- und Hochschulen, Akademien sowie Institutionen mit jungen Menschen zum Thema Berufswahl in den persönlichen Dialog bringt.
Steigerwaldstadion Erfurt
Mozartallee 3, 99096 Erfurt

22.06.2024
13. Tag der Offenen Tür bei PIKO!
PIKO Spielwaren GmbH
Lutherstraße 30, 96515 Sonneberg

Ausbildungsjournal.de
SACHSEN
THÜRINGEN
BRANDENBURG
15.04.2024
Erscheinung Frühjahrsausgabe 2024
KONTAKT:
Lausitzer Verlagsanstalt
Töpferstraße 5 / 02625 Bautzen
Telefon: 03591 529380
Telefax: 03591 529382
E-Mail: satz@lausitzerverlagsanstalt.de

Achtung! Alle Veranstaltungstipps sind, auch aufgrund des Coronavirus, unverbindlich und sollten beim Veranstalter nochmals abgefragt werden. Der Verlag übernimmt keine Garantie auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

Wusstest du schon, dass ...

- es sich erst um Spirituosen handelt, wenn der Alkoholgehalt des Getränks bei mindestens 15 % Vol. liegt?
- Branntwein sogar aus Holz gewonnen werden kann?
- der bekannteste Kräuterlikör Deutschlands aus 56 Kräutern, Früchten und Blüten hergestellt wird?
- der Branntwein Cognac nach der gleichnamigen französischen Stadt Cognac benannt wurde?
- in asiatischen Gebieten Spirituosen auch aus Reis hergestellt werden?

Destillateur

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 794 €
  2. Jahr: 732 bis 839 €
  3. Jahr: 837 bis 946 €

Du hast bestimmt schon mal etwas davon gehört: Von diesen bösen Kopfschmerzen, wenn ein Abend besonders lang und lustig war und ordentlich über den Durst getrunken wurde. Die Meisten haben dann ihre eigenen Hilfsmittel, um etwas gegen den Kater zu tun. Du weißt nicht nur, dass Rollmöpse helfen sollen, sondern wieso diese Kopfschmerzen überhaupt entstehen. Denn in der Ausbildung zum Destillateur hast du gelernt, dass unsauber produzierte Spirituosen schneller zu Kopfschmerzen führen. Und das ist noch lange nicht alles: Du stellst aus unterschiedlichen Rohstoffen wie Obst, Kartoffeln oder Getreide alkoholische Flüssigkeiten her und erfährst, welche chemischen Prozessen beim Brennvorgang ablaufen. Natürlich erlernst du auch die Rezepte der Getränke. Denn mit einer Ausbildung kennst du nicht nur dein Limit, sondern auch die Bestandteile von den meisten Spirituosen.

Nach der Ausbildung weißt du mehr über Alkohol als jeder Fachmann im Supermarkt. Denn in dieser Zeit wird dir beigebracht, welche Zutaten zusammengehören, damit beispielsweise aus Getreide, Wasser und Malz ein edler Tropfen wird. Ob Wein- oder Obstbrand, Likör oder Korn – je nach Spezialisierung deines Ausbildungsbetriebs bist du sowohl mit der Rezeptur als auch mit den Zutaten bestens vertraut.

Bei Obstbrand werden beispielsweise Birnen zu kleinen Stückchen verarbeitet und zusammen mit geeigneter Hefe zu einer sogenannten Maische vermengt. Je nach Obstsorte muss das Gemisch zwei bis drei Wochen gären. Da nicht jeder Obstbrand oder Kräuterlikör gleich schmeckt, fallen auch die jeweiligen Rezepte sehr unterschiedlich aus – und damit auch deine Arbeitsaufgaben als Azubi.

Egal ob Früchte, Getreide oder Kräuter zusammengemischt werden, am Ende entsteht ein Gemisch aus Rohstoffen und Alkohol, das in den Brenner kommt – ein großer Behälter aus Kupfer, in dem deine angefertigte Mischung erhitzt wird. Die restliche Arbeit wird dann maschinell erledigt. In diesen großen Maschinen wie beispielsweise der Kupferblase werden Obstbrand, Kräuterlikör oder Korn destilliert.

Nach der Verarbeitung geht es um die Qualität deines Produkts. Mit einem Blick auf die Farbe, einem Riechtest und einer Geschmackprobe erkennst du sofort, ob dein feines Tröpfchen auch dieses Mal einwandfrei produziert wurde. Zu guter Letzt kümmerst du dich um die ordnungsgemäße Lagerung.

Welche Voraussetzungen sollte ich mitbringen?

Trinkfestigkeit ist natürlich keine Voraussetzung für die Ausbildung zum Destillateur. Allerdings musst du schon in Kauf nehmen, dass du den einen oder anderen Tropfen probierst. Ein gutes Näschen schadet übrigens auch nicht. So kannst du beispielsweise die Kräuter nicht nur rausschmecken, sondern auch -schnuppern.

Süßwarentechnologe

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: Schichtdienst
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 860 bis 1.025 €
  2. Jahr: 980 bis 1.135 €
  3. Jahr: 1.090 bis 1.285 €

Als Süßwarentechnologe bist du den ganzen Tag von Leckereien wie Zucker, Kakaobohnen, Sirup und Nüssen umgeben. Das klingt nach einem wahrgewordenen Traum! Je nachdem, für welche Fachrichtung du dich entscheidest, liegt dein Schwerpunkt entweder bei Schokolade, Dauerbackwaren, Konfekt oder Zuckerwaren. Wenn du dich für die Fachrichtung Schokolade beworben hast, sind Kakaomasse und Kakaobohnen im wahrsten Sinne des Wortes dein tägliches Brot. Egal ob Schokoladenweihnachtsmann, Schokoriegel und -tafeln oder Bonbons, jedes Schokoprodukt beginnt seine Reise hier bis es uns endlich auf der Zunge zergehen kann. Dabei musst du den Schokoweihnachtsmann nicht von Hand meißeln! Die Produktion zur Schokoladenherstellung läuft nämlich automatisch ab und du steuerst und überwachst die Vorgänge.

Die Herstellung von Schokolade läuft industriell ähnlich ab, nur in größeren Dimensionen. Die Maschinen mahlen Mandeln und wiegen Nüsse ab. Wenn alle Produkte bearbeitet und nach Rezept abgewogen worden sind, kommen sie alle in einen großen Behälter und werden vermischt. Die Schokoladenmischung wird erhitzt, damit sie ihre Fließfähigkeit erhält. Sobald die Schokoladenmasse die richtige Temperatur erreicht hat und geschmolzen ist, wird sie in Formen gegossen. Später liegt die erhärtete Masse dann entweder als Tafel oder als Schokoosterhase im Regal.

Wie läuft die Ausbildung ab?
Natürlich musst du sicherstellen, dass die Schokolade eine gute Qualität hat. Du beurteilst die Farbe und die Konsistenz. Und nun kommen wir zum härtesten Teil der Ausbildung: Ab und zu musst du Proben entnehmen und naschen, um zu testen, ob die Schokolade auch so schmeckt, wie sie schmecken soll. Das setzt natürlich voraus, dass du nicht allergisch auf Inhaltsstoffe wie Nüsse oder Milch bist. Auch das Einhalten der Hygienevorschriften ist wichtig.

Welche Fächer sind wichtig?
Neben der Arbeit im Betrieb darfst du in der Berufsschule auch die Schulbank drücken. Hier stehen Mathe, Biologie und Chemie auf deinem Stundenplan. Damit die Schokolade am Ende auch richtig lecker schmeckt, musst du die Mischungsverhältnisse vorher berechnen. Keine Frage, dass Mathe somit unverzichtbar ist.

Fachkraft für Lebensmitteltechnik

Luftiges Brötchen, saftiges Rinderhack und zartschmelzender Käse – das ist es, was einen guten Burger ausmacht. Du stehst auf gutes Essen, bist aber ebenso fasziniert von den vielen Fertiggerichten, die dir auch schon das ein oder andere Mal gut gemundet haben? Du willst Teil der Lebensmittelbranche sein und aktiv bei der Rezeptentwicklung neuer Ideen mitwirken? Dann solltest du die Ausbildung machen. Stell dir einfach vor, du sorgst jeden Tag für „guten Geschmack". Das ist es, was der Beruf als Fachkraft für Lebensmitteltechnik ausmacht.

Du arbeitest in Werken, in denen es um die Herstellung von Produkten geht. Da du je nach Unternehmen für die unterschiedlichsten Produktgruppen etwas herstellst, wird es in diesem Beruf niemals langweilig. Du hast die Möglichkeit, kreativ zu sein und deine Idee in ein echtes Produkt umzusetzen. Während deiner Ausbildung lernst du, wie du aus Rohstoffen Lebensmittel und auch Fertiggerichte herstellst. Du bist zuständig, einzelne Stoffe zu testen, zu analysieren und zu kennzeichnen. Und natürlich eine ordentliche Rezeptur herzustellen, die in die Maschinen eingefüllt werden kann. Während der Ausbildung lernst du alles über Lebensmittel und Inhaltsstoffe. Da du auch Maschinen bedienen musst, wirst du eingearbeitet. Du bist an der Produktion vom Eingang der Rohwaren bis zum fertig verpackten Produkt an allen Stationen beteiligt.

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 933 €
  2. Jahr: 732 bis 1.070 €
  3. Jahr: 837 bis 1.246 €

Bäckereifachverkäufer

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Wochenddienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 1.008 €
  2. Jahr: 732 bis 1.065 €
  3. Jahr: 837 bis 1.210 €

Du hast ein Lächeln das ansteckt und liebst es andere zu beraten. Brötchen belegen kann deiner Meinung nach jeder, doch du erschaffst wahre Kunstwerke und weißt ganz genau, wie diese in Szene gesetzt werden. Als Bäckereifachverkäufer bist du der Experte wenn es um den Verkauf von Brot und Backwaren geht. Egal ob es einen großen Kundenansturm zu bewältigen gibt oder du einen Plausch mit deiner Lieblingsstammkundin hältst – hinter der Theke bist du zu Hause. Während deiner drei-jährigen Ausbildung zur Bäckereifachverkäuferin wirst du perfekt auf eine Verkaufstätigkeit in einer Bäckerei vorbereitet. Du lernst die verschiedenen Brot- und Gebäcksorten zu unterscheiden und die Kunden perfekt zu beraten. Da das Auge bekanntlich mitisst, ist es deine Aufgabe, die Ware ansprechend zu präsentieren. Die Ausbildung zum Bäckereifachverkäufer dauert drei Jahre und findet sowohl in einer Bäckerei, als auch in einer Berufsschule statt. An erster Stelle steht natürlich der Umgang mit den Kunden. Du verkaufst die gewünschten Backwaren, schneidest auf Wunsch die Brotlaibe und belegst die Brötchen individuell. Auch wenn das Backen nicht zu deinen Aufgaben gehört, musst du dennoch wissen was in dem Brot steckt. Du lernst die verschiedenen Zutaten und Inhaltsstoffe kennen und kannst so jede Kundenfrage beantworten.

Im Lebensmittelhandel spielt auch die Hygiene eine große Rolle. Was du u beachten hast und wie du den Verkaufsraum immer im Topzustand hältst, erfährst du während deiner Ausbildung. Da Bäckereien oft auch samstags und sonntags die Kunden mit frischgebackenen Brötchen verwöhnen, solltest du dich darauf einstellen, dass du auch an den Wochenenden hinter der Verkaufstheke stehst. Solange du allerdings nicht älter als 18 bist, darfst du sonntags immer ausschlafen, denn für dich ist Arbeit an Sonn- und Feiertagen nicht erlaubt.

Bankkaufmann

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 2–3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 1.150 bis 1.160 €
  2. Jahr: 1.220 €
  3. Jahr: 1.290 bis 1.300 €

- Analytiker und Kommunikationstalent – so kann man gute Bankkaufleute am besten beschreiben. Kunden beraten sie mit einfachen Worten über Anliegen und ums Geld, egal ob es um das erste eigene Konto geht oder um die Finanzierung eines Autos. Zudem übernehmen sie die Pflege der Kundenkonten, verwalten Wertpapiere und erstellen Finanzkonzepte. Die duale Ausbildung dauert drei Jahre und kann bei guten Leistungen auf zwei Jahre verkürzt werden. Mit dem Lernen ist es danach aber noch nicht vorbei, denn durch zahlreiche Weiterbildungsoptionen kann man viele verschiedene (Karriere-) Wege einschlagen.

Der Beruf bietet einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Du bedienst Kunden mit unterschiedlichsten Bedürfnissen und wirst immer wieder aufs Neue herausgefordert. Durch zahlreiche Weiterbildungsoptionen öffnen sich dir zudem gute Karriereperspektiven. Vom Azubi zum Filialleiter – kein unüblicher Karriereweg.

Der Bereich Finanzen steht im Mittelpunkt, wenn es um den Berufsschulunterricht geht. Du lernst unter anderem, wie Kosten und Erlöse ermittelt, wie Konten geführt, welche Geld- und Vermögensanlagen angeboten und welche IT-Programme dabei eingesetzt werden. Zusätzlich dafür stehen auch Steuerkunde, Rechnungswesen und Versicherungslehre auch deinem Stundenplan. Zum sogenannten allgemeinbildenden Unterricht zählen die Fächer Deutsch, Sozialkunde, Ethik, Politik und Sport. Die Kombination kann je nach Berufsfachschule variieren.

ANZEIGE

Wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen, Gesetze anwenden, mit Bürgerinnen und Bürgern sowie mit Unternehmen kommunizieren – so könnte man die Arbeit im Finanzamt beschreiben. Die Steuerverwaltung des Freistaates Sachsen braucht gut ausgebildete Fachkräfte. Es bestehen interessante sowie vielseitige berufliche Einsatzmöglichkeiten bei attraktiver Bezahlung. Aufgrund der Regelung zur Arbeitszeit sind Beruf und Privatleben gut vereinbar.

Die Grundlagen für die berufliche Tätigkeit im Finanzamt werden in der Laufbahnausbildung der Steuerverwaltung gelegt. In der Ausbildung werden die theoretischen Kenntnisse im Ausbildungszentrum Bobritzsch bei Freiberg vermittelt. Das Studium findet an der Hochschule Meißen (FH) statt. Sowohl Ausbildung als auch Studium beinhalten Praxisphasen in einem sächsischen Finanzamt. So können die erworbenen theoretischen Kenntnisse direkt in der Praxis angewendet werden. Während der Praxisphasen lernt man die verschiedenen Arbeitsbereiche im Finanzamt kennen.

Ausbildung
Voraussetzung: Realschulabschluss oder gleichgestellt
Dauer: 2 Jahre / Ausbildung im Beamtenverhältnis auf Widerruf
monatliche Ausbildungsvergütung (brutto): mind. 1.378 €

Studium
Voraussetzung: Abitur oder anderer Abschluss, der zum Fachhochschulstudium berechtigt
Dauer: 3 Jahre / Studium im Beamtenverhältnis auf Widerruf
monatliche Ausbildungsvergütung (brutto): mind. 1.433 €

ANZEIGE

Die Schule ist geschafft – und nun?

Egal, ob Ausbildung oder duales Studium - mit uns startest du in ein spannendes und abwechslungsreiches Berufsleben. Wir sind vollumfänglicher Wünsche-Erfüller, zuverlässige Unter-die-Arme-Greifer, chancengebender Talente-Förderer und sicherer Geldanlage-Berater. Werde Teil unseres Teams und nutze die Chance, mit uns erfolgreich zu sein!

Deine Fähigkeiten

- Realschulabschluss oder (Fach-) Abitur
- ausgeprägtes Interesse an Wirtschaftsgeschehen und mathematisches Verständnis
- Aufgeschlossenheit, Flexibilität und Freude am Kontakt mit Menschen
- Erfolgswille und Bereitschaft, sich mit dem Unternehmen zu entwickeln

Unsere Leistungen

- qualifizierte Ausbildung mit hoher Übernahmechance in unserem Haus, sowie umfangreiche Weiterbildungs- & Entwicklungsmöglichkeiten
- attraktive Ausbildungsvergütung mit 13. Gehalt, betriebliche Zusatzleistungen wie vermögenswirksame Leistungen & weltweite Unfallversicherung
- 24.12. & 31.12. sind zusätzliche freie Tage
- umfassende Mitarbeitervorteile, z.B. bankeigenes Fitnessstudio , Massagen und präventive Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterrabatte, Geburtstagsgeschenke, Firmenveranstaltungen, Gutscheine & Bonuskarte

Neugierig geworden?

Deine Ansprechpartnerin für Rückfragen:
Volksbank Pirna eG // Emely Sändig
Gartenstraße 36, 01796 Pirna
(03501) 53 22 120 // jobs@volksbank-pirna.de

Einfach scannen & direkt bewerben!

Ausbildung zur/zum Notarfachangestellten

ANZEIGE

Was macht eigentlich ein/e Notarfachangestellte/r?
Viele Menschen glauben, die Arbeit in einem Notariat sei trocken und eintönig. Doch das ist nur ein Vorurteil. Überzeug' dich lieber selbst: Als Notarfachangestellte/r arbeitest du Tag für Tag mit vielen verschiedenen Menschen – und jeder Fall liegt anders. Entsprechend breit ist auch dein Aufgabenspektrum.

Als Notarfachangestellte/r:
- betreust du deine Mandanten und hast für sie stets ein offenes Ohr;
- führst du Vorgespräche und arbeitest die Ergebnisse für die Notarin/den Notar auf;
- bereitest du Verträge und andere Urkunden vor und überwachst deren (elektronischen) Vollzug;
- begleitest du Termine von der Sachverhaltsermittlung bis zur vollständigen rechtlichen Umsetzung der Erklärungen in der Urkunde;
- stehst du in ständigem Kontakt mit Behörden, Grundbuchämtern, dem Handelsregister und Nachlassgerichten;
- erstellst du Kostenrechnungen;
- hast zu ständig mit Computern und EDV zu tun.

Auch inhaltlich verspricht der Beruf eine Menge Abwechslung. Du beschäftigst dich mit einer ganzen Reihe spannender Rechtsfragen.

Tätigkeitsfelder im Notariat sind z.B.:
- Grundstückskauf- und Überlassungsverträge
- Testamente und Erbausschlagungen
- Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Eheverträge
- Adoptionen
- Unternehmensgründungen

Ausbildungsvoraussetzung:
Realschulabschluss, Abitur oder Fachabitur

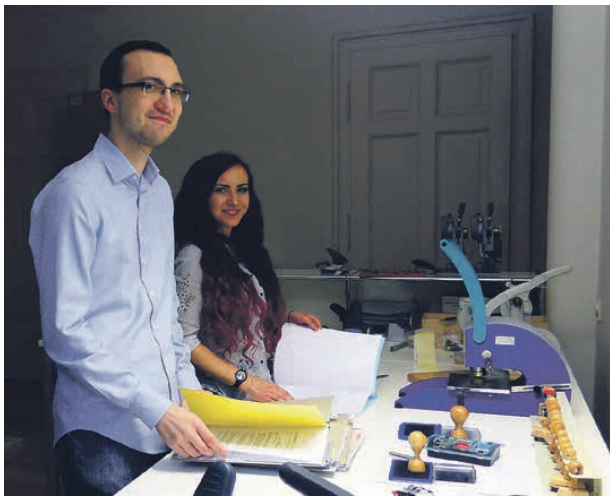
Ausbildungsdauer:
3 Jahre

Ausbildungsbeginn:
1. August 2024

Vergütungsempfehlungen der Ländernotarkasse ab 2024:
(Stand 02.06.2023; brutto/Monat, Abweichung nach Region und Ausbilder/in möglich)

1. Ausbildungsjahr: 961,00 €
2. Ausbildungsjahr: 1.141,00 €
3. Ausbildungsjahr: 1.182,00 €

+ Fahrtkostenzuschuss
+ Tagespauschale während des Blockunterrichts
+ mögliche Zuschüsse durch Ausbildungsnotare



INTERESSE?

Dann schicke deine schriftliche und aussagekräftige Bewerbung direkt an eine Notarin/ einen Notar deiner Wahl.

Sachsenweite Ausbildungs- und Praktikumsangebote findest du unter:
www.notarkammer-sachsen.de/karriere/stellenanzeigen

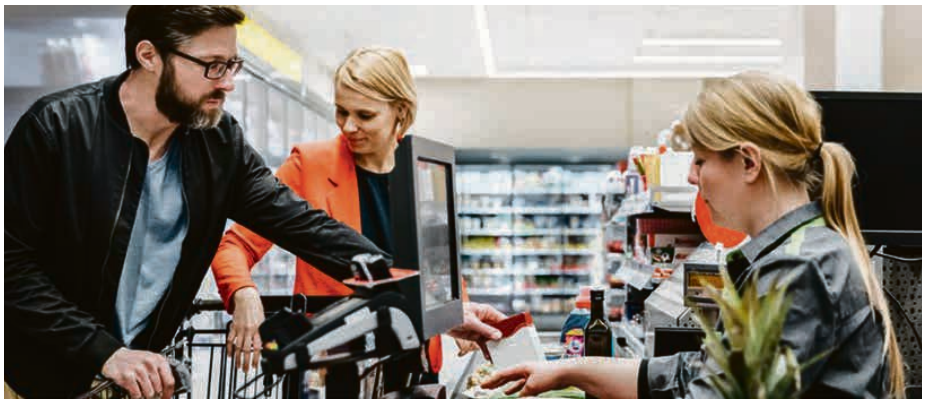
Notarkammer Sachsen; Königstraße 23; 01097 Dresden
Telefon: 0351 807270; Telefax: 0351 8072750 ; E-Mail: notarkammer@notarkammer-sachsen.de;
www.notarkammer-sachsen.de

Kaufmann im Einzelhandel

■ Wusstest du, dass der Beruf Einzelhandelskaufmann zu den beliebtesten Ausbildungsberufen zählt? Das liegt daran, dass Einzelhandelskaufleute überall gebraucht werden. Als Kaufmann im Einzelhandel hast du später einen ziemlich sicheren Job – freie Stellenangebote gibt es nämlich immer und überall.

Was macht ein Kaufmann im Einzelhandel?

Güter verkaufen, Kunden beraten oder Reklamationen bearbeiten: Der Arbeitsalltag von Kaufleuten im Einzelhandel ist ziemlich abwechslungsreich. Du berätst zum Beispiel die Kundschaft und kümmerst dich um die Warenpräsentation. Damit in den Regalen keine gähnende Leere herrscht, füllst du sie regelmäßig auf.



Bei großem Kundenandrang sitzt du ab und zu auch an der Kasse und übernimmst das Kassieren. Doch dein Arbeitsalltag spielt sich nicht nur in den Verkaufsräumen ab, sondern auch im Büro. Du machst Abrechnungen, bestellt Waren und vereinbarst Liefertermine. Auch bei der Anlieferung bist du dabei und führst Qualitätskontrollen durch.

Die Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel läuft dual ab.

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schicht- und Wochenenddienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 815 bis 1.010 €
  2. Jahr: 865 bis 1.065 €
  3. Jahr: 995 bis 1.210 €

ANZEIGE

Die Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH mit Hauptsitz in Ebersbach (bei Großenhain) handelt seit 1990 mit Landtechnik vieler namhafter Hersteller. Zum Produktprogramm zählen unter anderem New Holland, Horsch, Strautmann, Krone, JCB, Lemken, Dammann, Holmer und Annaburger sowie GEA Farm Technologies für den Bereich Innenwirtschaft/ Stallausrüstungen.

Als moderner Dienstleistungsbetrieb sind wir ein zuverlässiger und kompetenter Partner für die Landwirtschaft. Wir beraten mit professionellem Sachverstand und stehen unseren Kunden tatkräftig zur Seite. Unseren hohen Service-Standard gewährleisten wir jederzeit – denn kurzfristige Problemlösungen sind unsere Stärke. Dies spiegelt auch die Auszeichnung mit dem Agrartechnik Service Award wider, der uns in der Vergangenheit mehrfach verliehen wurde. Darüber hinaus wurde die Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH aus über 100 Bewerbungen beim Wettbewerb „Sachsens Unternehmer des Jahres 2020" von der Jury unter die Top 3 gewählt.

Wir bilden 6 Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d) aus!

Zusammen mit den Zweigniederlassungen in Großweitzschen (bei Döbeln), in Schwarzadler (bei Bautzen), in Helmsdorf (bei Stolpen), in Klein Gaglow (bei Cottbus) und in Ruppersdorf (bei Zittau) bieten wir einen flächendeckenden Kundendienst. In den Bereichen Melken & Kühlen, Service & Hygiene und Tier- & Stalltechnik sind wir mit unserem GEA Solution Center in Großvoigtsberg und Espenhain tätig. Durch die enge und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit zahlreichen Agrarbetrieben und -genossenschaften sowie Händlerkollegen aus unserer Region können wir unsere Kunden optimal betreuen. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen an allen Standorten gut 150 erstklassig ausgebildete Mitarbeiter davon 25 Auszubildende.

Bewerbungszeitraum: Ab Dezember 2023

Bewerbung an:
Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH
Zweitannenweg 3 / 01561 Ebersbach
ausbildung@agrartechnik-sachsen.de

Orthopädieschuhmacher

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 €
  2. Jahr: 732 €
  3. Jahr: 837 €
  4. Jahr: 868 €

■ Ohne ihn geht nichts und niemand. Die Rede ist vom Orthopädieschuhmacher. Wenn der Schuh drückt, ist er zur Stelle. Ob Fußfehlstellung, Gehbehinderung oder die Optimierung des Bewegungsapparates: Entscheidest du dich für eine Ausbildung, hilfst du Kunden. In deiner Ausbildung trifft dabei Tradition auf Hightech. Denn auf Grundlage modernster Orthopädietechnik wie etwa dem 4-D-Wirbelsäulenscan entwickelst du Einlagen oder fertigst Schuhe an. Dazu erlernst du die Handwerkskunst eines Schuhmachers und schleifst, nagelst, zwickst und sägst. Als Orthopädieschuhmacher stehst du nicht nur in direktem Kundenkontakt, sondern tauschst dich auch mit Medizinern, Orthopäden und Chirurgen aus. Mit deinem geschulten Blick auf ihre Füße kannst du sie dann ganz lässig fragen: Und, wie geht's?

Wie läuft die Ausbildung ab?

Der Orthopädieschuhmacher ist ein Beruf mit Zukunft – fast jeder Dritte hat hierzulande eine Fußfehlstellung, die zu Knie- und Rückenschmerzen führen kann. Und auch jede Menge Sportler wollen noch das gewisse Extra aus sich herauskitzeln und ihre Leistung optimieren. Das heißt: Für dich gibt es zu tun. Damit deine Kunden das Fachgeschäft wieder leichtfüßig verlassen, erlangst du in deiner Ausbildung ein breites theoretisches und praktisches Fachwissen.

Denn als einer der klassischen dualen Ausbildungsberufe ist dein Weg zum Orthopädieschuhmacher zweigeteilt: In der Berufsschule lernst du alles über den menschlichen Bewegungsapparat: Welche Muskeln spielen eine Rolle und welche Auswirkungen haben Störungen auf die Beweglichkeit? Um Kunden bald Schritt für Schritt betreuen zu können, erfährst du in der Berufsschule zudem, wie man Patientenakten und Rezepte liest – und Aufträge korrekt abwickelt.

Das Sächsische Krankenhaus Großschweidnitz ist ein modernes Fachkrankenhaus mit den Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Kinder- und Jugendpsychiatrie, Forensischer Psychiatrie und Neurologie. Mit über 700 Mitarbeitern sind wir einer der größten Arbeitgeber der Region und für die psychiatrische und neurologische Patientenversorgung eines großen Teils Ostsachsens verantwortlich. Durch unsere Tageskliniken in Löbau, Görlitz, Weißwasser und Hoyerswerda bieten wir berufliche Chancen in ganz Ostsachsen.

Jedes Jahr: 10 Ausbildungsplätze zum

Pflegefachmann (m/w/d)

Ausbildungsbeginn: März und September 2024

- Erlernen von anwendungsbereitem Wissen zur modernen Krankenpflege und den besonderen Bedürfnissen unserer Patienten mit Ausbildungsbetreuern vor Ort
- Arbeit in multiprofessionellen Teams und mit komplett EDV-gestützter Dokumentation
- Ausbildungsvergütung nach TVA-L Pflege mit vwL und Abschlussprämie
- vielseitige Entwicklungs-, Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss, fundierte Grundlage für ein Studium
- Theorie: Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz

Wir freuen uns auf Sie: bewerbung@skhgr.sms.sachsen.de

Sächsisches Krankenhaus für Psychiatrie,
Psychotherapie und Neurologie
Dr.-Max-Krell-Park 41 | 02708 Großschweidnitz

www.skh-grossschweidnitz.de/beruf-karriere

Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz
Akademisches Lehrkrankenhaus der TU Dresden

Ausbildung zur Pflegefachfrau

Seit September 2020 bildet das Epilepsiezentrum Kleinwachau Pflegefachkräfte aus. Dabei gibt es die generalisierte Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann erst seit 2020. Sie kombiniert die bis dahin bekannten Pflegeausbildungen zur Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege. Für das bei Radeberg gelegene Epilepsiezentrum Kleinwachau war die Reform der Pflegeausbildung zugleich der Antrieb zum Start des ersten Ausbildungsjahrgangs in der Fachklinik für Neurologie. Jedes Jahr werden hier vier junge Menschen ausgebildet. Lena Blum ist eine davon, jetzt beendet sie ihre dreijährige Ausbildung. Im Interview zieht sie ein Resümee.

Frau Blum, was hat Sie bewogen, gerade diesen Beruf zu wählen?
Bevor ich hier angefangen habe, hatte ich bereits eine Ausbildung als Sozialassistentin erfolgreich abgeschlossen. Ich wollte danach unbedingt in die pflegerische Richtung gehen, mich aber nicht auf eine Alters- oder Menschengruppe festlegen. Von einem Freund aus meiner Klasse habe ich dann von dieser Ausbildung erfahren und mich direkt im Epilepsiezentrum Kleinwachau beworben.

Und dann wurden Sie sofort zum Casting, also zum Gespräch eingeladen?
Ja, und das war anders als die, die ich vorher erlebt hatte. Es gab spezifische Fragen zu direkten Situationen und wie ich damit umgehe. Es war irgendwie viel anspruchsvoller. Das hat mich gereizt.

Anscheinend bin ich den Anforderungen ja gerecht geworden.

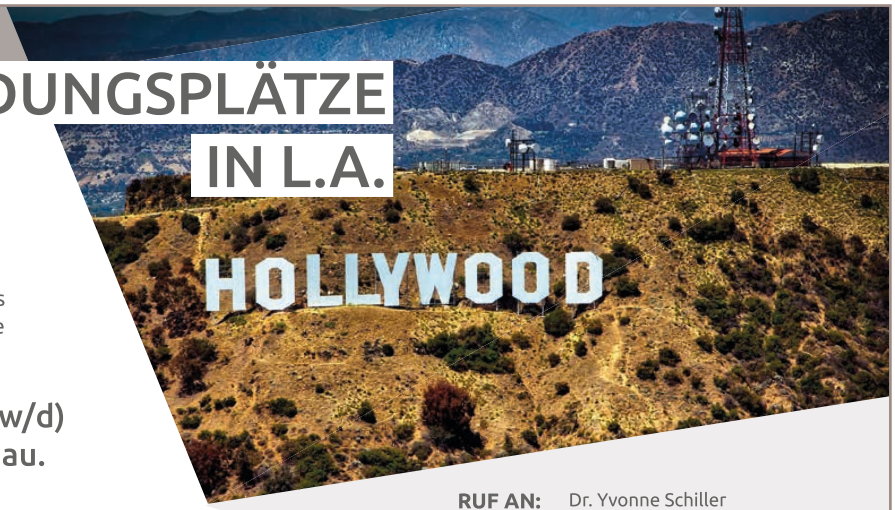
Im August ist Ihre Ausbildung zu Ende. Was war für Sie das schönste Erlebnis?
Das eine Erlebnis gibt es nicht. Es ist vielmehr die Summe von vielen schönen Momenten. Ich genieße es zum Beispiel sehr, mitten in der Natur zu arbeiten. Oder das schöne Feld, wenn ich mit den Patienten und Patientinnen zum Dorfladen laufe. Oder die Zeit, wenn ich mit ihnen im Garten sitze. An so vielen Tagen geht mir einfach das Herz auf.

Unterziehen Sie Ihre Ausbildung mal einer kritischen Bilanz…
Ich kann wirklich nichts Negatives sagen. Kleinwachau ist besonders, weil die Patientin oder der Patient eben einen Namen hat und keine Nummer ist. Hier haben die Pflegekräfte Zeit für den Menschen. Zeit, in herausfordernden Situationen Ruhe zu geben, ja sogar, ihr oder ihm zu vermitteln, ich bin gerade nur für dich da. Das ist ein Geschenk.

Und Ihre Kolleginnen, Kollegen und Vorgesetzten?
Ich hatte vom ersten Tag an nie das Gefühl, nur die Schülerin zu sein, die erst einmal für die – sagen wir – niederen Aufgaben zuständig ist. Nein, ich war immer Teil des Teams, aber eben dann doch auch die Schülerin, der man alles in Ruhe zeigte und beibrachte. Besonders interessant fand ich es, alle Bereiche in der Klinik und in Kleinwachau kennenlernen zu dürfen.

Wo zieht es Sie nach Ihrer Ausbildung hin?
(Lacht.) Ich bleibe natürlich in Kleinwachau.

Vielen Dank für das nette Gespräch!



AUSBILDUNGSPLÄTZE IN L.A.

Meredith, Miranda und Richard heißen bei uns Lydia, Susan und Thomas. Wir bieten dir kein Filmset, sondern echte Requisiten. Bei uns gibt's keine Schauspieler, sondern Patienten, die deine Hilfe brauchen.

Werde PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d) im Epilepsiezentrum Kleinwachau.

Übernimm jetzt die Regie deiner Zukunft!
Schick uns deine Casting-Unterlagen und starte deine Ausbildung am 1. September in L.A. – Liegau-Augustusbad.

Wir bieten dir:

- eine feste monatliche Gage und Stunt-Zulagen
- Gastrollen an anderen „Drehorten"
- keinen persönlichen Fahrer, aber ein kostenfreies Deutschlandticket als Jobticket und die Möglichkeit zum Jobrad
- 30 bezahlte „drehfreie" Tage im Jahr
- Catering von unserem Chefkoch
- Fitnessgeräte und Massage für dein Hollywood-Work-Out

Epilepsiezentrum Kleinwachau | Wachauer Str. 30 | 01454 Radeberg

RUF AN: Dr. Yvonne Schiller
Pflegedienstleiterin
TEL: (03528) 431-1155
MAIL: y.schiller@kleinwachau.de

Das komplette Drehbuch für deine neue Rolle gibt's hier:
www.kleinwachau.de/casting

Wir freuen uns auf deine Autogrammkarte!

EPILEPSIEZENTRUM KLEINWACHAU
Im Verbund der Diakonie

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Wochenende
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 710 €
  2. Jahr: 760 €
  3. Jahr: 815 €

Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellter (PKA)

Als PKA bestellst du Waren, sorgst dafür, dass diese fachgerecht gelagert werden und berätst die Kunden. Auf der einen Seite lernst du, im Aktenwald immer den Überblick zu behalten, Bestellungen durchzuführen, Bestellscheine zu überprüfen, abzuheften und Rechnungen zu schreiben. Einfach gesagt: Du sorgst dafür, dass die Regale mit Medikamenten und Kosmetikprodukten gefüllt sind. Auf der anderen Seite lernst du Kunden zu beraten. Auch wenn du als PKA keine Rezepte entgegen nehmen und Medikamente ausgeben darfst, so gibt es eine Fülle von Aufgaben im Verkaufsraum für dich.

Worum geht es in der Ausbildung?
Deine Ausbildung findet in einer Apotheke statt. Dort lernst du den Tagesablauf kennen. Wie werden Medikamente gelagert, bestellt und Verkaufsgespräche geführt? Viele Kunden erhalten ihre Medikamente oder Salben individuell auf sie abgestimmt. Du lernst, wie diese gemischt und abgepackt werden. Damit keine abgelaufenen Medikamente im Verkauf landen, prüfst du die Haltbarkeit. Da sich Produkte am besten verkaufen, wenn sie ansprechend präsentiert werden, kannst du dich im Bereich Dekoration austoben.

Welche Befugnisse hab ich als PTA?
Du darfst keine Rezepte entgegen nehmen und auch keine Medikamente herausgeben und nicht zu diesen beraten - das ist nur dem pharmazeutischen Personal wie Apothekern und PTAs vorbehalten. Du verkaufst und berätst nur zu apothekenähnlichen Waren. Ebenso assistierst du bei der Medikamenten-Herstellung und hilfst nur nach Anleitung durch Apotheker. Neben dem Alltag in der Apotheke musst du auch die Schulbank drücken. In der Berufsschule stehen z.B. die Fächer BWL, Rechnungswesen und Textverarbeitung an. In Fachkunde wird es anschaulicher, denn der Unterricht wird von Apothekern geleitet. Hier erfährst du alles über die Medikamente und deren Zusammensetzung aber auch über die rechtlichen Regelungen, an die sich eine Apotheke halten muss.
Um PKA werden zu können brauchst du verschiedene Talente. Du musst gut mit Menschen umgehen können. Viele Apotheken arbeiten sehr eng mit Krankenhäusern, Altenheimen oder Arztpraxen zusammen. Du nimmst daher die vielen eingehenden Anrufe entgegen.

ANZEIGE

Die BMS verzeichnet seit Jahren immer mehr und mehr Schüler und Zulauf. Zurzeit besuchen ca. 260 Schüler und Schülerinnen in Ausbildungen, Weiterbildungen und verschiedenen Kursen unsere Schule. In den Berufsfeldern der **Pflegefachkraft**, des **Krankenpflegehelfers**, der **Physio- und Ergotherapie**, der **Massage** und des **Notfallsanitäters** finden Ausbildungen statt. Des Weiteren bilden wir Erzieher und **Heilerziehungspfleger** aus.
Das Leben und Lernen an unserer Schule zeichnet sich durch kleine Lerngemeinschaften in den Klassen aus, welche ein effektives und individuelles Lernen ermöglichen. Zeitgleich lernen unsere Schüler nicht nur reine Theorieinhalte des Berufes kennen, sondern wenden diese gleich in der Praxis an. Wir sind nach der Digitalisierung auf 2.000m² komfortabel und modern ausgestattet. Dies ermöglicht einen flexiblen Unterricht, welcher nicht nur vor Ort in der Schule stattfinden muss und bietet unseren Schülern zusätzlich eine hohe Vernetzungsmöglichkeit untereinander und mit den Lehrkräften. Neben den kleinen Lerngruppen ist es uns als Schule vor allem wichtig, die Schüler und Schülerinnen individuell zu betreuen, zu fördern und zu fordern. Neben dem klassischen Unterricht wird die praktische Ausbildung der Schüler in den verschiedenen Einrichtungen unserer Kooperationspartner ergänzt.

Bildungsstätte für Medizinal- und Sozialberufe

F.-Löffler-Straße 24 • 02977 **Hoyerswerda**
Neustädter Straße 12 • 01877 **Bischofswerda**

Kontakt/Ansprechpartner: Schulleiter Torsten Rentsch
Tel. 03571 607040
mail@bms-hoyerswerda.de
www.bildung-bms.de

Ausbildungsberufe/Studium:

staatlich anerkannte:
- Pflegefachkraft
- Ergotherapeut
- Erzieher
- Heilerziehungspfleger
- Physiotherapeut
- Notfallsanitäter
- Masseur und medizinischer Bademeister
- Krankenpflegehelfer

Pflegefachmann

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 1.190 €
  2. Jahr: 1.250 €
  3. Jahr: 1.350 €

■ Da die Ausbildung eine gebündelte Pflegeausbildung ist, können Pflegefachkräfte später in verschiedenen Pflegeberufen eingesetzt werden.
Entscheiden Sie sich für einen Job in der Altenpflege, arbeiten sie in Seniorenheimen oder Wohnanlagen für betreutes Wohnen, wo sie bei der Bewältigung ihres Alltags helfen. Sie unterstützen sie bei der Körperpflege, Nahrungsaufnahme sowie der Einnahme von Medikamenten, motivieren sie zu Aktivitäten und helfen bei persönlichen Angelegenheiten.
Im Bereich der Krankenpflege oder der Kinderkrankenpflege arbeiten diese in der stationären oder ambulanten Pflege. Dort sind sie für die Betreuung und Pflege zuständig und führen einfache medizinische Behandlungen durch – sie wechseln z.B. Verbände oder verabreichen Infusionen auf ärztliche Anordnung. Außerdem bereiten sie operative Eingriffe vor, assistieren bei Behandlungen und sind für die Verwaltung der Patientenakten zuständig.
Als Pflegefachmann in der Heilerziehungspflege dreht sich alles um Menschen mit einer Behinderung. Neben der Pflegetätigkeit geht es darum, Menschen mit einem Handicap zu fördern, damit sie ihre Selbstständigkeit bewahren können. Dafür planen Pflegefachmänner Ausflüge und Freizeitaktivitäten.
Dokumentationen der Maßnahmen und verwaltende Tätigkeiten übernehmen Pflegefachleute, denn es ist wichtig Rück- und Fortschritte der Patienten zu überwachen und zu dokumentieren. Zu den verwaltenden Tätigkeiten gehören die Abrechnungen von Pflegedienstleistungen oder das Nachbestellen von Materialien oder Arzneimitteln.

Kinderpfleger

■ Als Kinderpfleger bist du die rechte Hand von Erziehern, Pädagogen oder Krankenpflegern. Malen, Spielen, Musizieren gehören zum Arbeitsalltag.
Die Ausbildung ist eine schulische Ausbildung und findet hauptsächlich in Berufsfachschulen statt. Doch auch an der Praxisluft wirst du während der Ausbildung schnuppern, so absolvierst du verschiedene Praktika. Zwei Jahre dauert die Ausbildung – dann darfst du dich ganz offiziell staatlich geprüfter Kinderpfleger nennen.
Als Kinderpfleger ist Kreativität gefragt. Damit keine Langeweile aufkommt, sorgst du dafür, dass Kinder beschäftigt sind – und dabei auch noch was lernen. Mit Hilfe von Spielen und Musik förderst du die Kleinen und bringst ihnen jeden Tag ein bisschen mehr bei. Und auch wenn mal dicke Luft herrscht, bist du zur Stelle und löst Konflikte mit Durchsetzungsfähigkeit und viel Feingefühl.

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 2 Jahre
- Arbeitszeit: werktags

Anästhesietechnischer Assistent

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schicht- und Wochenenddienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 1.191 €
  2. Jahr: 1.252 €
  3. Jahr: 1.353 €

Die Ausbildung zum Anästhesietechnischen Assistenten, kurz ATA, gibt es noch gar nicht lange. Der Beruf ist eine Alternative zu der Ausbildung zum Pflegefachmann, umgangssprachlich auch Krankenschwester/-pfleger genannt. Allerdings lernst du in der Ausbildung zur Anästhesietechnischen Assistentin nichts über Krankenpflege. Deshalb kannst du nach dieser Ausbildung nicht auf Kranken- oder Intensivstationen arbeiten, es sei denn, du besuchst die entsprechende Weiterbildung.

Was sind die Voraussetzungen?
Die schulische Voraussetzung zur Ausbildung als Anästhesietechnischer Assistent ist ein Realschulabschluss. Falls du einen Hauptschulabschluss mit einer mindestens zweijährigen erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung hast, bist du aber auch qualifiziert.
Vor dem Start der Ausbildung zum Anästhesietechnischen Assistenten muss erst deine Gesundheit überprüft werden. Schließlich arbeitest du eng mit Menschen zusammen, da ist es wichtig, dass du keine übertragbaren Krankheiten hast. Ein Betriebsarzt wird dich untersuchen und dir eine Bescheinigung für deinen zukünftigen Arbeitgeber ausstellen.

Wie läuft die Ausbildung ab?
Neben deinem täglichen Einsatz im Krankenhaus musst du während der Ausbildung zum Anästhesietechnischen Assistenten natürlich auch zur Berufsschule gehen, um neben der Praxis auch die Theorie des Berufs zu lernen.
Der Unterricht findet in Blockform statt. Das heißt, du gehst zwei- oder dreimal im Jahr für mehrere Wochen zur Schule anstatt zur Arbeit. Deine Unterrichtsfächer dort sind zum Beispiel Hygiene, Anatomie und Arzneimittellehre. Nach drei Jahren machst du eine Abschlussprüfung, die aus einem schriftlichen, einem mündlichen und einem praktischen Teil besteht.

Notfallsanitäter

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 945 bis 1.040 €
  2. Jahr: 1.013 bis 1.126 €
  3. Jahr: 1.125 bis 1.233 €

Sobald ein Einsatzauftrag in der Rettungsleitstelle eingegangen ist, fahren die Notfallsanitäter mit dem Rettungswagen zum Einsatzort. Am Notfallort angekommen, leisten sie Erste Hilfe und beurteilen den akuten Gesundheitszustand der Patienten. Sofern ein Notarzt zur Notstelle kommt, übernehmen sie bis zur Ankunft die Versorgung der Person. Je nach Situation beatmen sie Patienten, stillen Blutungen und verabreichen Medikamente. Worüber klagt die Person? Welche Schmerzen verspürt er oder sie? Es zählen nicht nur medizinische Kenntnisse, sondern auch Zusammenhänge. Eine der wichtigsten Fragen, die sich am Notfallort stellt, ist, ob die Person transportfähig ist. Während der Fahrt überwachen sie die Vitalzeichen – also die Atmung und den Kreislauf –, dokumentieren sie elektronisch und übermitteln diese direkt an das Krankenhauspersonal, sodass diese sich auf die Ankunft vorbereiten kann. Um die strengen hygienischen Vorschriften und damit die Gesundheit der Menschen sicherzustellen, muss nach jeder Fahrt mit dem Krankenwagen alles gründlich gereinigt werden: Mithilfe von Desinfektionsmitteln und Dampfreinigern säubern Notfallsanitäter das Transportfahrzeug von oben bis unten. Als Notfallsanitäter nimmt man nicht nur Tätigkeiten im Einsatzfahrzeug wahr, sondern wird auch für den Telefondienst eingeteilt. Dann empfängt man Notrufe in der Rettungsleitstelle oder Rettungswache und informiert – auch disponiert genannt – die Einsatzkräfte, sodass sie zum Notfallort fahren.

Chemielaborant

- Empfohlener Schulabschluss: Fachabitur
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 750 bis 850 €
  2. Jahr: 790 bis 940 €
  3. Jahr: 850 bis 1.020 €
  4. Jahr: 890 bis 1.100 €

Chemie ist schon in der Schule dein Lieblingsfach gewesen und du hast stets mit freudiger Aufregung dem nächsten Versuch oder Experiment entgegen gefiebert? Dann solltest du dir überlegen, eine Ausbildung zu machen, denn dabei kannst du dein Interesse für die Chemie jeden Tag aufs Neue entdecken. Natürlich führst du nicht nur chemische Untersuchungen durch, sondern hast vielfältige Aufgaben, wie z.B. die Dokumentation der Ergebnisse und die Durchführung von qualitativen und quantitativen Analysen. Du bist also nicht nur für chemische Untersuchungen zuständig, sondern auch für deren adäquate Auswertung. Neben den Chemiegrundlagen lernst du in der Ausbildung aber auch Grundlagen aus verschiedenen anderen Bereichen, wie etwa der Physik, Biologie, oder Umwelt-und Giftkunde.

Die Ausbildung unterbreitet dir weit mehr als das Zusammenpanschen von chemischen Stoffen im Reagenzglas. Du hast Verantwortung zu tragen und dein Job ist nicht ungefährlich. Also ist äußerste Vorsicht angesagt. Ohne Schutzbrille und weitere Schutzkleidung geht hier nichts. Das Basiswissen dafür lernst du im ersten Jahr der Ausbildung. Schließlich brauchst du deine Hände und Augen noch.

Mögliche Ausbildungsbetriebe sind beispielsweise Chemielabore von Getränke-, Medikamenten- und Kosmetikherstellern. Zu den wichtigsten Inhalten deiner Ausbildung gehört es, die chemischen, physikalischen und mathematischen Zusammenhänge zu verstehen, um sie dann in der Vorbereitung und Durchführung von Versuchen, der Herstellung von Produkten, sowie deren Protokollierung und Analyse anwenden zu können.

Ergotherapeut

Konzentrationsprobleme in der Schule, eine Knieverletzung nach einem Sturz mit dem Mountainbike, Probleme beim Sprechen nach einem Schlaganfall – auch wenn die Fälle unterschiedlicher kaum sein können, haben sie eines gemeinsam: Alle Patienten mit diesen Krankheitsbildern erhalten professionelle Hilfe durch eine Ergotherapie.

Ergotherapeuten arbeiten in Klinken, Pflegeheimen, pädagogischen Zentren sowie in Praxen für Ergotherapie – hier sind sie in Übungsräumen, Besprechungszimmern und im Büro zu finden. Die dreijährige schulische Ergotherapie-Ausbildung wird von einer Berufsfachschule durchgeführt.

Wusstest du schon, dass ...

- *über die Hälfte aller verordneten Ergotherapien auf Minderjährige fallen und Ergotherapeuten deshalb häufig in der Pädiatrie arbeiten?*
- *die Ergotherapie erstmals durch britische Krankenschwestern zur Behandlung von Soldaten nach dem zweiten Weltkrieg angewandt wurde?*
- *die Europa Fachhochschule Fresenius 1999 in Idstein als erste deutsche Hochschule den staatlich anerkannten Studiengang Diplom-Ergotherapeut/in (FH) einführte?*

Neben dem Unterricht im Klassenverband sind angehende Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten auch in Übungsräumen, Turnhallen und Werkstätten zu finden. Ergänzt wird der Unterricht durch Praktika, die in Klinken oder Praxen stattfinden. Damit man einen Einblick in die vielfältigen Arbeitsbereiche und Anwendungsgebiete bekommt, sind oft mehrere Praktika von einer Dauer zwischen zwei und acht Wochen in unterschiedlichen Fachbereichen vorgesehen. Ob an einer privaten oder staatlichen Schule: Man schließt die Ausbildung mit einer staatlichen Prüfung ab und ist am Ende „staatlich anerkannter Ergotherapeut".

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schicht- und Wochenenddienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 990 €
  2. Jahr: 1.045 €
  3. Jahr: 1.120 €

Generalunternehmen

SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH

Deine Ausbildung bei uns als

- **Industriekaufmann** (m/w/d)
- **Kaufmann für Büromanagement** (m/w/d)
- **Hochbaufacharbeiter** (m/w/d)
- **BA-Studium Bauingenieur Hochbau** (m/w/d)
- **Bauzeichner** (m/w/d)
- **Beton- und Stahlbetonbauer** (m/w/d)
- **Maurer** (m/w/d)

DtGV | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH

dtgv.de

Baugewerbe/Handwerk

TOP ARBEITGEBER 2021/22

SCHNEIDER SYSTEMBAU GmbH

Arbeitgeber-Screening Untersuchung 07/2021, **dtgv.de/8831**

Bewirb dich jetzt unter
bewerbung@schneidersystembau.de

Bauunternehmung

Schlüsselfertig **bauen**

www.schneidersystembau.de
Schneiderstr. 1+3 | 01471 Radeburg
Telefon: (035208) 858-0

Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 1.100 €
  2. Jahr: 732 bis 1.195 €
  3. Jahr: 837 bis 1.255 €

Amerikaner lenken voller Stolz ihre deutschen Autos über die Highways, Fleisch und Gemüse im Supermarkt sind immer frisch, weil pünktlich um sechs Uhr der Lieferwagen vor der Tür steht: Jeden Tag werden Millionen von Gütern von A nach B transportiert und überwinden dabei kurze Strecken vom Bio-Bauern in die nächste Stadt oder eben auch ganze Ozeane. Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung sind Menschen, die dies möglich machen.

Warum sollte man Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung werden?
Die Logistikbranche gehört zu den Wirtschaftszweigen, die jedes Jahr weiter anwachsen – von Warendienstleistungen in der Industrie bis zum Online-Versandhandel, der Verbraucher noch am selben Tag mit bestellten Artikeln versorgt. Die Arbeitsplätze sind in diesem Beruf daher sicher und die Karrierechancen für Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung sehr gut.

Wo kann ich als Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung arbeiten?
Arbeit findest du in Unternehmen der Logistikbranche. Hier unterscheidet man zwischen den Bereichen Spedition, Frachtumschlag und Lagerei. Im Bereich Spedition geht es um den Transport von Gütern. Der Frachtumschlag konzentriert sich darauf, Ware von einem Transportmittel, wie zum Beispiel einem Frachtschiff, auf ein anderes, etwa einen LKW, umzuladen. Da nicht jede Ware ununterbrochen im Umlauf sein kann, beschäftigt sich die Lagerei mit der professionellen Langzeit- oder Zwischenlagerung.

ANZEIGE

STARTE JETZT DEINE KARRIERE BEI UNS.

Eine Ausbildung in der Logistikwirtschaft, einer Branche mit enormem Zukunfts- und Wachstumspotenzial, als Fundament für ein erfolgreiches Berufsleben.

Du liebst die Technik großer Maschinen und bist bereit, Verantwortung zu übernehmen? Berufskraftfahrer bei REINERT Logistics, das sind die Spezialisten für Transportaufgaben.

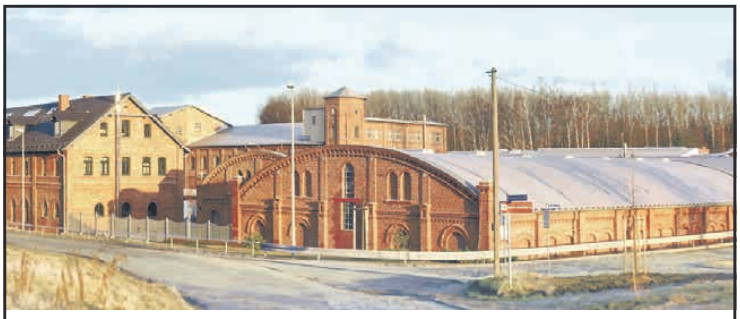
Als Berufskraftfahrer beförderst du Produkte unter der Berücksichtigung von wirtschaftlichen und umweltschonenden Aspekten.

Als Azubi wirst du zum Profi im Umgang mit verschiedenen Fahrzeugen, führst Über- und Abfahrtskontrollen durch, erlernst das bedienen unterschiedlichster Be- und Entladeeinrichtungen und das beherrschen modernster Fahrzeugkommunikationsmittel. Der Umgang mit Kunden, das Lösen von Problemen und die Bearbeitung der Transportdokumente sind weitere Tätigkeiten eines spannenden Berufs.

Du bist ein Organisationstalent und behältst in stressigen Situationen einen kühlen Kopf?

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistungen organisieren sämtliche Transporte, sie lernen alles über die Verkehrswege, Tarife, Beförderungs-, Zoll- und Versicherungsbestimmungen. Sie erfahren alles über die kaufmännischen Prozesse im Unternehmen.

Wer sich für genau diese spannenden Branchen und einen möglichen Ausbildungsplatz bei REINERT LOGISTICS interessiert, der ist herzlich eingeladen, uns seine Bewerbung zu zusenden.



WIR BILDEN AUS!

TFT VERPACKUNGEN

Packmitteltechnologen
Maschinen- und Anlagenführer
Mechatroniker
Industriekaufleute (m/w/d)

Du solltest mitbringen:
- mittlere Reife oder für den MAF einen guten Hauptschulabschluss
- sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Lernbereitschaft und Teamfähigkeit
- Motivation und Leistungswillen

Auf Dich wartet:
- eine attraktive Ausbildungsvergütung
- Prämiensysteme
- Übernahme aller anfallenden Kosten während der Ausbildung
- Perspektive in einem wachsenden Unternehmen mit Aufstiegsmöglichkeiten

Neugierig geworden? **Dann bewirb Dich noch heute:**

Thüringer Fiber-Trommel GmbH
Personalabteilung Frau Hiller
An der Raffinerie 6
04617 Rositz
oder per E-Mail an:
hiller@tft-verpackungen.com
www.tft-verpackungen.com

Als eines der führenden Systemhäuser in Bayern und Sachsen bieten wir in der zukunftsorientierten ITK-Branche engagierten Schulabgängern vielseitige und interessante Ausbildungsplätze an.

Deine Perspektiven bei der MTG:
- Persönliche & berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Hohe Übernahmequote
- Regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Kollegialer Umgang in einem motivierten Team

Informationselektroniker (m/w)

Ansprechpartner: Enrico Glaß
Voraussetzungen: Guter Oberschulabschluss, Technisches Interesse im IT-Bereich, handwerkliches Geschick, Englischkenntnisse.

Kaufmann für Büromanagement (m/w)

Ansprechpartnerin: Katy Strauß
Voraussetzungen: Guter Oberschulabschluss,Interesse im kaufmännischen Bereich, Microsoft Office-Kenntnisse.

Interessiert? Dann freuen wir uns über Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen.
Sende diese bitte an:

MTG-Kommunikations-Technik GmbH, Leipzig
04329 Leipzig I Portitzer Allee 8 I Telefon 03 41/25 80-0
Infos zum Ausbildungsablauf:
www.mtg-systemhaus.de I leipzig@mtg-systemhaus.de

MTG Kommunikationstechnik

Maschinen- und Anlagenführer

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 2 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 830 bis 930 €
  2. Jahr: 910 bis 980 €

Die Welt entwickelt sich täglich weiter – in den letzten Jahren sogar besonders schnell. Da ist es normal, dass zahlreiche Aufgaben von Maschinen übernommen werden, denn in den meisten Produktionen würden wir mit reiner Handarbeit nicht mehr nachkommen.

Als Maschinen- und Anlagenführer bist du der Dreh- und Angelpunkt dieser fast schon lebenswichtigen Maschinen weltweit.

In diesem Beruf richtest du Fertigungsmaschinen und -anlagen ein, nimmst sie in Betrieb und bedienst sie in der Regel auch. Und falls mal wieder eine Innovation auf den Markt gekommen ist, dann bist du auch dafür zuständig, diese Maschinen umzurüsten und sie selbstverständlich instand zu halten.

Während der Ausbildung arbeitest du in industriellen Produktionsbetrieben unterschiedlicher Branchen und lernst dort Maschinen und Anlagen bis in kleinste Detail kennen.

Die Ausbildung kannst du ganz nach deinen Interessen zusammenstellen, weil sie in fünf verschiedenen Schwerpunkten angeboten wird: Du kannst also im Bereich Metall- und Kunststofftechnik, Textiltechnik, Textilveredelung, Lebensmitteltechnik oder Druckweiter- und Papierverarbeitung arbeiten. Überlege selber, was dir am besten gefällt.

Durch diese unterschiedlichen Bereiche hast du auch die Möglichkeit, deine Ausbildung mit einer weiteren, darauf aufbauenden Ausbildung zu ergänzen.

Für jeden Schwerpunkt eignen sich hier andere Weiterbildungsmöglichkeiten, von Feinwerkmechaniker über Produktveredler oder Fachkraft für Lebensmitteltechnik bis hin zum Mälzer oder Brauer. Mit der Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer stehen dir jede Menge Karrieremöglichkeiten zur Verfügung.

ANZEIGE

BUG Verkehrsbau SE – Wege in die Zukunft.

Die BUG freut sich auf Talente, die sichere Grundlagen für den modernen Schienenverkehr schaffen wollen.
Die BUG „Bau und Unterhaltung von Gleisanlagen" wurde im Mai 1990 in Berlin Köpenick gegründet und bietet heute alle nötigen Dienstleitungen rund um den Verkehrsweg Schiene an.
Die meisten Mitarbeiter*innen sind bereits seit vielen Jahren bei der BUG-Gruppe beschäftigt. Das liegt nicht nur an der familiären Stimmung im Unternehmen und der Arbeit selbst, die viel Abwechslung bietet, sondern auch an den kurzen Wegen. Die Mitarbeiter der BUG Verkehrsbau SE arbeiten in flachen Hierarchien auf Augenhöhe miteinander zusammen.
Um die zahlreichen Projekte in Berlin oder deutschlandweit ohne Umwege zu erledigen, verfügt die BUG Verkehrsbau SE über einen hochmodernen Maschinenpark. Mobilität und Flexibilität sind ihr Geschäft. Auszubildende / Studenten oder Young Professionals können selbst über den Weg ihrer Karriere entscheiden.

Kontakt: BUG Verkehrsbau SE
Landsberger Str. 265 / Haus M, 12623 Berlin
E-Mail: bewerbung@bug-se.de, www.bug-se.de

Wir sorgen für den sicheren Rahmen und bieten einen unbefristeten Arbeitsplatz mit attraktiven, betrieblichen Sozialleistungen. Unseren Lehrlingen gegenüber fühlen wir uns verpflichtet, ein hohes Niveau an Förderung zu bieten. Während der Ausbildung stellen wir ihnen deshalb erfahrene Ausbilder zur Seite – so werden auch unsere Auszubildenden echte Experten, die nach ihrer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung in ein sicheres Arbeitsverhältnis übernommen werden.
Werde auch Du Teil der BUG-Gruppe! Wenn Du zum Team dazugehören willst, schau auf der Karriereseite vorbei:
www.bug-gruppe.de/karriere

Buchhändler

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Wochenenddienstmöglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 585 bis 810 €
  2. Jahr: 690 bis 870 €
  3. Jahr: 790 bis 950 €

Bücher sind für dich mehr als Dekoration und du zitierst täglich deine liebsten Textpassagen? Mit der Ausbildung wirst du dich in der Welt der Literatur bestens auskennen. Gleichzeitig benötigst du einen guten Geschäftssinn und Organisationsgeschick. Als Buchhändler berätst du nicht nur Kunden, sondern gibst Bestellungen auf, erstellst Marketingkonzepte und organisierst Lesungen und Werbeveranstaltungen. Du bist auch verantwortlich, dass die Regale niemals leer sind. Mit Hilfe von Marktanalysen werden Verkaufsprognosen erstellt, mit denen es möglich ist, die benötigten Mengen zu ermitteln.

Wie läuft die Ausbildung zum Buchhändler ab?
Während der Ausbildung findet man dich nicht nur zwischen meterhohen Bücherregalen, sondern auch hinter den Kulissen im Büro. Auch der Besuch der Berufsschule ist fester Bestandteil. Natürlich hat nicht jeder Buchhändler jedes Buch gelesen, doch ein breites Wissen, das über dein eigenes Lieblingsgenre hinausgeht, ist nötig, um die Kunden beraten zu können. Du erfährst, wie du deine literarischen Kenntnisse auf den aktuellsten Stand bringst. Nach der Ausbildung kannst du, je nach Schwerpunkt, den du gesetzt hast, in Buchhandlungen, Verlagshäusern, Leihbüchereien, in Antiquariaten oder im Zwischenbuchhandel eine Anstellung finden. Möchtest du die Karriereleiter weiter raufklettern, kannst du verschiedene Weiterbildungen ins Auge fassen. Du kannst dich entweder weiter spezialisieren, beispielsweise auf die Bereiche Buchhandel, Verkaufskunde oder Medienrecht oder nimmst an Aufstiegsweiterbildungen teil und lässt dich zum Buchhandelsfach- oder -betriebswirt, Handelsfachwirt oder Medienfachwirt ausbilden.

Berufskraftfahrer

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 585 bis 670 €
  2. Jahr: 690 bis 720 €
  3. Jahr: 790 bis 800 €

Brummi, Laster oder Truck – viele Namen, aber nur eine Ausbildung, in der du lernst, diese Fahrzeugen zu steuern. Nach der Ausbildung transportierst du Personen oder Ware durch deine Stadt, ans andere Ende von Deutschland oder sogar durch ganz Europa. Ob du Langstrecken machst, hängt von deinem Ausbildungsplatz ab. Du könntest z.B. als Busfahrer im Personenverkehr, als Speditionsfahrer für Industrieprodukte oder Fahrer von Entsorgungsfahrzeugen ausgebildet werden. Du sorgst dafür, dass die Personen und Güter pünktlich und unbeschadet an ihr Ziel gelangen.
Natürlich möchtest du so schnell wie möglich ans Steuer. Bevor du aber auf die Fahrbahn losgelassen wirst, heißt es noch, dich mit der Funktionsweise der Fahrzeuge vertraut zu machen. Du erfährst wie Motor, Fahrwerk sowie die mechanischen und elektrischen Systeme funktionieren. Im zweiten Teil der Ausbildung kann es mit dem Fahrtraining losgehen. Deine Lehrfahrzeuge werden Fahrzeugkombinationen und Sattelkraftfahrzeuge der Klasse CE mit einer Mindestlänge von 16 Metern oder ein Fahrzeug der Klasse D mit einer Mindestlänge von 10 Metern sein. Diese heißt es dann über öffentliche Straßen nicht nur sicher, sondern auch wirtschaftlich zu führen. Viele Arbeitgeber setzen voraus, dass du bei Beginn der Ausbildung schon den Führerschein der Klasse B hast. Während der Ausbildung zur Berufskraftfahrerin bzw. zum Berufskraftfahrer erwirbst du dann noch weitere Linzenzen: und zwar die Fahrerlaubnisse C und CE. Mit dem Führerschein der Klasse C darfst du Fahrzeuge mit einem Gewicht ab 3,5 Tonnen fahren plus Anhänger, der maximal 750 Kilogramm wiegt. Die Fahrerlaubnis CE berechtigt dich dazu, große Zugfahrzeuge mit Anhänger oder Sattelanhänger zu fahren, die mehr als 750 Kilo wiegen.

Das Netz der Zukunft bauen

Ausbildung oder duales Studium bei Stromnetz Berlin

Bei Stromnetz Berlin erhalten junge Menschen die Chance, den Alltag von 3,7 Millionen Menschen zu beeinflussen: Sie helfen dabei, die Stromversorgung in der Stadt sicherzustellen, und gestalten das Berliner Energiesystem mit.

Mit der Energiewende wird das ganze Stromsystem flexibler, intelligenter und komplexer. In Zukunft wird immer mehr grüner Strom erzeugt – und zwar dezentral, zum Beispiel in Solaranlagen auf den Dächern der Hauptstadt. Mit den E-Fahrzeugen in der Stadt gibt es viele neue Verbraucher, die anders mit Strom „gefüttert" werden als zum Beispiel ein Haus oder eine Straßenlaterne. Stromnetz Berlin macht es möglich, diese Transformation wirklich mitzugestalten, im technischen Bereich genauso wie im kaufmännischen.

Gut betreut, gut bezahlt

Auszubildende und dual Studierende profitieren bei Berlins landeseigenem Netzbetreiber von der guten Betreuung durch qualifizierte und engagierte Ausbilderinnen und Ausbilder. Die Übernahmechancen sind sehr gut. Die Abschlussnoten liegen über dem Berliner Durchschnitt. Gleiches gilt für die Ausbildungsvergütung. Wochenarbeitszeit, Urlaub, Sonderzahlungen und Zuschüsse sind tariflich geregelt.
Für Techniker, Technikerinnen und Kaufleute bietet Stromnetz Berlin beste Perspektiven: Das Unternehmen bildet Elektroniker/-innen, Industrieelektriker/-innen oder Industriekauffrauen bzw. -männer aus und unterstützt duale Studiengänge der Fachrichtungen Elektrotechnik und Wirtschaftsinformatik.

Stromnetz Berlin GmbH, 10871 Berlin,
ausbildung@stromnetz-berlin.de
www.stromnetz.berlin/ausbildung

Stromnetz Berlin

Duales Studium
Elektrotechnik
Starte mit uns durch!

Dich erwarten spannende Ausbildungswochen, die sich mit interessanten Studienphasen an der Berufsakademie abwechseln. So kannst Du das erworbene Wissen direkt in die Praxis umsetzen. Und dazu erhältst Du ein attraktives Ausbildungsgehalt.

Interessiert? Jetzt bewerben:
www.stromnetz.berlin/
duales-studium

Starte deine Karriere nicht irgendwo. Komm ins #TeamSiltronic!

Wir sind der einzige Waferproduzent Europas und seit über 60 Jahren am Standort Freiberg tätig. Dank unseres Erfolgs wachsen wir kontinuierlich. Unsere Wafer aus hochreinem Silizium bilden die Basis für Computerchips in der Halbleiterindustrie. Wusstest du, dass wir in deinem Smartphone stecken? Ohne uns wäre auch Fernsehen nicht möglich und wir lassen Autos von allein fahren.

Bei uns erwarten dich spannende Aufgaben und ein sicherer Arbeitsplatz in einem zukunftsträchtigen Marktsegment.

Als **Azubi oder dualer Studierender** arbeitest Du von Anfang an in echten Projekten mit und erhältst intensive Betreuung durch unsere erfahrenen Ausbilder*innen. Neben einer tariflich geregelten Vergütung mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie Gewinnbeteiligung, erhältst Du bei uns 30 Tage Jahresurlaub, hast flexible Arbeitszeiten und bekommst ein eigenes Tablet.

Du bist dir noch nicht sicher, welcher Ausbildungsberuf der Richtige für dich ist? Dann Nutze die Chance und mache ein **Schülerpraktikum** bei uns im Werk Freiberg. Hier erhältst du spannende Einblicke in den Arbeitsalltag, kannst dich mit den aktuellen Azubis austauschen und natürlich jede Menge Fragen stellen, um am Ende die beste Entscheidung für dich treffen zu können.

Zudem freuen wir uns auf motivierte Studierende aus naturwissenschaftlich-technischen Fachrichtungen, die ein **Praktikum** bei uns machen möchten, um Industrieerfahrung zu sammeln. Du wirst von unseren Fachexperten*innen betreut und erhältst ein attraktives Praktikumsentgelt.

Komm ins #TeamSiltronic und informiere Dich noch heute über Deine vielfältigen Möglichkeiten auf **www.siltronic.com**.

siltronic
perfect silicon solutions

ENTSCHEIDE HEUTE WIE DIE WELT VON MORGEN AUSSIEHT

Wir bieten Dir eine praxisnahe Ausbildung als:

- **ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK** (gn*)
- **MECHATRONIKER** (gn*)
- **PRODUKTIONSTECHNOLOGE** (gn*)
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (gn*)

*geschlechtsneutral

Oder starte bei uns ein duales Studium:

- **INFORMATIK**
- **ELEKTROTECHNIK**

Unsere Benefits:

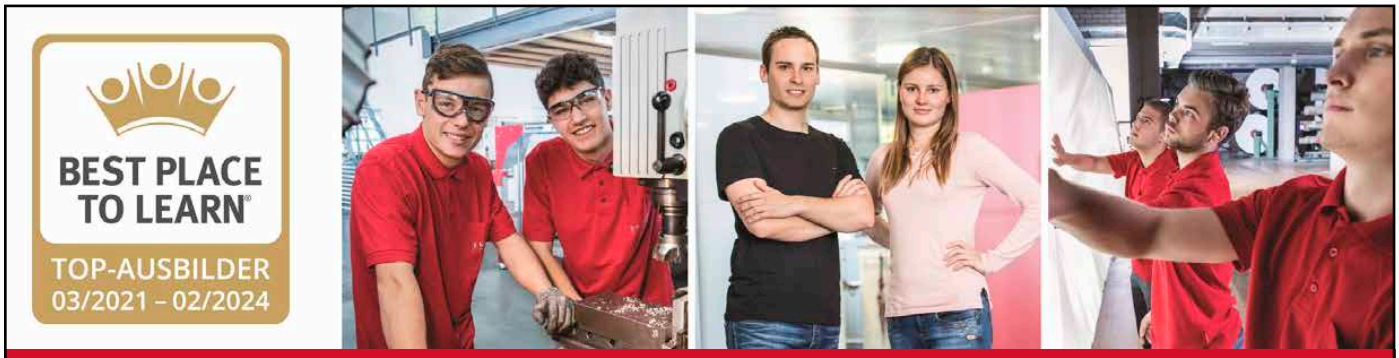
- Attraktive Ausbildungsvergütung
- 6 Wochen Urlaub
- Kantine
- Flexible Arbeitszeit und Freizeitausgleich
- Unbefristete Übernahme bei entsprechender Eignung

Werde Teil unseres #TeamSiltronic in Freiberg und bewirb Dich unter **www.siltronic.com/karriere**

Technischer Produktdesigner

- Empfohlener Schulabschluss: Fachabitur
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 830 bis 930 €
  2. Jahr: 910 bis 980 €
  3. Jahr: 970 bis 1.060 €
  4. Jahr: 1.010 bis 1.120 €

Du hast die Chance, Ideen grafisch so umzusetzen, dass sie fast greifbar sind und du sie dir in einem 3D-Format ansehen kannst. Von Brillen bis Fahrzeugen, Baggern, Kaffeemaschinen, technische Geräte oder auch Messestände – Technische Produktdesigner sind für verschiedene Bereiche zuständig. Neben der Analyse, der Konzeption und der Prototypen- und Serienbetreuung gehört auch die Ideenfindung und Präsentation dazu. Obwohl der Beruf als Ausbildung erst seit kurzem angeboten wird, gibt es drei gute Gründe warum es ein Beruf mit Zukunft ist. Zum Einen wird hier das dreidimensionale Konstruieren in den Mittelpunkt gestellt, zum anderen weil er auf die Entwicklung der Arbeitsprozesse in der Konstruktion eingeht und zu guter Letzt, weil er nicht nur zeichnen, sondern auch konstruieren, dokumentieren und präsentieren kann. Vorab kannst du dich entscheiden in welche Fachrichtung du gehen möchtest. Ob Produktgestaltung und –konstruktion oder Maschinen- und Anlagenkonstruktion. Wenn du dich für die Fachrichtung Produktgestaltung entscheidest, konzipierst und entwickelst du Datenmodelle und Produkte. In der Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion konzipierst du in 3D-Modellen Bauteile/Baugruppen sowie Fertigungsbezeichnungen für Fahrzeuge, Maschinen und Anlagen. Damit du die Berechnungen im Konstruktionsprozess auch durchführen kannst, musst du Winkel, Flächen, Volumen, Beschleunigung und Reibung berechnen können.



Papiertechnologe, Mechatroniker, FK für Lagerlogistik, BA Studium Elektrotechnik/Automatisierungstechnik (m/w/d)

Wer bei Koehler lernt, erhält eine fundierte und abwechslungsreiche Ausbildung mit Zukunftschancen und Entwicklungsmöglichkeiten. Ganz gleich, welchen Beruf Du bei uns wählst - während der Ausbildung lernst Du unser Unternehmen, Deine zukünftigen Aufgaben und die Kollegen richtig gut kennen. Du schaust über den Tellerrand des eigenen Arbeitsgebietes hinaus, um später ein gutes Verständnis für alle Bereiche zu entwickeln.
Hochwertiges, umweltfreundliches - und in unserem Falle schönes buntes - Papier herzustellen ist eine Kunst, die nicht mehr viele beherrschen. Verschiedene Berufsgruppen müssen dabei gut zusammenarbeiten. Darum suchen wir Azubis, die mit Fleiß, Lust und Interesse hier lernen und später arbeiten möchten. Lass Dich von uns ausbilden, finde Spaß an Deinem Beruf und bleibe langfristig unser Mitarbeiter! Werde einer unserer Experten!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Am besten direkt online ***koehlerpaper.com/karriere***
Kontakt: Personalreferentin 03661/616-1217
Koehler Greiz GmbH & Co. KG, Mylauer Straße 4, 07973 Greiz
manuela.rietz@koehlerpaper.com

Was bieten wir unserem Nachwuchs?
- sehr gute Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen
- fachkompetente und engagierte Ausbilder
- Arbeitskleidung wird gestellt
- Kosten für Wohnheim und Lehrmaterial werden gestellt
- tarifliche Leistungen gem. TV Papier Ost
- attraktive Vergütung (ab 1.070 € im 1. Jahr)
- Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, 30 Tage Urlaub, BGM uva.
- Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung
- weitere bedarfsgerechte Entwicklungsmöglichkeiten

Was erwarten wir von unserem Nachwuchs?
- Interesse am Ausbildungsberuf / Studiengang
- gute Realschulnoten / Abitur / Fachabitur
- keine Angst vor Mathe, Physik, Chemie in der Praxis
- Neugier für Technik, IT und deren Zusammenhänge
- Lust darauf, etwas zu schaffen, zu leisten, zu entwickeln

PROUDLY WORKING FOR THE FUTURE

Koehler PAPER

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 830 bis 930 €
  2. Jahr: 910 bis 980 €
  3. Jahr: 970 bis 1.060 €
  4. Jahr: 1.040 bis 1.120 €

Zerspanungsmechaniker für Drehmaschinensysteme

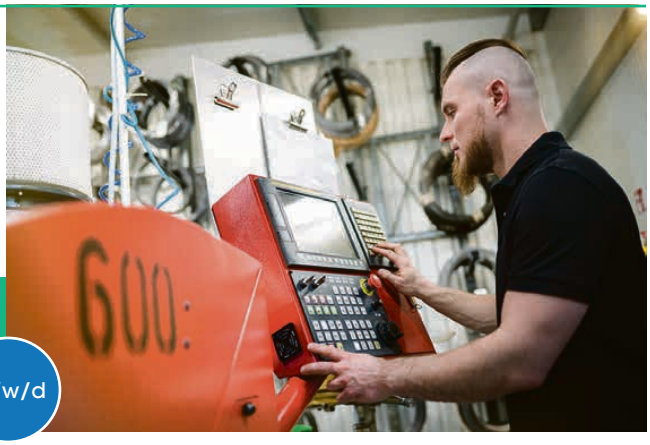
„Wo gehobelt wird, da fallen Späne!" Dieses Sprichwort kennst du bestimmt. Und im Falle des Zerspanungsmechanikers der Fachrichtung Drehmaschinensysteme sind das nicht etwa ganz gewöhnliche Holz-, sondern Metallspäne – Hunderte, Tausende davon. In großen Fabrikhallen, wo viel produziert wird, sogar schnell mal ein paar Tonnen am Tag. Aber was macht ein Zerspanungsmechaniker für Drehmaschinensysteme überhaupt? Ganz einfach: Er ist der Fachmann, der Präzisionsbauteile für technische Anlagen aller Art herstellt – und zwar an einer Drehmaschine. Von großen Teilen für Autos, Flugzeuge oder Züge bis hin zu winzig kleine Zahnrädchen, die später in Armbanduhren eingebaut werden, bekommst du es an deinen Werkzeugmaschinen mit allen möglichen Werkstücken zu tun. Wenn du einen Beruf suchst, der Handwerk, Technik und Informatik nahtlos miteinander verbindet, dann ist die Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker mit der Spezialisierung Drehmaschinensysteme perfekt auf dich zugeschnitten.

FEINDREH GmbH

Wir bilden Dich aus zum

Zerspanungsmechaniker

m/w/d



ANZEIGE

FEINDREH – GENAU DEIN DING!

Was haben Wohnmobile, Rasenroboter und E-Bikes gemeinsam? Sie alle enthalten von Zerspanungsmechanikern hergestellte Bauteile. Mit dieser Ausbildung entscheidest du dich für einen krisensicheren Beruf und für ein gutes Gefühl: Du stellst mit deinen eigenen Händen etwas her, das den Alltag vieler Menschen bereichert.

Was macht ein Zerspanungsmechaniker?
Vergiss auf jeden Fall das Klischee von Werkhallen im schummerigen Licht, wo Männer mit schrundigen Händen Werkstücke in schwere Maschinen einspannen. Bei uns fertigst du in einem freundlichen Arbeitsumfeld an computergestützten Maschinen Präzisionsbauteile aus Metall. Da jedes Produkt neue Anforderungen mit sich bringt, ist deine Arbeit sehr abwechslungsreich. Du programmierst Maschinen, übernimmst aber auch Verantwortung für Qualitätskontrolle.

Was spricht für die Feindreh GmbH als Ausbildungsbetrieb?
Wir sind ein Betrieb mit Tradition, aber wir sind nicht von gestern. Bei uns arbeitest du mit modernsten CNC-Maschinen – in einem familiären Team, das dich fachlich und persönlich weiterbringt. Für den optimalen Start ins Berufsleben stellen wir dir einen Mentor zur Seite, der sein Wissen und seine Erfahrung gern an dich weitergibt. Wir wünschen uns Leute, die zu uns kommen, um zu bleiben. Denn die Ausbildung ist oft nur der erste Schritt eines langen Weges, den wir gemeinsam gehen.

Wir mögen es unkompliziert!
Wir haben dein Interesse geweckt? Dann schick uns deine Unterlagen! Wenn du dir selbst ein Bild machen willst, dann vereinbare einen Termin mit uns und komme vorbei.

Empfohlener Schulabschluss:
mittlere Reife
Arbeitszeiten:
Werktags, Schichtdienst möglich
Verdienst:
1. LJ 740,00 €
2. LJ 795,00 €
3. LJ 850,00 €
4. LJ 890,00 €

Bewerbung an:
Feindreh GmbH
Am Gewerbegebiet 12
01477 Arnsdorf
Ansprechpartner: Ilka Timm
Telefon: 035200 21491
Mail: bewerbung@feindreh.de

www.feindreh.de

Wie läuft die Ausbildung ab?
Du wirst die Hälfte deiner Ausbildungszeit in der Berufsschule verbringen, wo du alle theoretischen Grundlagen für den Beruf lernst. Ob dein Fachwissen auch wirklich sitzt, testest du dann in deinem Ausbildungsbetrieb, wo du während der anderen Hälfte der Ausbildung den richtigen Arbeitsalltag kennenlernst. In der Berufsschule bringt man dir als erstes bei, welche Sicherheitsvorkehrungen du beachten musst. Das Einsatzgebiet von Zerspanungsmechanikern sind riesige Drehmaschinen, die ein bisschen aussehen wie computergesteuerte Schraubstöcke, an denen du mit Materialien arbeitest, die durchaus mal scharfe Kanten haben können.
Außerdem erfährst du alles über die Frästechnik und wie man die gesteuerten Drehautomatensysteme programmiert und bedient. Dieses Wissen kannst du in deinem Betrieb in die Tat umsetzen und die Werkzeugmaschinen so einstellen, dass sie genau die Formen aus Rohlingen herstellen, die der Fertigungsplan vorgibt. Immer häufiger kommen für diesen Arbeitsschritt sogenannte CNC-Maschinen zum Einsatz, die von einem Computer gesteuert werden. Dieser Computer kann beispielsweise Daten aus Konstruktionsprogrammen auslesen und anhand dieser Vorlage eine Vielzahl von Formen aus so einem Werkstück produzieren.
Es gibt aber auch Drehmaschinen, die du noch mit der Hand bedienen musst. So sind zwar weniger Formen möglich, als mit einer CNC-Maschine, aber die Techniken Außendrehen (die Außenseite des Rohlings wird mithilfe des Drehmeißels bearbeitet), Innendrehen (du bohrst quasi ein Loch in den Rohling) und Plandrehen (die Stirnseite des Werkstücks wird durch Rotation geformt) wirst du an Probestücken so lange üben, bis du alle drei Drehtechniken perfekt draufhast. Nach deiner Ausbildung wirst du als Zerspanungsmechaniker mit der Fachrichtung Drehmaschinensysteme nämlich viele Maschinen für die Serienproduktion herstellen.

MISSION
ZERSPANUNGSMECHANIKER
TRAUMJOB
Wer heute als Zulieferer im Maschinenbau seine Partner überzeugen will, der setzt zur flexiblen auftragsgebundenen Fertigung sowohl auf hochmoderne CNC Werkzeugmaschinen aber auch auf solide und hochwertige konventionelle Technikausstattung. Als Hersteller von Präzisionsteilen verfügen wir selbstverständlich über diese technischen Voraussetzungen.
Für uns ist Präzision mehr als nur ein Wort.
Du willst mehr als einfach IRGENDEINE Lehrstelle?
Sondern eine Ausbildung für einen Beruf mit Zukunft!
Dann informiere dich bei uns über den Beruf
ZERSPANUNGSMECHANIKER.
OPTIMA
MASCHINENTEILE FERTIGUNGSTECHNIK GMBH
KAMENZ
Güterbahnhofstraße 43 . 01917 Kamenz
Telefon: 03578 367 0 . Telefax: 03578 367 180
info@optima-kamenz.de . www.optima-kamenz.de

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 700 bis 930 €
  2. Jahr: 750 bis 980 €
  3. Jahr: 800 bis 1.060 €
  4. Jahr: 850 bis 1.120 €

Elektroniker für Betriebstechnik

Ob Zuhause oder im Unternehmen – Elektronik steckt in jedem Bereich. Denn ist etwas kaputt, kann es nicht weitergehen. So etwas ist ärgerlich und kann teuer werden. Mit einem Schaltplan, Werkzeug und Laptop begibst du dich auf Fehlersuche. Du programmierst Maschinen und Anlagen, wartest sie und weist Benutzer in die Bedienung ein.

Zunächst einmal bist du für jegliche elektronische Arbeiten zuständig, du installierst elektrische Bauteile in unterschiedlichsten Bereichen. Diese musst du warten, erweitern und modernisieren und reparieren. Bei Energiekonzernen sorgst du beispielsweise jeden Tag dafür, dass die Anlagen perfekt laufen und niemand auf seinen Strom verzichten muss. Du programmierst, konfigurierst und prüfst auch Systeme und Sicherheitseinrichtungen. Dabei darfst du auch Chef spielen, denn du musst die Arbeit von Dienstleistern und anderen bei der Montage überwachen und die zukünftigen Anwender in die Bedienung einweisen. Dafür bist du gut geeignet, da du als Elektroniker für Betriebstechnik für die Programmierung, Konfiguration von Systemen und für das Entwerfen von Anlagenänderungen und –erweiterungen zuständig bist.
In den Maschinen und Anlagen stecken jede Menge Kabel, die Informationen und auch Strom weiterleiten. Du lernst wie du Schaltpläne liest und wie das elektrische Innenleben installiert ist. Egal, ob du Maschinen reparierst, überprüfst oder einstellst, sie alle funktionieren mit Strom. Um aber auch andere Benutzer zu schützen, die sich auf dem Gebiet nicht auskennen, installierst du geprüfte Sicherheitstechnik. Diese Vorgänge lassen sich mit einem eingebauten Computer steuern, doch der muss erstmal richtig programmiert und eingestellt werden – hier kommst du wieder ins Spiel.

An erster Stelle solltest du dich für Technik und Elektronik interessieren, auch handwerkliches Geschickt, Sorgfalt und Geduld sind gefragt, Teamarbeit wird groß geschrieben. Mathematik- und Physikkenntnisse hier nicht schaden.

Industriemechaniker

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 830 bis 930 €
  2. Jahr: 910 bis 980 €
  3. Jahr: 970 bis 1.060 €
  4. Jahr: 1.010 bis 1.120 €

Du bastelst und reparierst Dinge im Haushalt, hast in der Schule keine Stunde des Technikunterrichts oder der Werk-AG verpasst, aber eigentlich interessieren dich die großen Maschinen, die vom Schokoriegel über das Auto bis hin zu Maschinenteilen für uns produzieren? Durch eine Ausbildung kommst du genau dorthin. Du bekommst einen Tagesplan und besorgst dir Materialien, die du zu Werkstücken umbaust, setzt fertige Maschinenbauteile zusammen und programmierst Arbeitsanweisungen in die Elektronik ein, damit sie funktioniert. Natürlich bleibt die Qualitätskontrolle nicht aus: Mit verschiedenen modernen Messinstrumenten, aber auch Lineal und Waage, kontrollierst du deine Arbeit und führst Wartungs- und Reparaturarbeiten durch. Kurzum: Der ausgebildete Industriemechaniker hat keinen langweiligen Job am Fließband, denn er baut das Fließband. Ähnlich wie andere Berufe bist du im Wechsel zwischen einer Berufsschule und der Ausbildungsstätte unterwegs. Während in der Berufsschule in Mathematik, Physik und Informatik dein Grundwissen vertieft wird, erlernst du in der Werkstatt, in der Lagerhalle und in der Produktionshalle direkt an den Werkstücken die wichtigen Handgriffe für die Montage und Demontage von Maschinen.

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 585 €
  2. Jahr: 690 €
  3. Jahr: 790 €
  4. Jahr: 819 €

Du planst die elektrische Versorgung von Gebäuden, installierst Anlagen und bist für die Betreuung zuständig. Als Elektroniker bist du nicht nur dafür zuständig, Steckdosen und Lichtschalter oder Sicherungen zu montieren. Vielmehr ist es deine Aufgabe, komplexe energietechnische Anlagen sowie elektronische Steuer- und Regelsysteme zu installieren. Diese Systeme findet man z.B. zur Raumklimaregelung, in Alarmanalagen oder bei Türkontrollsystemen. Hast du die Anlagen installiert, gehört das Prüfen und Warten zu deinen Aufgaben. Entdeckst du Fehler, übernimmst du auch gleich die Reparatur. Besonders bei großen Anlagen ist die Überprüfung sehr wichtig, um lange Ausfälle zu vermeiden.
Natürlich muss alles auch schriftlich festgehalten werden. Deswegen gehört auch das Dokumentieren zu deinen Tätigkeiten. In deiner Ausbildung sitzt du zwar nicht oft am Schreibtisch, aber ab und zu musst du die Schaltpläne und Prüfprotokolle der Anlagen in einer Dokumentation zusammenfassen und dem Kunden übergeben.
Da du viel Kontakt mit unterschiedlichen Menschen hast, denen du eventuell sogar auch mal die ein oder andere Einführung in die Bedienung einer Anlage geben musst, ist Geduld in diesem Job besonders gefragt. Es funktioniert ja nicht immer alles so, wie man sich das wünscht.

ANZEIGE

PUS

Produktions- und Umweltservice GmbH

Lehrbeginn: 01.08.2024

Ausbildungsstellen:
– Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
– Industriemechaniker (m/w/d)
– Produktionsfachkraft Chemie (m/w/d)

Bewerbungen an:
P.U.S. Produktions- und Umweltservice GmbH
z.Hd. Frau Bäde
Industrie und Gewerbegebiet Straße A, Nr. 8 | 02991 Lauta
bewerbung@pus-lauta.de | Telefon: 035722 / 22700

Du bist kreativ, technisch interessiert, teamfähig und handwerklich begabt? Du hast eine sorgfältige Arbeitsweise sowie gewisse Fingerfertigkeiten? Du suchst eine praxisnahe und zukunftsorientierte Tätigkeit?

Dann bewirb dich bei uns!

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen aus Lauta im Landkreis Bautzen. Bei uns kommt alles aus einer Hand, von der Herstellung des Rohstoffes, über die Veredelung der Produkte bis hin zur Verpackung nach Kundenwunsch. Unsere 25-jährige Erfahrung im Bereich der Adsorbentien und Reaktionsmittel auf Eisenhydroxidbasis macht uns zum Global Player.

www.pus-lauta.de

Ausbildungsjournal.de
SACHSEN

KONTAKT:
Lausitzer Verlagsanstalt, Frau Elisabeth Richter
Töpferstraße 5, 02625 Bautzen
Tel.: 03591 529380, elisabeth.richter@lausitzerverlagsanstalt.de

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 585 bis 1.050 €
  2. Jahr: 690 bis 1.100 €
  3. Jahr: 750 bis 1.200 €
  4. Jahr: 810 bis 1.265 €

Konstruktionsmechaniker

■ Konstruktionsmechaniker fertigen große Konstruktionen aus Stahl und Metall – von der Maschine übers Flugzeug bis hin zur Brücke.

Was macht ein Konstruktionsmechaniker?
Konstruktionsmechaniker sind Experten für die Arbeit mit metallischen Werkstoffen wie Stahl, Aluminium und Kupfer. Mithilfe verschiedener Werkzeuge und Techniken stellen sie daraus Bauteile und Bauwerke her wie zum Beispiel Aufzüge, Schiffsrümpfe und Fußgängerbrücken. Auch das Montieren, Warten sowie die Reparatur dieser Konstruktionen zählt zu den Aufgaben. Dabei werten sie technische Unterlagen aus, kümmern sich um die Qualitätskontrolle und die Dokumentation für den Kunden. Offizielle Fachrichtungen gibt es für den Beruf nicht mehr. Es gibt aber verschiedene Einsatzgebiete, die sich nach dem Schwerpunkt des Ausbildungsbetriebs richten. Als Beispiel: Arbeitest du bei einer Schiffswerft, hast du wahrscheinlich den Schwerpunkt Schiffbau.
Als Konstruktionsmechaniker kannst du in Unternehmen vieler verschiedener Branchen arbeiten. Im Bereich Maschinenbau stellst du zum Beispiel landwirtschaftliche Maschinen oder Baustoffmaschinen her; bei Fahrzeugproduzenten wirkst du bei der Produktion von Autos und anderen motorisierten Fahrzeugen mit.
Die Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker ist dual aufgebaut und dauert dreieinhalb Jahre. Du besuchst abwechselnd deinen Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule. Am Ende der Ausbildung absolvierst du eine gestreckte Abschlussprüfung. Du hast also keine Zwischenprüfung, sondern legst die Abschlussprüfung in zwei Teilen ab. Beide Prüfungsteile fließen in deine Endnote mit ein.

ANZEIGE

Ausbildungsberufe (m/w/d):
- Ausbaufacharbeiter
- Baugeräteführer
- Bauzeichner
- Beton- und Stahlbetonbauer (auch mit Fachhochschulreife)
- Betonfertigteilbauer
- Hochbaufacharbeiter
- Industriekaufmann
- Holzmechaniker
- Metallbauer – Fachrichtung Konstruktionstechnik
- Straßenbauer (auch mit Fachhochschulreife)
- Tiefbaufacharbeiter
- Zimmerer (auch mit Fachhochschulreife)
- Kooperativer Studiengang Bauingenieurwesen mit integrierter Berufsausbildung
- Duale Studiengänge Bauingenieurwesen und Baubetriebsmanagement

Kontakt:
Hentschke Bau GmbH
Zeppelinstraße 15 | 02625 Bautzen

Fragen beantwortet gern unsere Ausbildungsbeauftragte:
Frau Marticke • T: 03591 6703-0
ausbildung@hentschke-bau.de

Handwerk · Hightech · Hentschke
www.hentschke-bau.de/ausbildung

Kaufmann für Büromanagement

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 1.050 €
  2. Jahr: 732 bis 1.100 €
  3. Jahr: 837 bis 1.200 €

Ob bei einem großen Chemiekonzern, einer Modekette für High-Fashion oder dem lokalen Radiosender – Kaufleute arbeiten in so gut wie jeder Branche, ganz egal, wie gigantisch oder überschaubar das Unternehmen ist. Dort erwarten sie klassische organisatorische Tätigkeiten als auch unternehmensspezifische Aufgaben. Wahrscheinlich ist die große Vielfalt in diesem Beruf auch der Grund, wieso diese Ausbildung eine der beliebtesten überhaupt ist.

Was macht eine Kauffrau für Büromanagement?
Wichtige Anrufe weiterleiten, Kundenfragen beantworten oder Dienstleister wegen einer Auftragsabwicklung kontaktieren – viele Arbeitsschritte eines Bürokaufmannes laufen über das Telefon. Du beantwortest E-Mails, überwachst Zahlungseingänge, verfasst Geschäftsbriefe. Sobald ein Termin bevorsteht, ist der Kaufmann zur Stelle: Er empfängt Bewerber bei Vorstellungsgesprächen oder Kunden. Ob Lob oder Kritik – wenn Beschwerden oder Verbesserungswünsche reinkommen, nehmen Kaufleute dazu Stellung oder geben es an die Mitarbeiter weiter. Zudem leiten sie Bestellaufträge weiter und beantworten Kooperationsanfragen. Kaufleute verwalten Vertragsänderungen und die Stammdaten der Mitarbeiter. Außerdem buchen sie Hotels oder Flugtickets für die Geschäftsreise und erklären, wie die Reisekostenabrechnung funktioniert. Als Kaufmann verwaltet man Rechnungen, überwacht Zahlungen. In manchen Fällen kommt es vor, dass man Firmenevents plant oder Sitzungen vorbereitet. Termine koordinieren muss man hingegen immer. Und wenn Büromaterial wie Druckerpapier oder Briefbögen ausgehen, sorgen Kauffrauen im Büromanagement für Nachschub.

Hentschke Bau ist ein Unternehmen mit über 165-jähriger Tradition und Stammsitz in Bautzen.

Unsere Kernkompetenzen liegen heute im anspruchsvollen Ingenieur- und Stahlbetonbau, dem Tief- und Hochbau sowie im Schlüsselfertig- und Sichtbetonbau.

Als innovatives Bauunternehmen setzen wir auf Hightech, hoch qualifizierte Fachkräfte, die regelmäßige Weiterbildungen erfahren sowie auf flache Hierarchien.

Mit rund 700 Mitarbeitern an vier Standorten erwirtschaften wir einen Jahresumsatz von ca. 200 Millionen Euro. Jedes Jahr beginnen bei uns etwa 15 bis 20 Lehrlinge ihre Ausbildung.

Um dem Nachwuchs die bestmögliche Ausbildung zu garantieren und die nächste Generation in den eigenen Gewerken zu sichern, hat sich das Unternehmen für einen außergewöhnlichen Weg entschieden: In Bautzen wird künftig ein betriebseigenes Aus- und Weiterbildungszentrum für eine umfassende Qualifizierung des Nachwuchses sorgen.

Das Besondere an dem Projekt: Unter Leitung erfahrener Mitarbeiter werden die Lehrlinge Planung, Bau und kaufmännische Bearbeitung für das Ausbildungszentrum übernehmen und so ganz praktisch ein Verständnis für ihr eigenes Gewerk und die Gewerke der anderen Auszubildenden entwickeln.

Für ihr Engagement in Sachen Nachwuchs hat die Zeitschrift „Focus“ Hentschke Bau GmbH bereits zum fünften Mal in Folge als „Besten Ausbildungsbetrieb im Baugewerbe“ ausgezeichnet.

Seltene Berufe

Das Berufsleben kann sehr vielfältig sein. Überall gibt es Spezialisierungen. So auch bei einigen Berufen, die früher sehr gefragt waren, heute immer noch wichtig sind, jedoch nur von wenigen Personen ausgeübt und gebraucht werden. Hier einige Beispiele:

Flechtwerkgestalter:
Früher war dieser Beruf unter dem Namen Korbmacher bekannt.

Bürsten- und Pinselmacher:
Dieser Ausbildungsberuf ist selten und doch von Bedeutung. Auch Bürsten werden heutzutage nicht zwingend maschinell, sondern noch von einem Bürstenmacher selbst hergestellt.

Unterwasserschweißer:
Sie arbeiten unter Wasser, gehen dort bei Bohrinseln, Hafenbecken, Pipelines oder Schiffsrümpfen auf Fehlersuche und schweißen zwei oder mehrere Teile aneinander.

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 979 €
  2. Jahr: 732 bis 1.041 €
  3. Jahr: 837 bis 1.144 €

Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik

Schon seit du denken kannst, verbringst du deine Freizeit in der Werkstatt deines Dads? Den Platten an deinem Fahrradreifen zu beheben ist für dich schon lange kein Problem mehr und auch kleine Basteleien am Auto durftest du schon erledigen? Dann bist du bestens für die Ausbildung vorbereitet. Neben deinem Interesse an Technik und Werken kommt es auf Geschicklichkeit an. Die Ausbildung kann in zwei verschiedenen Fachrichtungen absolviert werden.

Du kannst dich vor Beginn deiner Ausbildung für die Fachrichtung Reifen- und Fahrwerktechnik oder Vulkanisationstechnik entscheiden. In beiden Fällen sorgst du dafür, dass alles „rund" läuft. Du bist für die Wartung und Prüfung von Schläuchen, Reifen und Rädern aller Fahrzeuge zuständig. Zudem prüfst du auch das Fahrwerk. Das heißt, du guckst, ob die Achsen gerade sind, die Bremsen funktionieren und die Klimaanlage nicht den Geist aufgegeben hat.

Entscheidest du dich in deiner Ausbildung beispielsweise für die Fachrichtung Reifen- und Fahrwerktechnik, bist du in erster Linie dafür verantwortlich, Reifen und Räder zu reparieren. Außerdem gehört es zu deinen Aufgaben, ein Fahrzeug auf sogenannte Sonderräder umzurüsten. Dazu zählen beispielsweise besondere Größen bei LKW-Reifen oder Reifen, die für einen bestimmten Bodenbelag ausgelegt sind. Möchte ein Kunde seinem geliebten Vierräder etwas Gutes tun, bist du sofort zur Stelle.

Genauso interessant ist deine Ausbildung, wenn du dich für die Fachrichtung Vulkanisationstechnik entscheidest. Hier lernst du vor allem, das Material für die vielen verschiedenen Reifen und Räder herzustellen, das heißt also die Gummiauskleidungen und -beläge. Darüber hinaus prüfst du aber auch industrielle Förderbänder und andere Gegenstände aus Gummi – denn du kennst das Material in- und auswendig.

ANZEIGE

Wenn du was drauf hast, ist bei uns alles für dich drin.

Infos und Bewerbung: mainmetall.de/karriere

Wir bilden aus (m/w/d):
Kaufleute Groß- und Außenhandelsmanagement
Kaufleute Büromanagement
Fachlageristen
Fachkräfte für Lagerlogistik

Wir bieten auch:
Praktika sowie Duale und FH-Studiengänge

Alle offenen Fragen beantwortet dir **Vivien Ludick** unter **035955 - 81 101**.

Mainmetall Bad Heizung Dach

Mainmetall
Großhandelsgesellschaft m. b. H.
Gewerbering Nord 3
01900 Großröhrsdorf
mainmetall.de/karriere

@mainmetall_karriere
#maintraumjob

Einsteigen. Vorankommen. Zukunft gestalten.

Bei Mainmetall dreht sich seit über 75 Jahren alles rund um Bäder, Fliesen, Haus- und Heiztechnik. Als mittelständischer Großhändler sind wir mit rund 740 Mitarbeitenden, davon 80 Azubis, bundesweit an 25 Standorten für unsere Handwerkskunden im Einsatz.

Unsere Kunden des Fachhandwerks können aus einem Sortiment von über 450.000 Artikeln bestellen und die für ihre Kunden perfekte Lösung realisieren. Mit ca. 90 firmeneigenen LKWs liefern wir immer schnell und zuverlässig.

In unseren Bad- und Fliesenausstellungen findet bei einer riesigen Markenvielfalt jeder sein individuelles Traumbad. Und in unseren Energiesparzentren Ñenerzì zeigen wir, wie man heute umweltverträglich und ressourcenschonend wohnen kann.

Mit einer fundierten Berufsausbildung bei uns stehen dir alle Türen offen. Wir bilden dich umfassend und vielseitig aus und bieten dir viele attraktive Zusatzleistungen. Wenn du Spaß an Neuem hast, gerne im Team arbeitest und mit Begeisterung und Engagement an deine Ausbildung rangehst, bist du bei uns genau richtig.

Du bist dir unsicher, welcher Beruf zu dir und deinen Stärken passt? Kein Problem! In einem Praktikum kannst du gerne bei uns reinschnuppern.

www.mainmetall.de

Fachkraft für Metalltechnik

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 2 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 830 bis 930 €
  2. Jahr: 910 bis 980 €

Hand in Hand arbeiten mit Robotern, die dir deine Werkzeuge und Bauteile reichen. Maschinen programmieren, die genau das tun, was du von ihnen verlangst und dich zwischendurch mit der Virtual-Reality-Brille im Umgang mit neuen Technologien üben. Klingt nach Science-Fiction? Nein, das ist der ganz normale Arbeitsalltag einer Fachkraft für Metalltechnik. Der Ausbildungsberuf Fachkraft für Metalltechnik ist ein sehr weit gefasster Beruf, der in vier eigenen Fachrichtungen angeboten wird: Konstruktionstechnik, Montagetechnik, Umform- und Drahttechnik oder Zerspanungstechnik. Gerade im Bereich der Industrie sind gerade traditionelle Berufsbilder stark im Wandel.

Auch die Arbeit wird in Zukunft durch sogenannte Cobots – also Roboter, die die menschliche Arbeit unterstützen – begleitet. In Zukunft wird besonders Personal gesucht, das Lust auf den Fortschritt und die Integrierung neuer Technik hat. Fachkräfte für Metalltechnik nehmen an speziellen Schulungen Teil, die sie auf die Arbeit mit den Cobots und die Digitalisierung von Arbeitsprozessen vorbereiten. Da die Vergütung tariflich erfolgt, verdienen Metalltechniker ein gutes und vor allem sicheres Gehalt.

ANZEIGE

Bring deine Ausbildung ins Rollen

Du suchst jetzt den Berufsweg, der wirklich zu Dir passt? Am besten mit der gleichen persönlichen Wertschätzung wie in einer Familie? Willkommen bei BORBET!
Als sozial engagiertes Familienunternehmen und Global Automotive Player sind wir der Jobmotor. Wir stehen zu „Made in Germany“ und unsere Berufsfelder und Ausbildungsangebote sind so vielfältig wie unser Räderprogramm. Teamgeist und Motivation sind unser täglicher Antrieb und nach Deiner Ausbildung erwarten Dich gute Übernahme- und Aufstiegschancen.
Egal, ob Du lieber im technischen, handwerklichen oder kaufmännischen Bereich den Drive fürs Berufsleben suchst – bei uns erlebst Du eine Ausbildung voller Leidenschaft.
Nutze Deine Chance und bewirb Dich jetzt! Wir freuen uns auf Dich!

Erwähne bitte unbedingt in Deiner Bewerbung, dass Du die Ausschreibung im Ausbildungsjournal | Ausgabe Herbst 2023 gelesen hast. Wir wünschen viel Erfolg!

Gießereimechaniker

■ Schwere Maschinen, Feuer und Metall. In der heutigen Gesellschaft, die stark auf Technik und Fortschritt angewiesen ist, geht nichts mehr ohne Metalle. Maschinen aller Art sowie Geräte, die diese Maschinen herstellen, bestehen aus Metallteilen, die wie Puzzlestücke zusammengesetzt werden müssen. Als Gießereimechaniker stellst du unter anderem diese Teile aus flüssigem Metall her.

Wie läuft die Ausbildung als Gießereimechanikern ab?
Obwohl die Aufgaben aller Gießereimechanikern und Gießereimechanikerinnen im Allgemeinen gleich sind, kann man zwischen drei Fachrichtungen unterscheiden, in denen du eine Ausbildung für diesen Beruf durchlaufen kannst. Als Gießereimechaniker **Druck-/ und Kokillenguss** stellst du Arbeitsstücke her. Aus Aluminium, Kupfer oder Stahl fertigst du eine Metallschmelze und gibst die benötigten Mittel dazu, damit das flüssige Metall besser fließt oder sich leichter verarbeiten lässt. Wenn das Metall erst einmal flüssig ist, bewachst du die Systeme, die das Metall vom Schmelzofen zur Gießstation transportieren.

Per Hand oder mithilfe von Gießmaschinen gießt du anschließend das Metall in die Gussformen. Damit du dich nicht verbrennst, trägst du natürlich die ganze Zeit über Schutzkleidung. Die Hitze ist oft groß und deine Kleidung schützt dich

ANZEIGE

RAB RÖSER Anlagenbau GmbH produziert seit über 30 Jahren MEGA-Betonfertigteile mit kreativer Ingenieurs- und Fertigteilbaukunst für Tiefbauunternehmen in ganz Deutschland.
Mit großen Maschinen und ausgetüftelten Schalungen entstehen in unserem Team coole Bauwerke. Und hej, die großformatigen Fertigteile werden zum Teil in unserer Kunststoffabteilung aufgepeppt zu geilen Hybridbauwerken für krasse Einsatzgebiete, wie Deponien. Bei den Jungs (und vielleicht auch bald mal Mädels?) sind Kreativität und handwerkliches Geschick gefragt. Unsere Kunststoffschweißer haben übrigens alle eine Zusatzqualifikation mit Umweltzertifikat.

ANZEIGE

CONCRETE Chancen
BETONt Coole Jobs

In unserer Stahlmanufaktur werden Sonderschalungen entworfen und geschweißt, die Betonteile mit Rohrzuleitungen, Absperr-Schiebern oder Dichtungsbändern versehen – KRASS, bevor sie mit Spezial-Tiefladern zur Projekt-Baustelle transportiert werden und zum Teil von unserem Montageteam passgenau versetzt werden. Ist alles fertig, sieht man kaum noch was. Tiefbau halt! Aber Du hast ein gutes Gefühl, einen starken Beitrag zu einem echten High-Endprodukt geleistet zu haben.
Wow, und wir forschen in der Praxis zusammen mit Unis für die Zukunft, wie z.B. an neuen Dämmstoffen für Hocheffizienzgebäude oder an nachhaltigen Beton-Zusatzstoffen.

Wenn Du Dich für visionäre und abwechslungsreiche Projekte in einem Team mit Zukunft interessierst, dann komm zu uns oder schnupper mal rein.
Wir bilden Dich aus zum
– **Betonfertigteilbauer** (m/w/d)
– **Kunststoffschweißer** (m/w/d)
Das Bautzener Team freut sich auf Dich.

www.rab-roeser.de

davor. Wenn das Metall wieder erkaltet ist, öffnest du die Form und das Werkstück wird automatisch ausgestoßen oder mit der Hand von dir selbst herausgenommen. Jetzt heißt es genau hinschauen: Du überprüfst den Guss auf Mängel und schaust nach, ob eventuell Risse, Blasen oder Hohlräume entstanden sind. Da das Gussteil später in eine Maschine eingebaut und mit anderen Teilen zusammengesetzt wird, ist es ganz wichtig, dass alles auf den kleinsten Millimeter korrekt ist. Falls nötig, schleifst und feilst du das Metall zu Recht, damit am Ende alles passt!

Eine weitere Fachrichtung im Bereich der Gießereimechanik ist der **Handformguss**. Wie der Name schon sagt, geht es hier noch um echte Handarbeit. In dieser Ausbildung lernst du, wie man Gussformen von Hand herstellt. Meistens handelt es sich um Sandformen. Du erstellst ein Modell und legst es in Formsand. Sobald du ihn verdichtet hast, kannst du das Modell entnehmen und die Formteile zu einer fertigen Form zusammensetzen. Die dritte und somit letzte Fachrichtung ist der Maschinenformguss. Es gehört zu deinen Aufgaben, die Formen für den Sandguss herzustellen, von dem gerade die Rede war. Du bist zudem für die Überwachung der Anlagen verantwortlich, die Modelle in den Sand betten und verdichten. Zu guter Letzt wartest du die Fertigungsanlagen und führst Reparaturen durch, damit das Band nicht stellstehen muss – schließlich wird dank Schichtdienst immer produziert!

Bei all der Arbeit und der körperlichen Anstrengung, darfst du nie die Konzentration verlieren. Du arbeitest mit flüssigem Metall und das bringt natürlich ein hohes Verletzungsrisiko mit sich. Als Gießereimechaniker bist du der Motor hinter den Maschinen. Ohne dich gäbe es nämlich gar keine Maschinen, da die Teile fehlen würden. Keine Maschinen bedeutet auch keine Produktion! Viele Produkte, die für uns selbstverständlich geworden sind, die aber nur maschinell hergestellt werden können, würden aus den Regalen verschwinden. Das will doch wirklich keiner! Werde zum Held der Metalle und lass dich zum Gießereimechaniker ausbilden!

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 790 bis 840 €
  2. Jahr: 820 bis 890 €
  3. Jahr: 860 bis 950 €
  4. Jahr: 910 bis 1.000 €

Elektrische Energie, ohne sie geht nichts.

ANZEIGE

Der Strom kommt ja aus der Steckdose, ist ja ganz einfach. Aber da muss er erst einmal hinkommen. Dafür sind umfangreiche Kabelnetze notwendig.
Sei dabei, wenn Elektroanlagen errichtet werden, Beleuchtungssteuerungen, Notlichtanlagen programmiert werden.
Du kannst sie mit errichten, einrichten, programmieren, wenn Du Dich für diesen anspruchsvollen, vielseitigen Beruf entscheidest. 3,5 Jahre Ausbildungszeit, die gut für die Zukunft investiert sind. Vorraussetzung ist ein guter Realschulabschluss. Auf Grund der rasanten Entwicklung im Bereich der Technik bringt es einen ständigen Wandel mit sich, ständig neue interessante Herausforderungen, verbunden mit jeder Menge Abwechslung. Du kannst auch eine oder zwei Schnupperwochen oder ein Praktikum bei uns absolvieren.
Wir sind nur auf regionalen Baustellen im Einsatz.

Elektroanlagenbau
EAB Bautzen GmbH

Du willst ein interessantes und vielseitiges Handwerk erlernen?

Wir, ein regionales Handwerksunternehmen bilden **Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik** aus.
Eine interessante, vielseitige, praxisorientierte Ausbildung wartet auf Dich in unserer Region.
Deine Bewerbung für 2023 sendest Du per Post oder per Mail an

Welkaer Straße 26
02625 Bautzen
Tel. (0 35 91) 32 61 46
Fax (0 35 91) 32 62 40
E-Mail: info@eab-bautzen.de

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung. Auf **www.eab-bautzen.de** erfährst du mehr über uns.

Hochschulen in Sachsen

Private FernFachHochschule Sachsen
Studiengang:
- Business Engineering and Administration

www.ffh-sachsen.com

DIU Dresden – Internationale University GmbH
Studiengänge:
- Gesundheitswissenschaften und Medizin
- Logistik und Unternehmensführung
- Kultur- und Sozialwissenschaften
- Rechtswissenschaften im interdisziplinären Kontext
- Natur- und Ingenieurwissenschaften
- Umweltmanagement und Energie

www.di-uni.de

Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden (FH)
Studiengänge:
- Soziale Arbeit (Bachelor)
- Soziale Arbeit (Bachelor) - berufsbegleitend
- Soziale Arbeit (Master of Arts)
- Bildung und Erziehung in der Kindheit (Bachelor)
- Bildung und Erziehung in der Kindheit international (Bachelor PLUS)
- Sozialpädagogik – Schwerpunkt: Elementar- und Hortpädagogik (Bachelor) - berufsbegleitend
- Pflege dual (Bachelor)
- Pflegewissenschaft/ Pflegemanagement (Bachelor) - berufsbegleitend
- Sozialmanagement (M.B.A.) - Fernstudium
- Weiterbildungsstudium „Beratung“ (Master of Counseling)

www.ehs-dresden.de

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig
Studiengänge:
- Architektur und Sozialwissenschaften
- Bauwesen
- Elektro- und Informationstechnik
- Maschinenbau und Energietechnik
- Informatik, Mathematik und Naturwissenschaften
- Medien
- Wirtschaftswissenschaften

www.htwk-leipzig.de

Hochschule für Telekommunikation Leipzig (FH)
Studiengänge im Direktstudium:
- Informations- u. Kommunikationstechnik (Bachelor)
- Kommunikations- u. Medieninformatik (Bachelor)
- Wirtschaftsinformatik (Bachelor)
- Informations- und Kommunikationstechnik (Master Studiengänge im Dualen Studium
- Kommunikations- und Medieninformatik (Bachelor)
- Wirtschaftsinformatik (Bachelor)
- Wirtschaftsinformatik (Master)

Studiengänge im Berufsbegleitenden Studium:
- Informations- u. Kommunikationstechnik (Bachelor)
- Kommunikations- u. Medieninformatik (Bachelor)
- Wirtschaftsinformatik (Bachelor)
- Informations- und Kommunikationstechnik (Master)
- Wirtschaftsinformatik (Master)
- International Master of ICT

www.hft-leipzig.de

Mach den ersten Schnitt in deine Zukunft!

WIR SIND...

BESTÄNDIG! Seit 1993 garantieren wir hochqualitative Metallverarbeitung.
ERFOLGREICH! Für namenhafte Kunden entwickeln und setzen wir anspruchsvolle Projekte um.
INNOVATIV! Wir arbeiten mit modernster Metallbearbeitungstechnologie und komplexer Beratung.
ENGAGIERT! Zeitgemäße Entgeldstruktur und individuelle Entwicklungschancen für JEDEN.
NACHHALTIG! Unser Beitrag zum Umweltschutz: hauseigenes Bienenprojekt KPBEE, zertifizierter Energiegewerbepass und C02 kompensierter Fuhrpark durch Klimaschutzbeiträge.

Bei uns dreht sich seit 30 Jahren alles rund ums Blech und die Bearbeitung mit modernster Technologie. Wir arbeiten in verschiedensten Branchen, dazu gehören z.B. Maschinen-& Anlagenbau, Medizin-& Umwelttechnik, sowie Landwirtschaftstechnik und Schienenfahrzeugbau. Im Herzen der Lausitz gehören wir zu den Top-Arbeitgebern in der Region und bieten bereits ca. 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Platz in unserem Team.

DU BIST...

INTERESSIERT? Du begeisterst dich für Technik und hast gute Kenntnisse in Mathe und Physik.
MOTIVIERT? Mit viel Engagement und Ehrgeiz lernst du gern Neues.
OFFEN? Sich in ein Team zu integrieren macht dir Spaß und Zusammenhalt ist dir wichtig.
ZIELSTREBIG? Deine Familie/ Freunde beschreiben dich als zuverlässig und verantwortungsvoll.

Entwicklung von Baugruppen und Konstruktionen, Stanzen und Schneiden mit leistungsstarken Lasern, Schweißen mit innovativen Robotern oder präzises Montieren von Bauteilen. Hört sich aufregend an? Ist es auch! Wir bieten dir viel Abwechslung, sowie individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und möchten dich in deinem beruflichen Werdegang unterstützen. Heute und in Zukunft setzen wir auf Fach-und Führungskräfte aus den eigenen Reihen.

Wir bieten engagierten jungen Leuten (m/w/d) einen Berufsstart als:

- Konstruktionsmechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Technischer Produktdesigner Fachrichtung Maschinen/-Anlagenbau
- Industriemechaniker Fachrichtung Instandhaltung

Käppler & Pausch GmbH
Bönnigheimer Ring 39
01904 Neukirch/Lausitz
bewerbung@kaeppler-pausch.de

KÄPPLER PAUSCH

Foto: © Alexander Raths - Fotolia.com

Westsächsische Hochschule Zwickau
Studiengänge:
- Angewandte Kunst Schneeberg
- Angewandte Sprachen und Interkulturelle Kommunikation
- Architektur
- Automobil- und Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Gesundheits- und Pflegewissenschaften
- Kraftfahrzeugtechnik
- Physikalische Technik / Informatik
- Wirtschaftswissenschaft

www.fh-zwickau.de

Private Fachhochschule Dresden
Studiengänge:
- Business Administration (B.A.)
- Pflege- & Gesundheitsmanagement (B.A.)
- Sozialpädagogik & Management (B.A.)
- Tourismus & Event Management (B.A.)
- Modedesign (B.A.)
- Grafikdesign Screen-/Printmedia (B.A.)
- Medieninformatik/Mediendesign (B.Sc.)

www.fh-dresden.eu

Hochschule Mittweida (FH), University of Applied Sciences
Studiengänge:
- Elektro- und Informationstechnik
- Maschinenbau
- Mathematik / Naturwissenschaften / Informatik
- Wirtschaftswissenschaften
- Soziale Arbeit
- Medien

www.hs-mittweida.de

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (FH)
Studiengänge:
- Bauingenieurwesen/Architektur
- Elektrotechnik
- Geoinformation
- Gestaltung
- Informatik/Mathematik
- Landbau/Landespflege
- Maschinenbau/Verfahrenstechnik
- Wirtschaftswissenschaften

www.htw-dresden.de

Fachhochschule für Religionspädagogik und Gemeindediakonie Moritzburg
Studiengang:
- Ev. Religionspädagogik und Gemeindediakonie

www.fhs-moritzburg.de

Hochschule Zittau/Görlitz (FH)
Studiengänge:
- Wirtschaftswissenschaften und -ingenieurwesen
- Sozialwissenschaften
- Mathematik/Naturwissenschaften
- Maschinenwesen
- Management- und Kulturwissenschaften

www.hszg.de

Abkürzungen in der Hochschule

Auswahl

Was heißt „AStA“?
Der AStA, also der Allgemeine Studierendenausschuss, wird in der Regel vom StuPa, dem Studierendenparlament, gewählt und ist ein Organ der Studierendenvertretung. Zu den Aufgabenbereichen gehören die Hochschulpolitik, Finanzen, Kultur, Soziales.

B.Sc., B.A., B.Ed., B.Mus., B.Eng. und LL.B.
Mit dem Bachelor hast Du Deinen ersten Uni-Abschluss in der Tasche. Während der Bachelor of Science (B.Sc.) vor allem im naturwissenschaftlichen Bereich und manchen Wirtschaftswissenschaften verliehen wird, ist der Bachelor of Arts (B.A.) vor allem der akademische Grad der Geistes- und Sozialwissenschaften. Des Weiteren gibt es den Bachelor of Education (B.Ed.) für Lehramtsstudierende, den Bachelor of Music (B.Mus.), den Bachelor of Engineering (B.Eng.) und den Bachelor of Law (LL.B.) für angehende Juristen.

Was heißt „c.t.“?
„c.t.“ steht für cum tempore und bedeutet übersetzt „mit Zeit“. Gemeint ist hier das sog. „Akademische Viertel“. Eine Vorlesung, die um 10 Uhr c.t. beginnt, fängt tatsächlich erst eine Viertelstunde später an!

Was heißt „FB“?
FB steht für Fachbereich und ist die übergeordnete Einheit Deines Studiengangs. Je nach Größe Deiner Uni kann es auch schon mal zehn Fachbereiche geben.

Wofür steht „FS“?
Die Fachschaft ist eine Interessens- und Studierendenvertretung des jeweiligen Studiengangs. Es kann auch übergeordnete Fachschaften geben, die nicht nur ein Fach, sondern den ganzen Bereich abdecken. In der Regel organisieren die Fachschaften die Orientierungswoche für die Erstsemester, Studi-Partys und fachspezifische Veranstaltungen. Meistens sind die Fachschaften auch ein guter erster Ansprechpartner bei universitären Fragen und Problemen.

Was bedeutet „HA“?
HA steht für Hausarbeiten, mit denen Du je nach Studiengang viel oder wenig zu tun hast. In Fächern wie Wirtschaftswissenschaften und Psychologie gibt es in der Regel kaum Hausarbeiten, während in Soziologie und Publizistik oft mehr Hausarbeiten als Klausuren geschrieben werden. Ein Blick in den Studienverlaufsplan oder in das Modulhandbuch helfen, einen Überblick über die Prüfungen zu bekommen.

Was ist die „PO“?
Die Prüfungsordnung ist das ominöse Dokument, welches selbst viele Bachelorkandidaten noch nie angeschaut haben. In der PO werden die rechtsverbindlichen Rahmenbedingungen für die vorgesehenen Prüfungen an Deiner Hochschule festgelegt.

S, OS, Ü oder Tut?
Hierunter verbergen sich Seminare, Oberseminare, Übungen und Tutorien. Das deutsche Studileben ist vor allem seit Bachelor und Master sehr verschult. Das bedeutet, dass es außer in Vorlesungen oft Anwesenheitspflicht sowie eine aktive Teilnahme gibt.

Die Bedeutung von „SoSe“ und „WiSe“
Sose und Wise sind die Abkürzungen für Sommersemester und Wintersemester. Das Sommersemester beginnt in der Regel im April, das Wintersemester im Oktober.

Was heißt „s.t.“?
„s.t.“ steht für sine tempore und bedeutet aus dem Lateinischen übersetzt „ohne Zeit“. Das heißt: Die Vorlesung beginnt, im Gegensatz zu c.t., genau wie angegeben.

StuPa
Das Studierendenparlament, kurz StuPa, besteht aus Abgeordneten der Studierenden. In der Regel ist das StuPa das höchste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft. Es wählt den AStA.

Was sind „SWS“?
Die Semesterwochenstunden, kurz SWS, zeigen Dir, wie voll Dein Stundenplan wird! Eine SWS dauert 45 Minuten, weshalb die meisten Lehrveranstaltungen zwei SWS pro Woche veranschlagen. An den meisten Universitäten weist der Stundenplan 16 bis 25 Semesterwochenstunden auf.

Wofür steht „VL“?
Vorlesungen sind Lehrveranstaltungen, die von den Professoren gehalten werden. Hierbei handelt es sich um Frontalunterricht mit großem Publikum. Meistens gibt es keine Anwesenheitspflicht – man sollte aber eine Vorlesung dennoch regelmäßig besuchen, wenn anschließend eine Klausur geschrieben wird.

Was bedeutet „ZQ“?
In vielen Prüfungsordnungen ist es vorgesehen, dass sich die Studierenden auch mit fachexternen Themen auseinandersetzen, um über den Tellerrand des eigenen Studiums hinaus zu blicken. Als Zusatzqualifikationen gelten daher oft Computerkurse, Sprachkurse, Sportkurse sowie Veranstaltungen der Studium Generale. Die Abkürzung steht aber auch für Zentrum für Qualitätssicherung. Dieses ist u.a. für die Hochschulevaluationen am Ende des Semesters zuständig, bei denen Du Deine Veranstaltungen bewertest.

Alle Abkürzungen in der Uni haben eins gemeinsam: Nach spätestens zwei Semestern beherrschst Du sie alle!

Glas- und Porzellanmaler

- Empfohlener Schulabschluss: Hauptschulabschluss
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Wochenenddienstmöglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 620 bis 815 €
  2. Jahr: 732 bis 880 €
  3. Jahr: 837 bis 950 €

■ Nein, für einen dieser sprichwörtlichen Elefanten im Porzellanladen ist dieser Job nichts. Für eine Ausbildung solltest du über Fingerspitzen- und Feingefühl, Kreativität sowie künstlerisches Talent verfügen. Falls du nun aber denkst, dass die Glas- und Porzellanmalerei ‚nur' aus dem freien Bepinseln von Geschirr für die Omi besteht, hast du dich getäuscht. Natürlich wird auch das Bestandteil der Ausbildung sein, aber es gehört noch viel mehr dazu.

In deiner Ausbildung lernst du viele Techniken zum Bearbeiten von Glas und Porzellan kennen. Vielleicht ist die Berufsbezeichnung etwas irreführend, denn du wirst definitiv mehr tun als ‚nur' zu malen. Beispielsweise spielt die Glasbearbeitung eine sehr große Rolle. Bei der Glasbearbeitung wird die Form durch Schneiden, Schleifen, Sägen und/oder Bohren bestimmt und anschließend die Glasoberfläche bearbeitet. Diese kann man sandstrahlen, ätzen oder gravieren. Dann kommt Farbe hinzu, wobei verschiedene Auftragetechniken angewandt werden. Du trägst sie mit Siebdruck, einer Spritzpistole oder mit Pinseln auf. Um noch tollere Kunstwerke zu schaffen, wirst du dann auch noch lernen, wie man einzelne Glasteile miteinander durch Verschmelzung, Verlöten oder mithilfe von Bleiruten verbinden kann.

Übrigens dauert die Ausbildung drei Jahre. Dabei kannst du entweder eine schulische Ausbildung machen oder eine duale. In beiden Modellen wirst du nicht nur die verschiedenen Techniken beigebracht bekommen, sondern auch die theoretische Basis. Schließlich handelt es sich um ein traditionelles Handwerk. Der Unterschied ist nur, dass du bei der schulischen Ausbildung in der Schule ausgebildet wirst und bei der dualen Ausbildung viel Zeit im Betrieb lernst und mitarbeitest. Welches Modell dir besser gefällt, musst du entscheiden.

Medientechnologe

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Wochenende möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 1.010 €
  2. Jahr: 1.060 €
  3. Jahr: 1.110 €

■ Du kannst nicht nur unter Druck sondern auch mit Druck gut arbeiten? Beim Pizzaessen interessiert dich der Aufdruck des Pizzakartons mehr als die Inhaltsstoffe der Speise? Das klingt nach einem angehenden Medientechnologen - im Bereich Druck, Siebdruck oder Verarbeitung! Wenn du ein gutes Auge für Farben hast und dich nicht scheust, mit großen Maschinen zu arbeiten, sind das Voraussetzungen für diesen Beruf. Medientechnologen richten nicht nur die Druckmaschinen ein, sie überwachen auch den gesamten Druckprozess. Natürlich darf bei all der Genauigkeit die Kreativität nicht verloren gehen. In der Ausbildung arbeitest du eng mit Kunden zusammen und entwirfst je nach Wunsch Einladungen für Goldene Hochzeiten oder Hochglanzkataloge. Der Beruf des Medientechnologen ist sehr vielseitig. Neben Kreativität und Genauigkeit solltest du dich auch für Technik begeistern können. Bei Digitaldrucken beispielsweise spielt der technische Fortschritt eine große Rolle. Das Druckbild wird hierbei direkt von einem Computer in eine Druckmaschine übertragen. Aber auch Traditionen kommen nicht zu kurz. So bestehen die druckenden Flächen beim Offsetdruck aus Fett

Duales Studium Mediendesign

■ In diesem Studium sind deine Kreativität und dein Ideenreichtum gefragt. Du konzipierst, designst und entwickelst verschiedene Medien für

anziehendem Material, an dem die Farbe hängen bleibt. Beim Tiefdruck wiederum wird mit Walzen gearbeitet, in die das Druckbild graviert wird.

Wie läuft die Ausbildung ab?
Die Ausbildung kann schulisch oder dual erfolgen. Während der dualen Ausbildung durchläufst du drei Phasen, in die sich die Ausbildung aufteilt: betrieblich, schulisch und überbetrieblich. Während des betrieblichen Teils bist du überwiegend in Produktionshallen tätig und bedienst unter Anleitung erfahrener Kollegen Druckmaschinen. Je nach Aufteilung findet der schulische Unterricht in der Berufsschule statt. Hier lernst du vor allem viel Mathematik, da die Berechnung von Flächen, Maßen und Gewichte für einen Medientechnologen sehr wichtig sind. Auch das Fach Werken/Technik ist ein bedeutendes Fach, da du hier lernst, wie du mit Störungen beim Druckprozess umzugehen hast oder den Papierlauf sicherst. Wenn du eine schulische Ausbildung zum Medientechnologen durchläufst, ist der Fokus auf Projekte und Praktika gerichtet. Die Theorie wird dir in der Schule vermittelt; die praktischen Kenntnisse erlernst du bei Projektarbeiten und während Praktikumsphasen im Betrieb.

unterschiedliche Formate wie Print, Online, Audio oder auch für die Videoproduktion. Du lernst die unterschiedlichen Medienformate kennen, verstehst ihre Wirkung auf die Konsumenten und wie sie sich am besten einsetzen und inszenieren lassen. Ziel eines jeden Mediums ist es, Aufmerksamkeit zu generieren, Botschaften zu kommunizieren und eine gewünschte Reaktion hervorzurufen – sei dies ein Kauf, eine Einstellungsänderung oder die reine Information.

Was kann ich nach dem Studium machen?
Nach dem Studium Mediendesign arbeitest du als Mediendesigner, Grafikdesigner oder auch Webdesigner in Media- oder Werbeagenturen, Fernsehstudios, in Entwicklerbüros oder Marketingabteilungen größerer Unternehmen.

- Empfohlener Schulabschluss: Mittlere Reife
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags, Wochenende möglich
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 800 €
  2. Jahr: 900 €
  3. Jahr: 1.000 €

Duales Studium
Logopädie

■ „Fischers Fritze fischt frische Fische, frische Fische fischt Fischers Fritze." Sätze wie dieser sind eine Herausforderung, denn es ist nicht leicht sie schnell und deutlich auszusprechen. Gerade losgelegt, schon hat man einen Knoten in der Zunge und verhaspelt sich. Bei manchen Menschen ist dies nicht nur bei Zungenbrechern der Fall – sie leiden unter Sprach- oder Stimmstörungen. Hier kommt der Logopäde zum Einsatz, der Spezialist in der Behandlung von Lautbildungsstörungen, Schluckbeschwerden oder hilft bei der Stimmbildung – nicht nur bei Schulkindern.

Logopädie ist Teil der klinischen Neuropsychologie und bedeutet wörtlich übersetzt „Sprecherziehung". Du lernst, wie du Menschen, die aus psychischen oder physischen Gründen Sprachprobleme haben, durch Sprachtherapie, besser zu kommunizieren. Das Wissen der Logopädie setzt sich aus den Grundlagen von Medizin, Sprachwissenschaft, Psychologie und Heilpädagogik zusammen. Während deines Studiums erwirbst du Kenntnisse über Sprach- und Hörstörungen sowie die therapeutischen Kompetenzen zur Behandlung.

Mit dem Bachelor in Logopädie hast du die Möglichkeit, im Gesundheits- und Sozialbereich tätig zu werden. Du kannst aber ebenfalls eine Lehrtätigkeit an beruflichen oder berufsbildenden Schulen übernehmen und dein Wissen weitergeben.

- Empfohlener Schulabschluss: Fachabitur
- Ausbildungsdauer: 3 bis 4 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto): 1. bis 3. Jahr: unvergütet

Welchen Abschluss erwerbe ich mit dem dualen Studium?

Das duale Studium verhilft dir zum einen zu einem ersten berufsqualifizierenden akademischen Hochschulabschluss, dem Bachelor of Science (B. Sc.) Bei der ausbildungsintegrierenden Variante erhältst du zusätzlich die staatliche Anerkennung für Logopädie – also die Berufszulassung als Logopäde.

ANZEIGE

Sozialassistent/in und Erzieher/in – Deine Ausbildung am Beruflichen Schulzentrum Bautzen

Du möchtest einen Beruf erlernen, dich beruflich weiterqualifizieren oder eine Hochschulzugangsberechtigung erwerben? Dann können wir dir ein tolles Angebot machen. Von der **beruflichen Erstausbildung** über **studienqualifizierende Bildungsgänge** bis hin zur **beruflichen Weiterbildung** halten wir für dich in den Bereichen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Agrarwirtschaft, Soziales und Berufsvorbereitung ein umfangreiches und **schulgeldfreies** Ausbildungsangebot bereit.

Sozialassistent/Sozialassistentin
- Du erwirbst einen Berufsabschluss und kannst Dich weiter qualifizieren.

Erzieher/Erzieherin
- Du besitzt einen anerkannten Berufsabschluss und arbeitest gern mit Kindern und Jugendlichen.
- Nach dem erfolgreichen Abschluss stehen dir vielfältige Tätigkeitsfelder offen – Krippe, Kindergarten, Hort – aber auch betreute Wohnformen und Heime.
- Als „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in" kannst du auch an einer Fachhochschule ein Studium beginnen.

Solltest du nicht in der Nähe von Bautzen wohnen, so findest du im Wohnheim des Landkreises einen Platz. Von diesem aus sind das Stadtzentrum, die Schule, Bus und Bahn schnell zu erreichen. Außerdem kannst du dort auch kostengünstig wohnen.

Also, zögere nicht lange und bewirb dich an unserem BSZ für eine Ausbildung in deine berufliche Zukunft! Weitere Informationen findest du auf unserer Internetseite **www.bszbautzen.de.**

Ausbildungsangebote 2024/2025
am **Beruflichen Schulzentrum in Bautzen**

Schulgeldfrei und teilweise bafögfähig

- **Berufsfachschule** für Sozialwesen zum **Sozialassistent/-in**
- **Fachoberschule** Technik oder Gesundheit und Soziales
- **Berufliches Gymnasium** Technik- *oder* Wirtschaftswissenschaften
- **Fachschule** Sozialwesen zum **Erzieher/ -in**
- **Fachschule** Technik zum **Techniker/ -in** (Elektro-, Maschinentechnik, Mechatronik)

bsz
Berufliches Schulzentrum Bautzen

Bewerbungen an:
02625 Bautzen
Schilleranlagen 1

Informationen unter:
www.bszbautzen.de

Termine:

18.11.2023	Tag der offenen Tür / Mit-Mach-Tag
31.01.2024	Info-Abend
02.03.2024	Zukunftsnavi

☎ 03591 67020 ✉ post@bszbautzen.de 🌐 www.bszbautzen.de

Duales Studium **Maschinenbau**

- Empfohlener Schulabschluss: Fachabitur
- Ausbildungsdauer: 3 bis 4 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 900 €
  2. Jahr: 1.050 €
  3. Jahr: 1.150 €

Morgens mit dem Auto, der Bahn, dem Bus zur Arbeit oder mit dem Spaceshuttle zur ISS – ohne Maschinenbauingenieure undenkbar. Ob Abfüll- oder Verpackungsanlagen in der Lebensmittelproduktion, Motoren und Turbinen oder auch Pumpen – als angehender Maschinenbauer lernst du alles über die Entwicklung, Konstruktion und Produktion von komplexen Maschinen und Anlagen. Später kannst du im Grunde überall dort arbeiten, wo Maschinen eingesetzt und überwacht, neue Maschinen entwickelt und gebaut und Produktionsabläufe organisiert und optimiert werden müssen.

Außerdem ist der duale Studiengang auch unter der Bezeichnung Präzisionsmaschinenbau zu finden.
Das duale Studium Präzisionsmaschinenbau erfolgt ausbildungsintegriert. Bedeutet: Du kombinierst es mit einer Ausbildung zum Mechatroniker. Es wird ebenfalls mit dem Bachelor of Engineering abgeschlossen.
Im dualen Studiengang mit dem Schwerpunkt Verbundwerkstoffe/Composites, zukünftig Lightweight Engineering & Composites genannt, lernst du die Grundlagen des Maschinenbaus und erhältst Kenntnisse in der Kunststoff- und Metallverarbeitung sowie im Umgang mit Werkstoffen.

Duales Studium **Energiewirtschaft**

- Empfohlener Schulabschluss: Fachabitur
- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Arbeitszeit: werktags
- Durchschnittsgehalt (brutto):
  1. Jahr: 700 bis 1.000 €
  2. Jahr: 750 bis 1.200 €
  3. Jahr: 800 bis 1.400 €

Energiewirtschaft ist in aller Munde. Wie können natürliche Ressourcen geschützt und ersetzt und wie kann die Umwelt entlastet werden? Die Ansprüche an Mitarbeiter der Energiebranche steigen mit der wachsenden Brisanz immer weiter an. Das Duale Studium Energiewirtschaft bereitet dich auf genau diese anspruchsvollen Aufgaben vor.
Du blickst während deines Studiums hinter die Kulissen eines Energiekonzerns. An der Hochschule stehen die betriebswirtschaftlichen Hintergründe im Vordergrund, auf deinem Stundenplan finden sich daher unter anderem die Fächer Finance and Accounting, Controlling, Purchasing, sowie Marketing and Sales. Das Duale Studium Energiewirtschaft wird übrigens nicht nur mit einem betriebswirtschaftlichen, sondern auch mit einem ingenieurwissenschaftlichen Schwerpunkt oder einer Kombination aus beidem angeboten.

Absolvieren kannst du das Studium bei Energieversorgungsunternehmen, in Unternehmen der verarbeitenden Industrie oder bei Betreibergesellschaften von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien. Nach deinem Studium stehen dir viele Türen offen. Möchtest du dennoch nicht sofort nach dem Bachelorstudium eine Festanstellung antreten, sondern dich auf einen bestimmten Bereich spezialisieren und dein Wissen erweitern, kannst du natürlich noch einen Master anhängen.

Fotos: © Ermolaev Alexandr - Fotolia.com
© Gina Sanders - Fotolia.com
© Jürgen Fälchle - Fotolia.com

11 Alternativen für alle, die keinen Ausbildungsplatz haben

Die Schule ist endlich vorbei, die Bewerbungen für die Ausbildung sind verschickt – doch es hagelt nur Absagen. Was kann man tun, wenn man auch nach Ablauf der Bewerbungsphase noch immer keine Ausbildung gefunden hat? Ganz klar: Das Jahr bis zur nächsten Bewerbungsphase sinnvoll nutzen und neue Qualifikationen sammeln, die den Lebenslauf aufwerten.
Generell gilt für alle, die auch im August oder September noch keine Ausbildungsstelle gefunden haben: Die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit bietet professionelle Hilfe bei der Suche nach dem richtigen Ausbildungsplatz. Wer diese Möglichkeit noch nicht genutzt hat, sollte umgehend einen Gesprächstermin mit der Bundesagentur für Arbeit in seiner Nähe vereinbaren.

Weiterführende Schule besuchen Wer einen mittleren Schulabschluss besitzt, kann die Zeit bis zum nächsten Ausbildungsbeginn besonders sinnvoll nutzen um auf einer Schule den nächsthöheren Schulabschluss zu machen. Denn je höher der Schulabschluss, desto größer werden die Chancen, einen Ausbildungsplatz zu finden. Die Fachhochschulreife und das Abitur ermöglichen dem Absolventen zudem neue Perspektiven: Als Alternative zur Ausbildung kann dann ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität in Betracht gezogen werden.

Studium Die Möglichkeit, an Stelle einer Ausbildung zu studieren, bietet sich auch jedem, der bereits die Fachhochschulreife oder das Abitur gemacht hat. Vielleicht gibt es einen Studiengang, der zu einem ähnlichen Beruf führt, wie die angestrebte Ausbildung? Eventuell ist auch ein Duales Studium, das die praktische Ausbildung mit dem theoretischen Studium verbindet, der ideale Mittelweg. Hierfür sollte man sich frühzeitig über Voraussetzungen und Anmeldefristen der Hochschule informieren. Ausführliche Informationen zum Thema Studium bietet die Seite Studieren im Netz.

Berufsfachschule besuchen Mit Hauptschul- oder Realschulabschluss bzw. einem mittleren Bildungsabschluss, aber auch mit Fachhochschulreife oder Abitur bietet sich als Alternative zur allgemeinbildenden Schule der Besuch einer Berufsfachschule an. Der Vorteil, den diese Vollzeitschule gegenüber der „normalen" Schule bietet: Die Schülerinnen und Schüler werden in einen Beruf eingeführt oder erwerben sogar einen Berufsabschluss.
Es gibt Berufsfachschulen für zahlreiche Fachrichtungen: Kaufmännische Berufe, Fremdsprachenberufe, handwerkliche, hauswirtschaftliche und sozialpflegerische Berufe sowie viele andere. Die Bildungsgänge dauern je nach beruflicher Fachrichtung und Zielsetzung ein bis drei Jahre und vermitteln entweder einen Teil einer Berufsausbildung oder einen Berufsabschluss. Durch die Wahl der richtigen Fachrichtung lässt sich die Chance auf einen Ausbildungsplatz im nächsten Jahr oder kommenden Jahren wesentlich verbessern. Bei Erfüllung bestimmter Voraussetzungen kann der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule auch auf die Ausbildungszeit in anerkannten Ausbildungsberufen angerechnet werden. Außerdem kann bei dreijährigem Besuch der Berufsfachschule auch die Fachhochschulreife erworben werden, mit der sich völlig neue Perspektiven, z.B. ein Studium, eröffnen.

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ) Eine beliebte Möglichkeit, sich nach der Schulzeit erst einmal zu orientieren und wichtige Erfahrungen zu sammeln ist ein „Freiwilliges Soziales Jahr" oder ein „Freiwilliges Ökologisches Jahr". Diese Freiwilligendienste eröffnen Einblicke in die Berufswelt und können so die Entscheidung für einen Beruf erleichtern. Ein Freiwilliges Soziales Jahr kann in der Kranken- und Altenpflege, der Jugend- und Behindertenhilfe oder der Kinderbetreuung absolviert werden. Wer ein Freiwilliges Ökologisches Jahr absolvieren möchte, kann sich für Naturschutzmaßnahmen, Landschaftspflege oder die Umweltbildung in Umweltschutzverbänden, Forst- und Umweltämtern oder landwirtschaftlichen Betrieben engagieren. Es gibt jedoch auch Voraussetzungen für ein FSJ: Die Schulpflicht muss erfüllt sein und der Teilnehmer muss bei Beendigung des Dienstes noch unter 27 Jahre alt sein. Die Arbeitszeit beträgt in der Regel 39 Stunden die Woche, als Anerkennung für Ihr Engagement bekommen Sie ein Taschengeld und finanzielle Unterstützung für Unterkunft und Verpflegung. Zudem erhalten Ihre Eltern weiterhin Kindergeld. In vielen Studiengängen oder Ausbildungen wird das FSJ zudem als Praktikum oder Wartezeit anerkannt.

Arbeitsstelle Wenn Sie nicht direkt eine Ausbildungsstelle finden, können Sie natürlich auch vorübergehend einen Job annehmen. Ihre Bemühungen für eine Ausbildungsstelle sollten Sie aber dennoch fortführen, denn eine grundlegende Ausbildung erweitert Ihre Berufs- und Karrierechancen enorm.

Zivil- oder Wehrdienst Seit dem 1. März 2011 wird kein Wehrpflichtiger mehr gegen seinen Willen zum Wehrdienst eingezogen. Männliche Ausbildungsplatzsuchende, die keinen Ausbildungsplatz finden, können dennoch weiterhin Wehr- oder Zivildienst ableisten – aber freiwillig.

Einstiegsqualifizierung (EQ) Wer auch nach den bundesweiten Nachvermittlungsaktionen keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, unter 25 Jahre alt ist und gerne praktische Erfahrungen im angestrebten Berufsfeld sammeln möchte, kann an einer Einstiegsqualifizierung, kurz EQ, teilnehmen. Die EQ ist ein sechs- bis zwölfmonatiges Langzeitpraktikum in einem Ausbildungsberuf. Dabei lernt der Teilnehmer bestimmte Tätigkeiten des Berufs kennen, die auch Teil der Ausbildung sind und besucht häufig parallel die Berufsschule. Eine erfolgreich absolvierte Einstiegsqualifizierung

kann auch auf die Ausbildungszeit des Jugendlichen angerechnet werden und bietet eventuell sogar die Chance, vom Betrieb nach der EQ als Auszubildender übernommen zu werden. Bei der Vermittlung einer EQ-Stelle hilft die Beratung der Bundesagentur für Arbeit.

Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) Das Berufsvorbereitungsjahr ist für Jugendliche gedacht, die die Schule beendet oder abgebrochen haben, aber noch schulpflichtig sind. Das BVJ gibt es nur in den Bundesländern Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Thüringen. Als Teilnehmer besuchen Sie die Schule und werden gleichzeitig durch Grundbildung in einem oder mehreren Berufsfeldern auf eine Berufsausbildung vorbereitet. Mit einer Zusatzprüfung kann der Hauptschulabschluss erworben werden. Mögliche Berufsfelder sind z.B. Metall, Hauswirtschaft, Gastronomie oder Wirtschaft und Verwaltung. Durch das BVJ wird die Schulpflicht erfüllt, gleichzeitig erhält der Jugendliche Einblick in Berufe.

Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) Wer die Vollzeitschulpflicht erfüllt hat, aber keinen Ausbildungsplatz findet, kann unter Umständen ein Berufsgrundbildungsjahr an einer berufsbildenden Schule absolvieren. Da das BGJ nur in bestimmten Berufsfeldern absolviert werden kann, sollte ein Berufsfeld gewählt werden, für das man sich interessiert und in dem man arbeiten möchten. Zunächst wird eine Grundbildung im gewählten Berufsfeld vermittelt. Ist der Besuch erfolgreich, kann das BGJ in einigen Bundesländern auf eine Ausbildung angerechnet werden. Ein Beratungsgespräch bei der Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit hilft Ihnen weiter.

Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) Wer keinen Ausbildungsplatz gefunden hat, sich noch nicht bereit für eine Ausbildung fühlt, noch nicht weiß, in welchem Berufsfeld er tätig sein möchte oder die Schule abgebrochen hat, wird von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit mitunter in eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) vermittelt.
Die BvB hilft, sich in der Vielzahl der Berufe zu orientieren, eine Berufswahlentscheidung zu treffen und schließlich in den Ausbildungsmarkt integriert zu werden. Sie dauert maximal zehn Monate, kann aber in Einzelfällen auf bis zu 18 Monate verlängert werden.
Wer bisher noch keinen Schulabschluss erworben hat, wird in der BvB außerdem auf den Erwerb eines Hauptschulabschlusses vorbereitet. Ob Sie an der BvB teilnehmen können, erfahren Sie von Ihrem Berufsberater oder Ihrem persönlichen Ansprechpartner bei der Bundesagentur für Arbeit.

Work and Travel Eine Auszeit nach der Schule – wer wünscht sich das nicht? Die ideale Möglichkeit, einen Auslandsaufenthalt selbst zu finanzieren, bietet Work and Travel. Work and Travel ist in vielen Ländern möglich, z.B. in Australien, Kanada oder Italien. Ebenso zahlreich sind die Jobmöglichkeiten, die von Farmarbeit bis hin zu Hotelarbeit reichen. Um die Länder per Work and Travel zu erkunden, ist meist ein spezielles Visum nötig, für das verschiedene Voraussetzungen erfüllt werden müssen.

Quelle: www.bildungsxperten.net

Kindergeld:

Betriebliche Berufsausbildung und Studium Während einer Ausbildung können Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Kindergeld bekommen.
Leistungsnachweise über Ausbildungsstand Bei Ausbildungsgängen, die keine regelmäßige Anwesenheitspflicht erfordern, dazu gehören ein Universität- oder Hochschulstudium, Fernstudium, müssen Leistungsnachweise – ähnlich dem BAföG – erbracht werden. In der Regel sind die Bescheinigungen ausreichend. Sind diese nicht aussagekräftig, können die Familienkassen die Zusendung von Arbeiten verlangen, um das nachzuvollziehen.
Ausbildungs- und Unterrichtszeit Bei einer Ausbildungs- bzw. Unterrichtszeit von 10 Wochenstunden gehen die Behörden von einer ernsthaft angestrebten Ausbildung aus. Liegen die Wochenstunden darunter, muss nachgewiesen werden, dass ein entsprechender Zeitaufwand durch die Vor- und Nachbereitung des Unterrichtsstoffs entsteht oder zusätzliche ausbildungsfördernde Aktivitäten durchgeführt werden.
Schulische Ausbildung und erste Berufsausbildung Befindet sich das volljährige Kind noch in allgemeiner Schul-oder in der ersten Berufsausbildung/Studium, so haben Eltern vollen Kindergeldanspruch. Gleiches gilt auch, wenn das Kind noch ohne Ausbildungsplatz ist oder sich zwischen zwei Ausbildungsabschnitten befindet. Auch wenn das Kind neben der Ausbildung Geld verdient, z.B. mit einem Studentenjob oder einem Ferienjob, können diese das Kindergeld nicht mehr streitig machen. Je nachdem, was zuerst eintrifft, endet die Bezugsdauer des Kindergeldes entweder mit dem erfolgreichen Abschluss der ersten Berufsausbildung (z. B. Gesellenbrief, Fachangestelltenbrief, Bachelor-Abschluss etc.) oder mit der Altersgrenze von 25 Jahren.
Zwischen zwei Ausbildungsabschnitten Befindet sich der Azubi zwischen zwei Ausbildungsabschnitten, z.B. Abitur und anschließendes Studium, so kann das Kindergeld für höchstens vier Monate weitergezahlt werden.

Quelle: www.kindergeld.org

Wie bewerbe ich mich?
Klassisch oder online?

Egal ob eine klassische Print- oder Onlinebewerbung, jede Bewerbungsart hat ihre Vor- und Nachteile und ist jeweils für bestimmte Bewerbungssituationen und Bewerber besonders geeignet.

Klassisch

Die klassische Print-Bewerbung wird zunehmend von der Online-Bewerbung verdrängt. In einigen Fällen bevorzugen Unternehmen jedoch nach wie vor die klassische Bewerbung. Wenn es explizit in der Stellenausschreibung gewünscht ist, solltest Du dies auch unbedingt einhalten. Die klassische Bewerbung umfasst immer eine Bewerbungsmappe inklusive Anschreiben, Lebenslauf, ggf. einem Motivationsschreiben und Zeugnissen.

Online-Bewerbung

Die Online-Bewerbung erfolgt per E-Mail oder über ein Bewerbungsportal. Inhaltlich unterscheidet sich die Online-Bewerbung nicht von der klassischen Bewerbung. Bei der Online-Bewerbung sollte man aber auf ein paar Dinge beachten. Durch das Internet geht alles schneller. So entstehen aber auch schneller Flüchtigkeitsfehler. Achte besonders darauf, dass alle Angaben komplett sind und verlasse Dich nicht auf die Rechtschreibkorrektur. Im Zweifel lass noch jemanden drüber lesen.

Vorteile

- Zeitgemäße Bewerbung
- Schneller und sicherer Versand
- Weniger Papierkram
- Weniger Kosten

Nachteile

- Digitale Dokumente – dies gilt insbesondere für Initiativbewerbungen – geraten schnell in Vergessenheit, wenn Sie in irgendeinem Ablage- oder Spamordner landen oder gar gelöscht werden
- Email-Bewerbungen werden (sofern kein Verschlüsselungsverfahren zur Anwendung kommt) im Klartext übertragen. Deine Bewerbung ist so vertraulich wie eine Postkarte!
- Echte Dokumente werden immer von Menschen gesichtet, digitale Dokumente werden möglicherweise von Suchmaschinen gescannt und aufgrund bestimmter Daten oder Dateitypen aussortiert – ohne dass sie je einer gesehen hat
- Digitale Dokumente heben sich äußerlich nicht von anderen Bewerbungen ab – es ist eine Datei unter vielen.

Erwähne bitte unbedingt in Deiner Bewerbung, dass Du die Ausschreibung im „Ausbildungsjournal" gelesen hast. Wir wünschen viel Erfolg!

Die Online-Bewerbung

Das benötigst du vor der Online-Bewerbung

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse als PDF-Datei
- Ein digitales Foto (freiwillig)

Wie erstelle ich eine Online-Bewerbung?

Zunächst wählst du deine Wunsch-Stelle aus. Durch den Klick auf „Jetzt online bewerben" gelangst du zur Registrierung. Nun brauchst du nur deinen Namen und deine E-Mail-Adresse einzugeben. Achte besonders auf Tippfehler, ansonsten kann es für das Unternehmen schwer werden, sich bei dir zurückzumelden.
Die meisten Unternehmen senden dir nun per Mail eine Bestätigung zu. Damit aktivierst du deinen persönlichen Account und kannst mit der Bewerbung fortfahren. Andere Unternehmen verzichten auf die Registrierung, in dem Fall kannst du von Anfang an das komplette Bewerbungsformular sehen und ausfüllen.
Folge nun den Anweisungen. Deine Schulbildung und Berufserfahrung kannst du direkt in die Felder eingeben. Dein Anschreiben und deine Zeugnisse kannst du als Dateianhang hochladen. Deshalb ist es auch so wichtig, dass du ein PDF abgespeichert vorliegen hast.
Du bist dir nicht sicher, an welche E-Mail-Adresse du deine Bewerbung schicken sollst? Schau dir die Ausschreibung für die Ausbildungsstelle genau an und nutze die Adresse, die dort vermerkt ist. So geht deine Bewerbung im Unternehmen nicht verloren.
Die Betreffzeile deiner E-Mail-Bewerbung sollte die Ausbildungsstelle enthalten, auf die du dich bewirbst. So weiß die Personalabteilung sofort, worum es geht und an welchen Fachbereich die Bewerbung weitergeleitet werden muss. Die Betreffzeile sollte zum Beispiel so aussehen: Bewerbung für die Ausbildung zum/zur Personalkaufmann/frau – Ref.-Nr. 012345
Handelt es sich bei deiner Bewerbung um eine Initiativbewerbung reicht folgender Betreff: Initiativbewerbung für eine Ausbildung zum/zur Personalkaufmann/frau

Online-Bewerbung abgeschickt – und jetzt?

Sobald du deine Bewerbung abgeschickt hast, solltest du eine Empfangsbestätigung erhalten. Danach liegt es ganz am Unternehmen, wann du die nächste Benachrichtigung oder eine Einladung zum Vorstellungsgespräch bekommst – das kann ein paar Tage oder auch ein paar Wochen dauern. Hast du dich per Bewerbermanagementsystem beworben, kannst du dort den Status deiner Bewerbung verfolgen und siehst sofort, wann es wie weitergeht.

Absage bekommen – wie weiter?

Eine Absage ist noch lange kein Grund aufzugeben. ES GILT: Weitermachen.

Abgelehnt - ohne Grund? Unpersönliche Ablehnungen mit Wünschen für die Zukunft und ohne genaue Angabe nach den Ablehnungsgründen klingt für viele regelrecht nach Hohn und Spott. Dabei steckt meistens nicht einmal ein böser Wille dahinter. Denn keine Personalabteilung hat angesichts der Vielzahl von Bewerbern die Zeit, Absagen noch ausführlich zu begründen bzw. kennt den Bewerber persönlich.

Selbstkritik. Besonders bei einer Absage nach einem eigentlich gar nicht so schlecht verlaufendem Vorstellungsgespräch ist kritische Selbstanalyse angesagt. Die formalen Kriterien waren ja erfüllt, sonst wäre man nicht eingeladen worden. Also lag es am persönlichen Auftritt. Warst Du zu aufgeregt? Zu schüchtern? Oder zu übertrieben engagiert? Wie war das mit dem Grüßen? Dem Blickkontakt? Der Sitzhaltung? Waren die Antworten überzeugend und klar gesprochen oder einsilbig ohne Aussagewert?

Vorsichtig nachhaken. Du willst die Ausbildungsstelle unbedingt, vielleicht auch später? In einigen Fällen bietet sich eine Alternative an: Wenn es mit dem Ausbildungsplatz nicht geklappt und Du unbedingt in diese Firma möchtest, dann frag nach einen Praktikumsplatz. Dadurch lernt das Unternehmen Dich kennen und umgekehrt.

Beratung tut gut. Bringen die Bewerbungen permanent nur Absagen und kommt es erst gar nicht zu einem Vorstellungsgespräch, so muss auch überlegt werden, ob die eigene Qualifikation den gestellten Anforderungen genügt. Und wer in die Bau-Branche will, sollte gewisse körperliche Voraussetzungen für die anstrengende Arbeit mitbringen. Hier können professionelle Berater weiterhelfen.

Aufgeben zählt nicht! Auch wer bis zum September noch keinen Ausbildungsplatz hat, sollte den Mut nicht verlieren. Denn auch nach dem offiziellen Ausbildungsstart ist noch genügend Bewegung auf dem Markt.

Manche Betriebe suchen noch kurzfristig nach Auszubildenden und so mancher Auszubildender tritt seine Stelle nicht an. Deshalb gibt es im September eine so genannte Nachvermittlungsbörse von der Agentur für Arbeit gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer.

Die Ausbildung beginnt

Was gilt es beim Abschluss des Ausbildungsvertrages zu beachten? Der Ausbildungsvertrag muss noch vor Beginn der Ausbildung schriftlich geschlossen werden. Er wird vom Azubi und vom Ausbilder unterschrieben und muss, falls der Azubi nicht volljährig ist, zusätzlich von den gesetzlichen Vertretern unterschrieben werden. Im Ausbildungsvertrag sind wichtige Punkte wie z.B. die sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung, der Ausbildungsort und die Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte geregelt. Auch die Arbeitszeiten, die Probezeit und die Höhe der Ausbildungsvergütung werden festgehalten. Tipp: Den Vertrag vor der Unterzeichnung gut durchlesen und bei Unklarheiten nachfragen.

Was bedeutet Probezeit? Die Probezeit dauert ein bis maximal vier Monate und dient zum gegenseitigen Kennenlernen. Während dieser Zeit können sowohl Azubi als auch der Betrieb ohne Begründung das Ausbildungsverhältnis beenden. Die Kündigung muss aber schriftlich erfolgen.

Können Azubis den Ausbildungsplatz wechseln? Auszubildende können kündigen oder einen Aufhebungsvertrag vereinbaren und ihre Ausbildung in einem anderen Betrieb fortsetzen. Wenn der Betrieb mit ihrem Weggang nicht einverstanden ist, brauchen Azubis aber einen gravierenden Grund für eine fristlose Kündigung. Tipp: Azubis sollten erst kündigen, wenn sie einen neuen Betrieb gefunden haben.

Müssen Azubis Überstunden machen? Überstunden sind in der Ausbildung eigentlich nicht vorgesehen, da der bzw. die Auszubildende im Betrieb ist, um einen Beruf zu erlernen. Dazu reicht die vertraglich festgelegte Ausbildungszeit aus. Wenn Überstunden geleistet werden, müssen die Regeln des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Arbeitszeitgesetzes eingehalten werden. Alle Überstunden müssen dem Azubi mit entsprechendem Überstundenzuschlag bezahlt oder in Freizeit ausgeglichen werden.

Wann dürfen Azubis in Urlaub gehen? Wie viel Urlaub pro Jahr zusteht, kann man im Vertrag nachlesen. Azubis dürfen ihren Jahresurlaub im laufenden Kalenderjahr nehmen, mindestens zwei Wochen des Urlaubs müssen am Stück gewährt werden. Tipp: Der Azubi sollte frühzeitig einen Urlaubsantrag stellen, der Ausbilder muss dann innerhalb eines Monats darauf reagieren.

Wie viel Ausbildungsvergütung steht Azubis zu? Die Ausbildungsvergütung ist in Tarifverträgen festgelegt. Aber auch wenn kein Tarifvertrag gilt, muss die Vergütung angemessen sein. Azubis in einer normalen dualen Ausbildung haben deshalb auf jeden Fall Anspruch auf mindestens 80 Prozent – Azubis in einer überbetrieblichen Ausbildung auf 55 Prozent – der üblichen tariflichen Vergütung.

Wie reagiert man bei einer Abmahnung? Mit einer Abmahnung gibt der Ausbilder dem Azubi zu verstehen, dass er mit der Leistung oder dem Verhalten nicht zufrieden ist. Eine Faustregel besagt, dass der Kündigung eines Azubis mindestens zwei Abmahnungen vorausgehen müssen. Tipp: Die Abmahnungen genau prüfen und bei einer unberechtigten Abmahnung eine Gegendarstellung verfassen. Außerdem den Betriebsrat oder die Gewerkschaft einschalten.

Welche finanziellen Hilfen gibt es? Auszubildende können bei der Arbeitsagentur Berufsausbildungsbeihilfe beantragen, wenn das Geld nicht reicht. Eltern von Azubis unter 25 Jahren erhalten außerdem weiterhin Kindergeld, solange ihr Kind eine Ausbildung absolviert. Wenn der Azubi nicht mehr zu Hause wohnt und den Eltern keine Kosten durch ihn entstehen, müssen die Eltern dem Azubi das Kindergeld auszahlen.

Wichtige Begriffe von A-Z

A

AC / Assessment-Center
So wird manchmal ein Auswahlverfahren bezeichnet, in dem die Bewerber verschiedene Aufgaben lösen müssen. Die Arbeitgeber können so besser einschätzen, wer zum Unternehmen passt.

Agentur für Arbeit
Bei der Agentur für Arbeit findest du Ansprechpartner, wenn du Informationen über Berufe brauchst, einen Ausbildungsplatz oder eine Stelle suchst, arbeitslos wirst oder dich für eine Weiterbildung interessierst. Außerdem gibt es die Möglichkeit, dass du finanzielle Unterstützung von der Agentur für Arbeit erhältst.

Ärztliche Untersuchung
Jeder Jugendliche muss vor Beginn der Ausbildung ärztlich untersucht werden. Die Untersuchung darf nicht länger als 14 Monate zurückliegen. Ohne die dort ausgestellte Bescheinigung darf dich dein Arbeitgeber nicht ausbilden.

Ausbilder/in
Das ist die Person, die dich im Betrieb ausbildet. Die wesentlichen Inhalte deiner Ausbildung werden von deiner/m Ausbilder/in vermittelt. In großen Unternehmen sind manchmal auch andere Arbeitnehmer oder Schulungsleiter für bestimmte Ausbildungsinhalte verantwortlich.

Ausbildungsvertrag
Der schriftliche Ausbildungsvertrag ist sehr wichtig. Der Vertrag wird vor Beginn der Ausbildung von dir und deinem Ausbilder unterschrieben. Wenn du unter 18 bist, muss auch ein Erziehungsberechtigter unterschreiben. Inhalte sind beispielsweise Ziel, Gliederung, Beginn und Dauer der Ausbildung, außerdem werden die Dauer der Arbeits- und der Probezeit festgelegt.

B

BAföG
Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (kurz: BAföG) regelt die finanzielle Unterstützung für die Ausbildung von Schüler/innen und Student/innen.

BAB / Berufsausbildungsbeihilfe
Berufsausbildungsbeihilfe wird für die Erstausbildung nur unter bestimmten Voraussetzungen gezahlt. Die Agentur für Arbeit kann dir sagen, ob du BAB erhalten kannst. Wichtig ist, den Antrag rechtzeitig einzureichen, weil du die Unterstützung nicht rückwirkend erhalten kannst.

BERUFENET
Die Datenbank der Bundesagentur für Arbeit beschreibt Berufe von A-Z. Du findest in der Datenbank Informationen vom Ausbildungsinhalt über Aufgaben und Tätigkeiten, Zugangsvoraussetzungen, Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten bis zu Perspektiven und Alternativen zu Berufen.

Berufsberater / Berufsberatung
Die persönliche Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist kostenlos. Informationen und Termine bekommst du in den Berufsinformationszentren (BiZ) in deiner Nähe.

Berufsfachschule
An Berufsfachschulen kannst du eine Berufsausbildung machen. Anders als bei einer dualen Ausbildung arbeitest du normalerweise nicht in einem Betrieb, sondern lernst alle Ausbildungsinhalte in der Berufsfachschule.

Berufskleidung
In manchen Berufen ist das Tragen von Berufskleidung vorgeschrieben. Sie ist meistens vor allem zu deinem Schutz oder wegen der Vorschriften zur Hygiene wichtig.

Berufsschule
Die Berufsschule ist Teil der dualen Ausbildung. Wenn du eine betriebliche Ausbildung machst, besuchst du normalerweise auch die Berufsschule. Der Unterricht kann an einigen Tagen innerhalb der Arbeitswoche oder als Blockunterricht an mehreren Tagen oder Wochen stattfinden.

Berufswahlpass
Mit dem Berufswahlpass kannst du alle deine Entscheidungen zur Berufswahl und alle Dokumente sammeln, damit sich später dein/e Arbeitgeber/in ein besseres Bild von dir machen kann.

Betriebsarzt
Ein Betriebsarzt achtet auf die Erhaltung und Förderung der Gesundheit der Arbeitnehmer eines Unternehmens. Er ist auch für die Gestaltung der Arbeitsplätze und für Maßnahmen des Arbeitsschutzes zuständig. Bei ihm kannst du dich untersuchen lassen, wenn du glaubst, dass dein Arbeitsplatz negative Auswirkungen auf die Gesundheit hat.

Betriebsrat
Bei Unternehmen mit mehr als 5 Beschäftigten kann ein Betriebsrat gewählt werden. Der Betriebsrat ist Ansprechpartner für die Beschäftigten des Unternehmens. Bei Arbeitszeitregelungen, Einstellungen, Arbeitsbedingungen und Entlassungen hat der Betriebsrat beispielsweise Mitspracherecht. Es kann auch eine Jugend- und Auszubildendenvertretung gewählt werden.

BFD / Bundesfreiwilligendienst
Der Bundesfreiwilligendienst ist ein freiwilliger, gemeinnütziger Dienst und wurde 2011 als Ersatz für den Zivildienst eingeführt. Die Dauer beträgt in der Regel 12 Monate und muss bis zum Alter von 27 Jahren in Vollzeit ausgeführt werden. Die Teilnehmer erhalten für ihren Einsatz ein monatliches Taschengeld.

BGJ / Berufsgrundbildungsjahr
Mit dem Berufsgrundbildungsjahr haben Jugendliche, die nach der Schule nicht gleich einen Ausbildungsplatz finden, die Möglichkeit, eine berufliche Vorbildung zu erhalten. Wenn du nach einem BGJ eine Ausbildungsstelle in der gleichen Fachrichtung findest, zählt das BGJ manchmal als erstes Ausbildungsjahr. Es gibt je nach Bundesland unterschiedliche Regelungen, über die du dich informieren solltest.

BiZ
Das Berufsinformationszentrum (kurz: BiZ) ist eine Einrichtung der Agentur für Arbeit. Im BiZ gibt es kostenlos Informationen und Beratungen zu Ausbildungen, Weiterbildung und Studium.

Branche
Verschiedene Unternehmen werden zu einer Branche zusammengefasst, wenn sie ähnliche Produkte herstellen oder mit ähnlichen Verfahren arbeiten. Beispiele wären z.B. die Dienstleistungsbranche oder die erdölverarbeitende Industrie.

Bundesausbildungsförderungsgesetz
siehe BAföG

BvB / berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen kannst du bei der Agentur für Arbeit beantragen, wenn du keinen Ausbildungsplatz gefunden hast und besondere Förderung brauchst. Dann wird entschieden, ob und welche Maßnahmen du benötigst.

BVJ / Berufsvorbereitungsjahr
Das Berufsvorbereitungsjahr soll Jugendliche, die nach der Schule nicht gleich einen Ausbildungsplatz gefunden haben, auf das Berufsleben vorbereiten. Ziele sind das Erreichen der Ausbildungsreife und eine berufliche Orientierung. Es gibt je nach Bundesland unterschiedliche Regelungen, über die du dich informieren solltest.

D

Duale Ausbildung
In einer dualen Ausbildung lernst du manche Dinge im Betrieb und manche in der Berufsschule. Diese zwei Lernorte arbeiten zusammen.

E

EQ / Einstiegsqualifizierung
In einem 6- bis 12-monatigen Praktikum in einem Betrieb werden Grundkenntnisse eines Berufs vermittelt. Der Praktikumsbetrieb bestätigt dies mit einem Zertifikat. EQ kann auf eine nachfolgende Berufsausbildung angerechnet werden.

F

Fahrtkosten
Fahrtkosten müssen dir von deinem Arbeitgeber nicht bezahlt werden. Trotzdem gibt es manchmal Betriebsvereinbarungen, in denen solche Erstattungen für Azubis vorgesehen sind. Wenn du weite Strecken zur Arbeit fährst, kannst du diese beim Lohnsteuerjahresausgleich als Werbungskosten angeben.

Freistellung
Für manche Anlässe, wie Todesfälle in der Familie, Vorladungen bei Behörden und manchmal auch Eheschließungen oder Entbindungen bekommst du vom Arbeitsgeber eine bezahlte Freistellung von der Arbeit. Informier dich beim Betriebsrat, für welche Anlässe das in deiner Firma gilt.

FSJ / Freiwilliges Soziales Jahr
Ein Freiwilliges Soziales Jahr kannst du machen, wenn du jünger als 28 und mit der Schule fertig bist. Du kannst dann im sozialen Bereich arbeiten (z.B. im Krankenhaus, Kinderheim oder Pflegeheim) oder dich mit Umweltschutz (Freiwilliges Ökologisches Jahr) oder Kultur beschäftigen.

G

Gewerkschaft
Die Gewerkschaften vertreten die Interessen der Beschäftigten. Sie verhandeln beispielsweise mit den Arbeitgebern über den Abschluss von Tarifverträgen. Die Mitglieder haben Rechtsschutz bei arbeitsrechtlichen und sozialrechtlichen Problemen.

H

HWK / Handwerkskammer
Die Handwerkskammer ist eine Interessenvertretung für das gesamte Handwerk. Sie arbeitet beispielsweise an Gesetzesinitiativen mit, betreibt umfangreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für das Handwerk und Ähnliches.

Handwerksordnung

Wenn man ein guter Heimwerker ist, heißt das nicht, dass man sich auch als Handwerker selbstständig machen darf. In der Handwerksordnung ist geregelt, wer sich als Handwerker selbstständig machen kann und wie die Ausbildung und Organisation im Handwerk aussehen soll.

I

IHK
Die Industrie- und Handelskammer ist eine Interessenvertretung für Industrie und Handel. Sie organisiert Inhalte und Ablauf von Ausbildung in den zugehörigen Berufen und nimmt Abschlussprüfungen vor.

Initiativbewerbung
Wenn du dich bei einem Unternehmen bewirbst, ohne zu wissen, ob derzeit freie Stellen vorhanden sind, nennt man das eine Initiativbewerbung. Diese Art von Bewerbung kann erfolgreich sein, jedoch solltest du dir mindestens genauso viel Mühe geben wie für eine normale Bewerbung.

J

JAV / Jugend- und Auszubildendenvertretung
Die JAV ist eine Art Betriebsrat für Jugendliche und Auszubildende, die für zwei Jahre gewählt wird. Gewählt werden können alle, die jünger als 25 sind. Wahlberechtigt sind Jugendliche unter 18 und Azubis unter 25. Um eine JAV-Wahl durchführen zu können, werden fünf Wahlberechtigte benötigt.

JOBBÖRSE
Die JOBBÖRSE der Bundesagentur für Arbeit ist eine Datenbank, die freie Arbeitsplätze und Ausbildungsstellen auflistet. Unternehmer können freie Stellen eintragen und Bewerber können auf diese zugreifen.

Jugendarbeitsschutzgesetz
Wenn du unter 18 bist, gilt für dich das „Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend". Darin ist geregelt, dass du nicht einfach wie ein Erwachsener eingesetzt werden kannst. Als Jugendlicher hast du besondere Rechte im Bezug auf Berufsschule, Ruhepausen, Schicht-, Nacht- und Akkordarbeit, gefährliche Arbeiten, Überstunden, Urlaub und andere Dinge.

K

Krankenversicherung
Als Auzbi musst du eine Krankenversicherung haben. Zu welcher Krankenkasse du gehst, ist nicht vorgeschrieben. Um eine Entscheidung zu treffen, informierst du dich am besten über die Höhe der monatlichen Kosten aber auch über die Leistungen, die dir im Krankheitsfall zustehen.

Krankmeldung / Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
Wenn du krank bist und nicht zur Arbeit gehen kannst, musst du noch am selben Tag im Betrieb Bescheid sagen. Wenn die Erkrankung länger als drei Tage dauert, brauchst du ein Attest deiner Ärztin oder deines Arztes. Achte darauf, zu welchem Zeitpunkt dein Betrieb die Vorlage dieser Bescheinigung erwartet und richte dich danach.

KURSNET
Das KURSNET ist ein Portal für die berufliche Aus- und Weiterbildung, in dem du dich über schulische Ausbildungswege informieren kannst.

L

Die elektronische Lohnsteuerkarte
Ein bestimmter Steueranteil wird von deiner Ausbildungsvergütung abgezogen. Um ihn zu berechnen wird ein elektronisches Verfahren angewandt. Dazu musst du deinem Arbeitgeber diese Angaben machen: deine Steueridentifikationsnummer (mehr darüber erfährst du auf der Seite des Bundeszentralamts für Steuern), dein Geburtsdatum.

M

Mobbing
Mobbing von Arbeitskolleg/innen oder Mitschüler/innen liegt vor, wenn du am Arbeitsplatz oder in der Schule belästigt, benachteiligt oder ständig geärgert wirst. In diesem Fall solltest du dir Hilfe suchen: entweder bei Lehrer/innen, beim Betriebsrat oder bei einer externen Einrichtung.

N

Nachtarbeit
Wenn du noch nicht 18 bist, darf dein Arbeitgeber dich nicht für Arbeiten zwischen 20 und 6 Uhr einteilen. Es gibt eine Ausnahme: Bei Schichtarbeit darfst du als Jugendlicher bis 23 Uhr arbeiten. Aber nur, wenn du am nächsten Tag nicht schon vor 9 Uhr in der Berufsschule Unterricht hast.

Nichtschülerprüfung
Als Nichtschülerprüfung wird die Prüfung für einen Schulabschluss bezeichnet, wenn der Prüfling vorher nicht am Unterricht teilgenommen hat. Sie müssen sich den Prüfungsstoff alleine beibringen. In manchen Fällen müssen diese Prüflinge mehr Prüfungen machen, als die Schüler/innen, weil ihnen die Jahresfortgangsnoten fehlen.

O

Öffentlicher Dienst
Alle Personen, die für Bund, Länder oder Gemeinden arbeiten, arbeiten im öffentlichen Dienst. Dort arbeiten nicht nur Beamt/innen, sondern auch Angestellte.

P

Personalakte
In der Personalakte werden Bewerbung, Vertrag, Tätigkeitsbeschreibungen und Ähnliches abgeheftet. Du darfst sie jederzeit einsehen, z.B. wenn du eine Abmahnung bekommen hast. Am besten mit einer Person deines Vertrauens, wie einem Mitglied der JAV oder des Betriebs- beziehungsweise Personalrates.

Polizeiliches Führungszeugnis
Einige Firmen fordern zu Beginn der Ausbildung ein polizeiliches Führungszeugnis. Das gibt es bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

Praktikum
Ein Praktikum eignet sich, um sich eine Arbeit genau anzuschauen, bevor man eine Berufswahl trifft. Meistens wird in einem Praktikum wenig oder gar nichts bezahlt.

Probezeit
In Arbeits- und Ausbildungsverträgen ist normalerweise eine Probezeit festgelegt. Eine Kündigung in der Probezeit ist ohne Angabe von Gründen und zu verkürzten Fristen möglich.

R

Rentenversicherung
Als Arbeiter oder Angestellter musst du Beiträge für die Rentenversicherung zahlen. Einen Teil zahlt dein Arbeitgeber, dein Anteil wird nomalerweise direkt von deinem Lohn abgezogen. Neben der gesetzlichen Rentenversicherung gibt es auch betriebliche und private Altersvorsorge.

S

Sozialversicherung / Sozialversicherungsnummer
Du musst Sozialabgaben bezahlen, wenn du mehr als 325 Euro brutto verdienst. Das Geld geht an die gesetzliche Kranken-, Arbeitslosen-, Renten- und Pflegeversicherung. Die Sozialversicherungsnummer steht auf deinem Sozialversicherungsausweis. Diesen erhältst du bei deiner Krankenkasse.

Soft Skills
Soft Skills werden auch manchmal Schlüsselqualifikationen oder persönliche Stärken genannt. Zu den Soft Skills zählen Eigenschaften oder Fähigkeiten, die dir im Beruf nützlich sind. Beispiele sind: Teamfähigkeit, Sorgfalt oder Kommunikationsfähigkeit.

Schulzeitbescheinigung
Bist du älter als 16 Jahre und warst länger in der Schule? Dann kannst du dir eine Schulzeitbescheinigung von deiner Schule ausstellen lassen. Die ist wichtig für deine gesetzliche Rente. Nach dem 16. Lebensjahr wird deine Schulzeit darauf angerechnet.

T

Tarifvertrag
Die Gewerkschaften schließen mit den Arbeitgeberverbänden Tarifverträge ab, die für alle Unternehmen der Branche gelten. Im Vertrag sind beispielsweise Urlaubstage und Verdienst festgehalten.

Teilzeitarbeit
Wer laut Vertrag weniger Stunden arbeitet, als normalerweise im jeweiligen Betrieb vorgesehen, hat eine Teilzeitstelle. Einen Rechtsanspruch auf Teilzeitarbeit hast du unter folgenden Voraussetzungen: Du bist länger als ein halbes Jahr in dieser Firma angestellt und bei deinem Arbeitgeber sind mehr als 15 Arbeitnehmer beschäftigt.

Teilzeitberufsausbildung
Deine wöchentliche / tägliche Ausbildungszeit kann auf Antrag verkürzt werden. Dafür muss ein wichtiger Grund wie ein eigenes Kind oder die Betreuung Angehöriger vorliegen.

U

Umschulung
Eine Umschulung qualifiziert dich für einen neuen Beruf. Mehr Informationen dazu erhältst du bei der Agentur für Arbeit.

Urlaub
In deinem Ausbildungsvertrag kannst du nachlesen, wie viel Urlaub du hast. Laut Gesetz bekommen unter 18-jährige Azubis 25, unter 17-jährige 27 und unter 16-jährige 30 Werktage Urlaub. Volljährige haben Anspruch auf 24 Werktage. Natürlich kann es sein, dass du mehr Urlaub bekommst, weniger darf es aber nicht sein.

V

Vermögenswirksame Leistungen
Das sind Sparbeträge, die der Arbeitgeber für den Arbeitnehmer anlegt. Dein Vorteil: Du sparst Steuern und erhältst oft noch einen Zuschuss des Arbeitgebers zum Sparbetrag. Dein Arbeitgeber und deine Bank beraten dich.

Z

Zeugnis
Nach der Abschlussprüfung bekommst du ein Zeugnis von Betrieb und Berufsschule. Du hast immer Anspruch auf ein Zeugnis, wenn du die Firma verlässt. Das Zeugnis darf keine Bemerkungen enthalten, die sich für eine neue Bewerbung nachteilig auswirken könnten. Trotzdem versuchen viele Arbeitgeber, negative Bemerkungen positiv klingen zu lassen. Deshalb solltest du deine Zeugnisse immer sehr aufmerksam lesen und auch von anderen lesen lassen.

HYGIENE OEDERAN

In Sachsen ansässiger Hersteller von Hygieneprodukten

GROSSE MASCHINEN SIND VOLL DEIN DING?

Wir bieten Dir eine Ausbildung mit Perspektive

- ✓ HÖCHSTE QUALITÄT SEIT 1993
- ✓ KOMPLEXE FERTIGUNGSTECHNOLOGIEN
- ✓ MODERN AUSGESTATTETES PRÜFLABOR
- ✓ INTERNATIONAL ERFOLGREICH AM MARKT

Wir sind ein moderner, zukunftsorientierter Produktionsbetrieb mit einem festen Stamm von rund 150 Mitarbeitern. An unserem Unternehmenssitz in Oederan stellen wir pro Jahr knapp 2 Milliarden qualitativ hochwertiger Damenhygieneartikel her. Unsere Produkte sind europaweit in 24 Ländern im Sortiment von Drogeriemärkten, Supermarkt - ketten und Discountern vertreten.

BEGINNE BEI UNS DEINE AUSBILDUNG ALS

- ✓ MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/IN
- ✓ ELEKTRONIKER/IN FÜR BETRIEBSTECHNIK

DEINE ANSPRECHPARTNERIN:
INES AUERBACH

bewerbung@hygiene-oederan.com
hygiene-oederan.com/ausbildung
037292 3940

HYGIENE
OEDERAN